



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

Terrassendächer
mit integriertem Sonnenschutz
in großer Auswahl.
Individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten.

WAREMA Markisen
Sonnenschutztechnik
bei uns erhältlich

Stumpf
Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80
Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

27. Jahrgang

Mittwoch, 25. Mai 2022

Kalenderwoche 21



Ein bisschen Weinfest-Feeling, ein Hauch von Brunnenfest, Flanieren, Sitzen, Schwätzen, vor allem aber endlich Leben auf dem historischen Marktplatz am Samstagnachmittag gegen halb vier Uhr. Foto: js

Aufbruchstimmung beim Altstadtmarkt

Von Jürgen Streicher

Oberursel. Die Abstimmung mit den Füßen war eindeutig, der „Altstadtmarkt“ kam bei seiner Premiere am Samstag bestens an. Und scheint den Nerv der Zeit getroffen zu haben. Bei den Flaneuren auf dem Altstadt-pflaster am schrägen Marktplatz allemal, die Marktbesucher zeigten sich ebenfalls zufrieden. City-Manager Marcus Scholl zog am Nachmittag eine uneingeschränkt positive Bilanz und kündigte eine stete Weiterentwicklung des neuen Formats im Gespräch mit den handelnden Akteuren, den Anwohnern, dem Handel und der örtlichen Politik an.

Freundlich, aber bestimmt wurde die letzte Runde und das langsame Ausklingen der Premiere gegen 16 Uhr vom City-Manager angesagt. Es hätte noch länger weitergehen können an diesem sonnig-luftigen Tag, der den perfekten Hintergrund bot, man hatte sich einge-

essen, wo es Speis' und Trank gab, und dem Open-Air-Genuss hingegeben. Da war schon klar, dass dem neuen Konzept vom doppelten Marktgeschehen an Samstagen eine positive Zukunft blüht, zumindest an den lauen und warmen Frühlings-, Sommer- und Herbsttagen. Ein bisschen Brunnenfest, ein wenig Weinfest-Atmosphäre, gepaart mit Wochenmarktständen und Live-Musik als Walking Act, für die Rahmenordnung soll schon bald ein Marktmeister sorgen.

„Bio. Regional. Genuss.“

Für das Motto zum Altstadtmarkt haben sich die kreativen Köpfe auf eine Kurzform geeinigt, alles soll möglichst unter der Prämisse „Bio.Regional.Genuss.“ stehen. Bio-Qualität ist sozusagen ein Muss, und am besten ohne Plastik, außer wenn es gesundheitshygienisch bei der Verpackung nicht anders geht. Was im Umkreis von ungefähr 100 Kilometern wächst, gedeiht und produziert wird, gilt als regional, beim Thema Genuss muss die Kundenschaft entscheiden, ob das Angebot hält, was es verspricht. Bei „Bottega Italian Slow Food“ gilt auch Olivenöl aus italienischer Produktion noch als regional, Familiensitz ist in Italien, wo die Bäume seit fünf Generationen geerntet und die Oliven verarbeitet werden. Die Betreiber des Marktstands sind längst Wahl-Oberurseler, Cantucci, Taralli und Sugo werden hier produziert. Genuss? Daumen hoch! Gilt unbedingt auch für den Gänseblümchen-Eistee von Heilkräuterexpertin Verena Herzberger, den „Orscheler Gin“ und ganz sicher für „Brians Best“, Saucen, Salsas und naturtrübes Bier, zusammengebraut, gerührt und gekocht von einem Oberurseler Alt-

stadtbewohner britischer Herkunft. Und wohl auch für alle anderen kulinarischen Angebote, schon vor der Zeit wurde an einzelnen Ständen „Ausverkauft“ annonciert. Bürgermeisterin Antje Runge hatte das Marktvolk am Vormittag auf das neue „Zwei-Marktkonzept“ in Verbindung mit dem Wochenmarkt auf dem Epinay-Platz eingeschworen. Und dabei erwähnt, dass es hier ja schon einmal einen Markt gegeben habe. Die endgültige Verlegung des zweimal wöchentlichen Handels mit Obst, Gemüse, Käse und anderen Lebensmitteln auf den Epinay-Platz soll nun mit der Rückkehr auf den Marktplatz in neuer Form kompensiert werden. Die Marktbesucher finden das gut, sehen keine Konkurrenz, hatte deren Sprecher Andreas Gebhard schon vorab verkündet, bei der Eröffnung hat er sich gleich mal umgeschaut. Vor allem aber gehe es um (Fortsetzung auf Seite 3)



Birgit Reinecke schwärmt von der „tollen location“ und will wiederkommen. Foto: js

**Die Profis für Fliesen
in allen Wohnbereichen!**

Fliesen • Naturstein
Terrassenplatten • Lackspanndecken

**Fliesenstudio
Schenkel**

An den Drei Hasen 4a • 61440 Oberursel

Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter:
06171-51136 oder info@fliesen-schenkel.de

www.fliesen-schenkel.de

frey

Wärmetechnik GmbH

Heizung • Sanitär • Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 • 61440 Oberursel
service@frey-wt.de • www.frey-wt.de

accadis
Hochschule
University of Applied Sciences

Bachelor | Master
Management
Pädagogik

www.accadis.com

**5 MARKEN
unter einem Dach**

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER
HÄNDLER FÜR:

Audi Service | VW Service | SEAT Service | SKODA Service | VW Nutzfahrzeuge Service

**AUTOHAUS
Koch**

Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 • 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team
freut sich auf Sie!**

**VON POLL
IMMOBILIEN**

Haus-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

**DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN**

*Ihre Immobilie ist im
Wert gestiegen.*

SCAN MICH

Nutzen Sie unser Online-Bewertungstool für eine kostenlose Marktwertermittlung.
Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Telefon: 069.300 65 00 00

**Party
verleih
frankfurt.de**

Dieselstraße 2-4 • 61476 Kronberg
www.verleih-frankfurt.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Museum Motorenfabrik, Rolls-Royce Deutschland, Willy-Seck-Straße 1, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„**Stadt-Land und mehr**“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„**Wasser**“, Bilder von Sylvi Dröse, Evangelische Kreuzkirche Bommersheim, Goldackerweg, mittwochs 15-18 Uhr, während der Gottesdienste und nach Vereinbarung

„**Leslie G. Hunt**“, Radierungen, Lithografien, Fine Art Prints, Galerie Bild und Rahmen Hofmann, Oberhöchstader Straße 4a-6, mittwochs bis freitags 10-18 Uhr sowie samstags 10 bis 14 Uhr, (bis 10. Juni)

„**Die Kleine Werkschau II**“, mit Arno Flechtner-Löw, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, (bis 10. Juni)

„**Plastik und Bild**“, mit Wanda Pratschke und Ulrich Diekmann, Galerie m50, Ackergasse 15A, (bis 18. Juni)

„**Die Welt, wie sie mir gefällt**“, Fotografien von Rena Steinruck, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 29. Juli)

Regelmäßige Veranstaltungen

Friedensgebet, immer mittwochs, evangelische Kreuzkirche, Goldackerweg 15, 18.30 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 26. Mai

Frühlingsfest, Geflügelzuchtverein Weißkirchen, Oberurseler Straße, ab 10 Uhr

Frühschoppen, Country und Westernclub Bommersheim, Vereinsgelände, An den Kieskauten, 11-15 Uhr

Freitag, 27. Mai

Konzert, Klassiker mit Andy Sommer, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, 19 Uhr

Diavortrag, „Südtirol“, Naturfreunde Oberursel, Schuckardtsmühle, Altkönigstraße 53, 19 Uhr

Samstag, 28. Mai

Hebammensprechstunde, per Telefon oder FaceTime mit Hebamme Kathrin Schmidt, Zeitfenster 30 Minuten. „Frühe Hilfen Oberursel“, Anmeldung bei Verena Winterle an fruehehilfen@oberursel.de oder unter 06171-502235, 10-12 Uhr

Impfaktion, mobiles Impfteam der Hochtaunus-Kliniken, großer Sitzungssaal, Rathaus, 12-14.30 Uhr

Vortrag mit Rundgang, „Zauberpflanzen“, mit Renate Messer, Treffpunkt: Hof des Vortaunusmuseum am Marktplatz, anschließend Rundgang mit Stadtführerin Marion Unger durch den Maasgrund, 14 Uhr

Sonntag, 29. Mai

Mineralien- und Fossilienbörse, Arbeitskreis Geologie und Mineralogie, Stadthalle, 10-17 Uhr

Montag, 30. Mai

Vortrag, „24-Stunden-Betreuung“ mit Susanne Schneider, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, Anmeldung per E-Mail an kontakt@alte-wache-oberstedten.de, 19 Uhr

Dienstag, 31. Mai

Dienstagskino, mit vier Episoden aus dem Iran, Portstrasse Jugend und Kultur, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Mittwoch, 1. Juni

Vortrag, „Abseits des Mainstreams. Die surrealistischen Glasfenster von Liebfrauen“, Dr. Michael Burger, Vorstand Förderkreis Liebfrauen, Liebfrauenkirche, Herzbergstraße 34, 19.30 Uhr

Donnerstag, 2. Juni

Rabenschabelgeschichten, für Kinder zwischen 4-7 Jahre, mit Edith Nickel-Ruppmann, Oberurseler Schulwald, Ende Altenhöfer Weg, Anmeldung über Stadtbücherei unter 06171-62870, 16-17.15 Uhr

43. Mineralien- und Fossilienbörse

Oberursel (ow). Am kommenden Sonntag, 29. Mai, findet in der Stadthalle von 10 bis 17 Uhr die 43. Oberurseler Mineralien- und Fossilienbörse des Arbeitskreises Geologie und Mineralogie im Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel statt.

Mit rund 50 Ausstellern bestückt, findet der interessierte Sammler und Freund dieser Naturschätze Mineralien und Fossilien aus aller Welt. Das Angebot an Mineralen umfasst eine Auswahl von Achat aus Idar-Oberstein und Brasilien bis hin zu Zinkblende aus Deutsch-

land oder China. Die angebotenen Fossilien kommen aus Madagaskar, England, Frankreich und Deutschland. Außerdem ist die Universität Mainz mit einem Informationsstand für den Studiengang Geowissenschaften vertreten.

Die Besucher können sich informieren, fragen und Erfahrungen austauschen. Natürlich gibt es auch das eine oder andere Stück zu erwerben. Die Börse ist gedacht von Sammlern für Sammler, deshalb finden sich dort keine Steinkunst und kein Schmuck.



Spannendes Hobby: Das gut erhaltene Skelett des „Mesosaurus brasiliensis“, der sowohl in Südamerika als auch in Südafrika gefunden wurde, dient als Beleg für die Kontinentaldrift und dafür, dass die beiden Kontinente verbunden waren.

Foto: Geschichtsverein

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Ausstellungen

„**Zeichnungen von Carola Biermann**“, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags von 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Energie-Impulsberatung, die Stadt und Landes-Energie-Agentur Hessen informiert über Fördermöglichkeiten, online nach Anmeldung, montags 15.30-18.30 Uhr, Anmeldung unter 06171-2089111

Spaziergang, Verein „Brücke“, jeden ersten Mittwoch im Monat, Treffpunkt Brücke-Büro, Hessenring 24, 15 Uhr

Friedensandacht, immer sonntags, St. Bonifatius, Untergasse 27, 18 Uhr

Friedensgebet, immer freitags, in der St. Georgs-kirche, Kirchgasse 5, 19 Uhr

Veranstaltungen

Mittwoch, 1. Juni

Treffen IG Barrieren, Saal St. Bonifatius, Untergasse 27, 19 Uhr

Donnerstag, 2. Juni

Waldbaden, mit Heide Beyerle, Treffpunkt: Steinbacher Wald an der Phorms Schule, Anmeldung an info@natoursinn.de, 17-19 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Mittwoch, 25. Mai

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Donnerstag, 26. Mai

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Freitag, 27. Mai

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Samstag, 28. Mai

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Sonntag, 29. Mai

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Montag, 30. Mai

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Dienstag, 31. Mai

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Mittwoch, 1. Juni

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Donnerstag, 2. Juni

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Freitag, 3. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Samstag, 4. Juni

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Sonntag, 5. Juni

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giflinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus

in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

EINLADUNG

zum kostenlosen Vortrag

WERTPAPIERE UND GELDVERMÖGEN STEUEROPTIMIERT ANLEGEN • VERERBEN • VERSCHENKEN

im Rilano Hotel Oberursel
am **01.06.2022** um **19:00 Uhr**

mit diesen Themen:

- ▶ Enteignung – Inflation über 7% – was ist zu tun?
- ▶ Wertpapierdepots krisensicherer gestalten
- ▶ Steuerfrei Zinsen, Dividenden und Kursgewinne realisieren
- ▶ Verschenken, aber die Kontrolle behalten
- ▶ Steuerfallen – z.B. Berliner Testament
- ▶ Praxisfälle zur Vermeidung von Erbschafts- und Schenkungssteuer

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Eine Reservierung (optional) ist über
fokus O. oder das 3i-Institut möglich.*

3i INSTITUT
innovativ - international - investieren

Feldbergstraße 59
61440 Oberursel
Telefon: 06171-27795 50
www.3i-institut.de

fokus
Forum der Selbständigen Oberursel e.V.

Strackgasse 16
61440 Oberursel
Telefon: 06171-63 18 81
www.fokus-oberursel.de

Christi Himmelfahrt im Schulwald

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 26. Mai, feiern die evangelische Kreuzkirchengemeinde und die Heilig-Geist-Gemeinde gemeinsam einen kreativen Familiengottesdienst im Schulwald am Ende des Altenhöfer Wegs. Der Hintergrund des Feiertags ist die Frage, was mit Jesus nach seiner Auferstehung geschehen ist. Nachdem er vielen seiner Freunde begegnet sei, so die Auskunft der biblischen Schriften, habe Gott ihn in den Himmel entrückt. So sei er nicht auf einen einzigen Ort festgelegt, sondern könne allen Menschen auf der ganzen Welt gleich nah sein. Pfarrerin Steffi Eber-

hardt und Pfarrer Ingo Schütz haben dieses Thema in eine Andacht verwandelt, die der Frage nachgeht, wie Jesus heute zu finden sei. Der kurzweilige Gottesdienst richtet sich vor allem an Familien, aber alle Altersgruppen sind willkommen, in der Schöpfung zu feiern und die Gemeinschaft im Wald zu erleben. Anschließend sind die Besucher eingeladen, bei Pizza und Getränken zu verweilen oder das Gelände auf eigene Faust zu erkunden, denn bei einer Rallye gibt es für kleine und große Menschen viel zu entdecken. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr.

Mehrere Autofahrer bei Unfall verletzt

Oberursel (ow). Zu einem Verkehrsunfall mit insgesamt fünf Beteiligten kam es am späten Freitagnachmittag im Bereich des „Eichwäldchentunnels“. Aus bisher unbekanntem Grund geriet der schwarze Mercedes eines 51-Jährigen vor dem Tunnel in den Gegenverkehr und stieß dabei mit einem entgegenkommenden weißen Mercedes zusammen, der dadurch wiederum ebenfalls in den Gegenverkehr geschleudert wurde und dort mit einem entgegenkommenden Kia zusammenstieß. Der Unfallverursacher rutschte auf der Seite liegend weiter in Richtung A661 und touchierte hierbei einen weiteren Mercedes und einen VW Geländewagen. Der Fahrer des schwarzen Mercedes, die 60-jährige Fahrerin des weißen Mercedes und die 41-jährige Fahrerin des Kias wurden verletzt ins Krankenhaus gebracht. Die Autos waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Streckenabschnitt musste zeitweise komplett gesperrt werden. Den Gesamtschaden schätzt die Polizei auf 125000 Euro.

After Work Yoga

Oberursel (ow). Der TV Stierstadt bietet einen weiteren Yoga-Kurs an. Ab 1. Juni wird jeden Mittwoch zwischen 18.30 und 19.30 in der Traglufthalle der IGS ein „After Work Hatha Yoga-Kurs“ stattfinden. Geleitet wird der Kurs von Alisa Claire Füssel. Der Kurs kostet 65 Euro, für Mitglieder des TVS 40 Euro. Anmeldung per E-Mail an sportwart@tvstierstadt.de.



Bei der Premiere des Altstadtmarkts sind die flotten Damen von „Evas Apfel“ und ihr musikalischer Begleiter als „Walking Act“ überall auf dem Marktplatz willkommen. Foto: js

Aufbruchstimmung ...

(Fortsetzung von Seite 1)

die „Belebung der gesamten Innenstadt“, so Runge, Idee ist das Pendeln zwischen den Orten, damit endlich wieder die Geschäfte in der Altstadt und am Markt die Zuwendung des Publikums finden, die ihnen lange nicht gewährt wurde. Und: „Wir schaffen auf dem malerischen Marktplatz, gerahmt von dem historischen Bauensemble, einen Ort, an dem Nachhaltigkeit, Genuss und ökologisches Denken einen Platz finden und erlebbar werden.“ „Das hat Orschel gefehlt, die Wiederbelebung am Rand der Altstadt“, sagt ein Oberurseler namens Jörg, „man kommt ins Gespräch über Gin aus Oberurseler Produktion und Kunst, eine schöne Verbindung von Einkauf und Kunst“. Die Gattin ist schon mit der Freundin verschwunden, am fahrbaren „Gastro-Bike“ gibt es Kaffee und Espresso, Bio-Eistee und „Orscheler Kekse“ am chic gedeckten weißen Stehtisch mit Grünblume, da werden ein paar

Warteminuten gerne in Kauf genommen. Im Hintergrund kommen gerade zwei Flaneure mit mehreren Baguettes französischer Art im Rucksack schlendernden Schrittes vorbei, mobiles Sitzmobilier, natürlich auch aus nachhaltiger Produktion, lädt „zum Verweilen ein“, hätte Runge Vorgänger Hans-Georg Brum dazu gesagt. Überhaupt sei die „Verweilqualität“ auf dem gemütlichen schuppen Marktplatz erheblich gestiegen, das bestätigt Jörg aus Oberursel. Auch die Künstlerinnen Birgit Reinecke und Katja Sternkopf von der Künstlergruppe „Roter Schwan“ sind angetan vom Konzept, Reinecke spricht von einer „tollen location“, auch wenn das Geschäft mit Aquarellen und „eco-Print“ auf Seide und Baumwolle mit kompliziertem und aufwendigem Pflanzenfarbendruck nur schleppend läuft. „Man muss es versuchen“, sagt Birgit Reinecke, man hört diesen kurzen Satz oft bei der Premiere des Altstadtmarkts.

Weiter geht's auf dem Altstadtmarkt

Außer den regelmäßigen Marktbesuchern und Ständen sind am Samstag, 28. Mai, an den kooperativen Wechselständen folgende Marktbesucher vertreten:

- Biocooky: Biozertifizierte Cookies, Kuchen, Muffins, Brot und drei Sorten Brötchen
- Oberurseler Werkstätten: Nisthilfen und Futterhäuser, Holzprodukte rund um den Äpfel, Praktisches und Nützliches aus Holz, Dekoartikel, Unikate aus der Handwerksstadt
- Stadt Oberursel: Info-Stand zum Thema „Zukunft Innenstadt“
- RD-Design: Schüler der Feldbergschule (11. Klasse der zweijährigen Berufsfachschule „Wirtschaft und Verwaltung“) haben

eine Schülerfirma im Rahmen vom „Junior“ gegründet. RD Design stellt aus gebrauchten Straßenschildern Garderoben her und spendet einen Teil des Verkaufserlöses an das Oberurseler Tierheim

- Heilkräuter und Tees Verena Herzberger, Heilkräutereexpertin
- Jürgen Ochs: Apfelwein, Apfelsaft, Calvados

Im Begleitprogramm wird unter dem Titel „Von Heilkräutern und Zauberpflanzen“ eine Kräuterführung über den Marktplatz mit Renate Messer angeboten, im Anschluss daran eine Führung mit Marion Unger in den Museumsgrund. Treffpunkt um 14 Uhr im Museumshof, Marktplatz 1, Anmeldung über das Vortraumuseum.

ROLF BENZ
NUVOLA

ROLF BENZ NUVOLA
***Alle Stoffe. Ein Preis. Der Günstigste.**
*Sichern Sie sich jetzt beim Kauf des Rolf Benz Modells NUVOLA Ihren Preisvorteil und erhalten Sie alle Stoffe zum Preis der günstigsten Stoffkategorie! Nur gültig bei Neubestellungen!

Übrigens: Viele Ausstellungstücke in unserem Studio sind reduziert!

SONNTAG
29. Mai 2022
Verkaufsoffen von 13 - 18 Uhr

Endlich – nach 2 Jahren Pause – haben wir unseren verkaufsoffenen Sonntag in Bad Homburg wieder. Wir freuen uns, wenn wir an diesem Tag um 13 Uhr unsere Türen für Sie öffnen.

Aktion:
12% Nachlass
auf viele ausgesuchte
Möbel vom
29.05. - 04.06.2022

Meiss

Wohnen • Küchen • Betten • Textil
61348 Bad Homburg · Luisenstraße 98



Bommersheimer Bürger protestieren gegen den Bau eines 53 Meter hohen Funkmasts direkt am Ortsrand. Foto: ach

Mobilfunkmast soll weg vom Ort und näher an die Autobahn

Oberursel (ach). Knapp 30 der etwa 200 Mitglieder starken Bürgerinitiative Bommersheim Mobilfunkmast zeigten vor einem „runden Tisch“ im Rathaus am Eingang, was sie von dem geplanten Stahlgitterturm mit einer Höhe von 53 Metern an den Lagerhallen in der verlängerten Burgstraße halten. Höher als der Kirchturm stelle das Bauwerk, für das die Vodafone Vantage Towers nun zum zweiten Mal einen Bauantrag bei der Stadt eingereicht hat, „eine nicht ausgleichende Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und des Ortsbildes“ dar.

„Nur um das unmissverständlich klarzustellen: Wir sind nicht hier, um einen Sendemast zu verhindern. Aber wir halten den vorgesehenen Standort aus vielerlei Gründen für denkbar ungeeignet“, erklärt BI-Sprecher Gerhard Koch. In unmittelbarer Nähe der Bebauung erzeuge er bei Anwohnern Angst vor schädlicher Strahlung, hinzu komme die Verschandelung des Orts- und Landschaftsbildes. Die Stadt, die ohnehin finanziell nicht gut aufgestellt sei, sollte daran interessiert sein, millionenschwere Ersatzforderungen, zu vermeiden, wenn im Fall einer Genehmigung reihenweise Anwohner gerichtlich einen Ausgleich für den Wertverlust ihrer Immobilien einfordern könnten. Der Einzige, der Vorteile aus dem Mast an diesem Standort ziehe, sei der Eigentümer des Grundstücks.

Bereits vor zwei Jahren hatte der Magistrat der Stadt einen Bauantrag von Vodafone für einen ähnlichen Turm auf einem anderen Grundstück abgelehnt. Damals sollte laut Vodafone die Netzversorgung von Bommersheim sichergestellt werden. Doch nachdem der Mietvertrag für einen Sendemast in der Nähe des Autohauses Koch bis 2035 verlän-

gert worden war, sah man im Rathaus keine Notwendigkeit mehr für einen weiteren Mast im Bommersheimer Feld.

Beim neuen Antrag ging es nun laut Vodafone – obwohl auch wieder von nicht näher definierten Netzlücken in Bommersheim die Rede war – vorrangig um die Abdeckung der Autobahn A661. Unverständnis bei den Mitgliedern der BI, warum der Mast dann nicht auf einem der städtischen Grundstücke errichtet wird, das weiter weg von Wohnbebauung näher an der Autobahn liegt. Die Stadt habe darauf hingewiesen, dass dort kein Strom verfügbar sei. Doch die BI hat offensichtlich Kenntnis von einem städtischen Grundstück an der Autobahn mit Strom. Und selbst wenn – an der Herstellung eines Stromanschlusses sollte es doch wohl nicht scheitern, eine Lösung zu finden, mit der auch die Bürger leben können, so eine BI-Unterstützerin.

BI fordert Mobilfunk-Konzept

Die BI habe von Beginn an alternative Standorte ins Gespräch gebracht mit dem Ziel, die angestrebte Netzversorgung mit den Bedürfnissen der Bommersheimer unter einen Hut zu kriegen, unterstreicht Koch. Umso erstaunter sei er im Rathaus vom „Zickzackkurs von Vodafone und Vantage Towers“ gewesen. Die Bedeutung des Sendemasts für die A661 „war auf einmal nur Nebeneffekt“, so Koch. „Es war eine sehr nervöse und angespannte Ausstrahlung bei den Vodafone-Vertretern sichtbar, auch hörbar.“ Die Argumentation der BI sei „überheblich belächelt“ worden, der mehrmalige Hinweis auf „die Vorsorgepflicht der Stadt mit einem Mobilfunk-Konzept“ als „Schnee von gestern“ abgetan worden.

Neues Kinderbecken im Taunabad für 1,7 Millionen Euro

Oberursel (js). Die 30 Jahre alte Kleinkinderanlage im Freibad soll modernisiert werden. Sie sei technisch und optisch nicht mehr auf dem Stand der Zeit, außerdem gebe es altersbedingte Schäden und funktionale Mängel. Das Stadtparlament hat in seiner Sitzung am vergangenen Donnerstag daher einstimmig einen ersten Nachtragshaushalt für das laufende Jahr beschlossen. Beschlossen wurde auch, das Haushaltssicherungskonzept fortzuschreiben. Der Nachtrag war durch Veränderungen im Investitionsprogramm erforderlich.

Ein wesentlicher Posten im Nachtrag ist die geplante Sanierung des Kleinkinderbeckens im Taunabad. Dabei geht es um ein Investitionsvolumen von rund 1,7 Millionen Euro. Auf die „Sanierungsbedürftigkeit“ des Kleinkinderbeckens sei bereits im vergangenen Jahr hingewiesen worden, heißt es dazu im Sachbericht des Magistrats. Bei Beschluss lagen allerdings die geforderten Dokumentationen und Kostenberechnungen noch nicht vor, das Projekt konnte daher nicht in den aktuellen Haushaltsplan aufgenommen werden. Mittlerweile liegt eine Entwurfsplanung vor, sie ist Basis für die Kostenberechnung. In der Wintersaison sollen die Baumaßnahmen umgesetzt werden, damit das Kinderbecken zum Saisonbeginn 2023 wieder zur Verfügung

steht. Finanziert wird das Projekt durch eine Kreditaufnahme mit dem benötigten Volumen. Eine Sanierung des großen Schwimmerbeckens, die schon beim Bau des Hallenbads angezeigt war, steht weiterhin nicht auf dem Programm. Eingepreist im Nachtragshaushalt ist auch ein Zahlungsausgleich an die Stadthalle GmbH für Sanierungs- und Erhaltungsarbeiten. Die Stadtwerke als Betreiber haben außerdem einen erhöhten Finanzmittelbedarf angezeigt. Bei den Ausgleichszahlungen geht es um 187 000 Euro.

Der neue Stadtrat im Hauptamt, Jens Uhlig, der auch für die Finanzen zuständig ist, hatte zuvor die „erfreuliche Nachricht“ überbracht, dass der Jahresabschluss 2021 weitaus positiver als veranschlagt ausgefallen ist. Am Ende steht nicht wie geplant ein Minus von 7,9 Millionen Euro, sondern ein Abschluss mit einem Plus von 8,4 Millionen Euro. Dies sei vor allem Steuereinnahmen zu verdanken, die wesentlich höher als erwartet ausgefallen seien, so Uhlig in seiner frohen Botschaft an die Parlamentarier. Auch habe es keinen „Wirtschaftseinbruch“ in Folge der Corona-Pandemie gegeben, dies sei „weitgehend ausgeblieben. Uhlig: „Wir sind auf Kurs, das gilt auch für die aktuellen Steuereinnahmen. Es gibt keine negativen Ausreißer.“



Sieht eigentlich noch ganz gut aus, ist aber optisch und technisch nicht mehr zeitgemäß und hat „funktionale Mängel“: das Kleinkinderbecken im Freibad. Foto: js

Brunnenfest-Parktickets für Anwohner

Oberursel (ow). Von Freitag, 10., bis Montag, 13. Juni, feiert Oberursel das 41. Brunnenfest. Von Sperrungen sind im Festgebiet folgende Straßenzüge betroffen:

- Eppsteiner Straße bis Neutoriallee
- Weidengasse
- Marktplatz
- Ackergasse
- Schlenkergasse
- Hollerberg
- Obere Hainstraße
- Strackgasse
- An der Herrenmühle
- Bleichstraße
- Wiederholtstraße

Den betroffenen Anwohnern bietet die Stadt die Möglichkeit, ihr Auto während der Festtage und des Auf- und Abbaus – von Mittwoch, 8., bis einschließlich Dienstag, 14. Juni, kostenlos in den Parkhäusern „Altstadt“ oder „Stadthalle“ abzustellen. Für beide Parkhäuser steht nur eine begrenzte Anzahl an Parktickets zur Verfügung. Daher erhalten nur die Anwohner ein Parkticket, die aufgrund des

Brunnenfests ihren regulären Stellplatz auf dem eigenen Grundstück oder dem gemieteten Parkplatz nicht anfahren können.

Alle Berechtigten können ihr Parkticket am Mittwoch, 1., oder Donnerstag, 2. Juni, (jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses, Raum E 08 oder E07 gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises und Kfz-Scheins abholen. Pro Person beziehungsweise Ausweis wird nur ein Parkticket ausgegeben.

Anwohner, die in diesem Zeitraum kein Parkticket abholen können, werden gebeten, sich im Rathaus bei Mathias Brand unter Telefon 06171-502419 oder per E-Mail an mathias.brand@oberusel.de zur Terminvereinbarung zu melden.

Alle Anwohner, die ihren Parkplatz befahren können, dazu aber während der genannten Tage durch eine Absperrung fahren müssen – „Anlieger/Anwohner frei“ – , werden gebeten, immer ihren Personalausweis bereitzuhalten. Sie werden dann vom Verkehrspersonal durchgelassen.

Interaktiv-Termine im Juni

Oberursel (ow). Der Nachbarschaftshilfverein Interaktiv plant für Juni eine Reihe von Veranstaltungen, bei denen Gäste immer willkommen sind. Die geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten. Das Mitführen einer Maske ist sinnvoll.

Interaktiv-Mitglied Christel Kappus lädt für Mittwoch, 8. Juni, zu einem etwa zweistündigen Spaziergang ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der U-Bahnstation am Bahnhof Richtung Frankfurt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ebenfalls am Mittwoch, 8. Juni, wird „Spielen und Babbeln“ von 15 bis 17 Uhr in der Ebertstraße 11 angeboten. Eine gute Möglichkeit, sich kennenzulernen. Eine Anmeldung bis zum 3. Juni unter Telefon 06171-25587 oder per E-Mail an kontakt@interaktiv-oberusel.de ist erforderlich.

An den Freitagen, 3. und 17. Juni, findet das „Singen von Volks- und Wanderliedern“ mit

Helmut Kaspers Gitarrenbegleitung in der Ruine der Johanniskirche, Urselbachstraße, hinter dem alten Rathaus von Weißkirchen statt.

Um das Camp King, dieses lange verschlossene Gebiet, geht es bei mehreren Veranstaltungen im Juni. Am Montag, 13. Juni, führt Sylvia Struck durch das Gelände und erläutert dessen Geschichte. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Jean-Sauer-Weg 2. Für die Führung sind fünf Euro bei der Anmeldung im Büro von Interaktiv in der Ebertstraße 11 zu entrichten. Am Mittwoch, 29. Juni, wird Heimatforscher Manfred Kopp, der sich intensiv mit der wechselvollen Geschichte des Camp King beschäftigt hat, einen Lichtbild-Vortrag um 15 Uhr in der Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, halten. Auch für diese Veranstaltung wird um eine Anmeldung im Interaktiv-Büro gebeten. Alle Informationen zum Verein stehen im Internet unter www.interaktiv-oberusel.de.

Vortrag zur „24-Stunden-Betreuung“



Ein Sprichwort sagt: „Einen alten Baum verpflanzt man nicht!“ Aber eine 24-Stunden-Betreuung, bei der pflegebedürftige Menschen zu Hause wohnen bleiben können, muss gut vorbereitet sein. Was leistet die „Betreuung in häuslicher Gemeinschaft“ mit Betreuungskräften aus Osteuropa? Und wie ist die legale Situation? Welche Leistung kann der Kunde erwarten und welche Leistungen müssen bereitgestellt werden? Und was kostet das Ganze? Diese und weitere Fragen rund um das Thema wird Susanne Schneider am Montag, 30. Mai, um 19 Uhr in ihrem Vortrag in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, beantworten. Als Leiterin des Standorts „Frankfurt und Taunus“ einer ortsansässigen Pflegevermittlung hat die Referentin eine langjährige Erfahrung in diesem Thema. Der Vortrag ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Anmeldung per E-Mail an kontakt@alte-wache-oberstedten.de. Foto: Alte Wache

JETZT in der Frankfurter Landstr. 8661440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche**Alberti**

Eine der wenigen öffentlichen Ladesäulen mit zwei Ladepunkten steht im Ausfahrtsbereich aus dem Parkhaus Altstadt. Foto: js

Erste Genehmigung für private E-Ladesäulen-Betreiber

Oberursel (js). Die Stadt hat privaten Anbietern für den Ausbau der E-Ladesäulen-Infrastruktur eine Tür geöffnet. Mit dem Kölner Unternehmen On Charge GmbH wurde ein Gestattungsvertrag abgeschlossen, der diesem ermöglicht, sein im Aufbau befindliches Geschäftsmodell in Oberursel zu testen. Das Stadtparlament hat dem Gestattungsvertrag am Donnerstag mit den Stimmen von CDU, Grünen, FDP und SPD zugestimmt. Die darin enthaltenen Regelungen zur Förderung des Aufbaus einer solchen Infrastruktur sollen für den Abschluss gleichgelagerter Verträge herangezogen werden. Dazu gehört auch der Verzicht auf Sondernutzungsgebühren im Einzelfall für den Zeitraum von drei Jahren ab Inbetriebnahme der E-Ladesäule, ab 2025 will die Stadt damit auch Geld verdienen.

Der schon lange geforderte Ausbau der öffentlichen E-Ladesäulen-Infrastruktur kommt nicht in die Gänge. Noch immer fehlt eine stadtweite Standortplanung, noch immer fehlt das längst beschlossene stadtweite Ladesäulenkonzept, weil die Auftragsvergabe dafür nicht vollzogen ist, noch immer klagen die Eigentümer von E-Autos, dass man in Oberursel ein echtes Problem hat, weil die Infrastruktur längst nicht mehr für die rund 280 zugelassenen E-Autos und ähnlich viele Hybrid-Varianten reicht. Im Ranking von 400 Zulassungsbezirken in Deutschland liegt der Hochtaunuskreis auf einem bescheidenen Platz 389. Nun sei Zeit zum Aufholen, im Beschlussvorschlag des Magistrats wird die künftige E-Mobilität als „wichtiger Pfeiler der Verkehrswende“ genannt, die Kommunen stünden dabei in der „(Mit)verantwortung“, ein flächendeckendes Netz für die erforderliche Ladefunktion zu schaffen. Dies sehen auch

OBG und Linke so, die im Parlament gegen den Gestattungsvertrag votierten. „Richtige Idee, aber falscher Weg“, so OBG-Sprecher Andreas Bernhardt. Einerseits fehle ein rechter Plan, ein Gesamtkonzept, andererseits sei die Gestattung „gefährlich“, weil man dann allen Interessenten die Tür öffnen müsse. Vorrangig sei aber ein System öffentlicher Ladestationen. Der Test sei vor allem an der vorgesehenen Stelle „denkbar ungeeignet“, argumentierte Dietrich Andernacht (Die Linke). Aktuell würden dort Pendler-Parker verdrängt, im jüngst beschlossenen Verkehrskonzept für den Knotenpunkt im Süden unterhalb der Bahnlinie sei die Fläche für einen Fahrradweg vorgesehen. Es geht um den Parkstreifen auf der Frankfurter Landstraße in Höhe Hausnummer 7, das Unternehmen will dort eine Ladesäule mit zwei Ladepunkten aufbauen. Aus Sicht der Stadt ist der Standort sinnvoll.

Für die genutzten städtischen Flächen sollen in Zukunft Sondernutzungsgebühren gezahlt werden, diese könnten aber befristet bis zu drei Jahren ausgesetzt werden, um als Kommune den beschleunigten Aufbau einer Ladesäuleninfrastruktur zu unterstützen. Für Unterhalt und Betriebsbereitschaft muss der Betreiber sorgen, die Lademöglichkeit muss allen Autofahrern zur Verfügung stehen. Bürgermeisterin Antje Runge gehört wie die SPD-Fraktion zu den Befürwortern des Pilot-Projektes. „Wir sind dran am Konzept, wollen es noch in diesem Jahr erarbeiten. Wir können aber durchaus schon jetzt von anderen Ideen profitieren“, so Runge. Das sieht auch die SPD-Fraktionsvorsitzende Elenor Pospiech so. Das „Start-Up kann Anstoß geben, vielleicht können wir deren Ideen in unser Konzept integrieren.“

„Zukunft Innenstadt“ startet mit Stadtspaziergängen

Oberursel (ow). „Alle sind zum Mitmachen bei der Gestaltung der Innenstadt aufgerufen“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge. Im Rahmen des Hessischen Förderprogramms ‚Zukunft Innenstadt‘ soll mit Beteiligung verschiedener Akteure und der Bevölkerung ein Freiraum- und Platzgestaltungskonzept entwickelt und in ersten Schritten umgesetzt werden. Außer der Aufenthaltsqualität soll es den langfristigen Anspruch an Klimaanpassung und Wassersensibilität berücksichtigen. Ziel sei es, die besondere Qualität jedes Freiraums herauszufinden, Plätze zu aktivieren und ihnen mit einfachen Mitteln etwas ganz Spezielles zu verleihen, das eine höhere Aufenthaltsqualität für alle bewirkt oder eine Bevölkerungsgruppe besonders anspricht. Niederschwellige Angebote sollen es erleichtern, sich den öffentlichen Raum für Begegnung, Bewegung, Spiel, Kultur anzueignen. Der Beteiligungsprozess beginnt am Donnerstag, 2. Juni, um 16 Uhr und am Freitag, 3. Juni, um 17 Uhr mit Stadtspaziergängen, bei denen einige Plätze abgelaufen und unterwegs schon Ideen gesammelt werden. Treffpunkt ist jeweils im Rathaus, großer Sitzungssaal. An-

meldung bis 1. Juni im Internet unter www.oberurselindialog.de/machmit. Die Spaziergänge können ab 2. Juni auch digital unternommen werden. Zudem wird es im Zeitraum vom 4. bis zum 18. Juni die Möglichkeit geben, ebenfalls im Internet unter www.oberurselindialog.de/machmit Ideen und Anregungen abzugeben und sich zu beteiligen.

Auf dem Brunnenfest können Bürger am Samstag, 11. Juni, auf der Kindermeile in der Oberen Hainstraße ebenfalls mit städtischen Vertretern Kontakt aufnehmen, mehr zum Beteiligungsprozess erfahren und Ideen einreichen.

Für Samstag, 25. Juni, ist von 10 bis 14 Uhr eine abschließende Werkstatt zur Sammlung der Ideen und Vorschläge geplant.

Die Stadtspaziergänge und Werkstätten werden begleitet von städtischen Vertretern sowie von Mitarbeiterinnen des Projektbüros Stadtlandschaft Kassel, die bereits erste Vorschläge zur Erarbeitung eines „Integrierten Freiraumkonzepts“ vorgelegt haben. Die Werkstätten werden moderiert von Andrea Maurer-Schlangen (CMMaurer GmbH), und Sabine Soeder (CoCreativeFlow), beide aus Oberursel.

Einführungskurs für Betreuer

Hochtaunus (how). Der Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) in Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 74, veranstaltet zusammen mit dem Betreuungsverein der Lebenshilfe am Samstag, 11. Juni, von 9.30 bis 16.30 Uhr im Seniorentreff Mitte, Cheshamer Straße 51A, in Friedrichsdorf einen Einführungskurs für Betreuer, Angehörige mit Vorsorgevollmacht und Interessenten an der Übernahme einer Betreuung. Die Hygiene- und Abstandsregeln sind zu beachten. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Für Interessenten, die nicht berücksichtigt werden können, wird ein weiterer Termin am 22.

Oktober angeboten. Für ehrenamtliche Betreuer gibt es steuerliche Erleichterungen. Das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts vom 4. Mai 2021 ist verabschiedet und wird am 1. Januar 2023 in Kraft treten. Für ehrenamtliche Betreuer wird es einige Änderungen geben, über die umfassend informiert wird. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Auskünfte, Termine für die Beratung zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung erhalten Interessenten beim VBV unter Telefon 06172-41041, E-Mail: vbv@b-treu.de.

Vollsperrung der Memeler Straße

Oberursel (ow). Die Memeler Straße wird in Höhe der Hausnummern 22 bis 35 von Sonntag, 29. Mai, bis Freitag, 3. Juni, wegen einer Baustelleneinrichtung voll gesperrt. Die Memeler Straße wird beidseitig zur durchlässigen Sackgasse für Fußgänger und Radfahrer.

**TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM**



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40



Viel Spaß auf dem Weinfest
wünscht Betten-Zellekens!

Am Sonntag, 29. Mai begrüßen
wir Sie gerne mit einem Glas Sekt in der
Waisenhausstraße 2, Bad Homburg.

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Abfallentsorgung verschiebt sich

Oberursel (ow). Wegen des bevorstehenden Feiertags „Christi Himmelfahrt“ kommt es zu Terminverschiebungen bei der Rest- und Bioabfallabfuhr sowie bei der Altpapier- und Wertstoffsammlung („gelber Sack“). Rest- und Bioabfall wird im Bezirk Do.1 am Freitag, 27. Mai, und im Bezirk Fr.1 am Samstag, 28. Mai, abgefahren, die Altpapiersammlung findet im Bezirk 4 am Freitag, 27. Mai, und im Bezirk 5 am Samstag, 28. Mai, die Wertstoffsammlung („gelber Sack“) im Bezirk A1 am Samstag, 28. Mai, statt. Weitere Informationen zum Themenbereich Abfall gibt es bei der städtischen Abfallberatung unter Telefon 06171-502300, beim BSO unter Telefon 06171-704300 sowie im Internet unter www.bso-oberursel.de.

Degussa 
GOLD UND SILBER.

**BARES
FÜR WAHRES.**

MACHEN SIE DEN KOSTENLOSEN GOLDSCHMUCK-CHECK.*

Prüfen Sie den Wert Ihrer
Gold- und Silberschmuckstücke.
Jeden Donnerstag in Ihrer
Niederlassung Frankfurt.

DEGUSSA-ANKAUF.DE

* Ohne Terminvereinbarung möglich. Maximal
10 Schmuckstücke pro Kunde. Edelsteine
können nicht bewertet und angekauft werden.



Degussa Goldhandel GmbH · Kettenhofweg 25 · 60325 Frankfurt
Telefon: 069 860068-100 · E-Mail: frankfurt@degussa-goldhandel.de



Klaus Burschil (rechts) unterhält sich mit wissbegierigen Besuchern des Schulwalds, darunter viele Kinder, und beantwortet gern alle Fragen zu den Bienen. Foto: bg

Es summt und brummt am Bienenstand im Schulwald

Oberursel (bg). Im Schulwald vor dem Standort der historischen Säge aus Schloßborn summt und brummt ein Bienenvolk. Davor standen staunend viele Familien mit ihren Kindern und schauten dem Gewimmel auf der vollbesetzten Wabe zu. Der Schaukasten des Bienenzuchtverein Obertaunus ist von beiden Seiten mit Glas eingefasst, sodass man das Treiben des Bienenvolkes aus nächster Nähe gefahrenlos beobachten konnte. Bei genauem Hinsehen gelang es vielen Kindern, auch die Königin zu entdecken. Sie war mit einem blauen Punkt gekennzeichnet. Schon oft hat der Imkerverein in der Vergangenheit am Waldfest des Schulwalds teilgenommen. Als nach langer Pause jetzt der Schulwald zum „Frühlingserwachen“ seine Pforten wieder öffnete, war für die Bienenzüchter klar, dass sie sich daran beteiligen. An diesem wunderbaren Frühlingstag im Schulwald war der Andrang am Bienenstand groß. Viele Menschen sorgen sich um das Überleben der Honigbiene. Die Imker Oliver Schulte-Mäter, Ralf Dreher, Jürgen Liehr und Klaus Burschil beantworteten kenntnisreich viele Fragen. Mit großem Staunen vernahmten die Besucher, wie wichtig die Bienen für die Nahrungsmittelkette sind und welche enormen Leistungen sie dabei vollbringen. Außer der gläsernen Schauwabe hatte der Verein einen Stand aufgebaut, an dem Informationsmaterial über das Leben der Bienen und die Arbeit der Imker auslag. Einige Broschüren, darunter

ein Malbuch, in dem die Arbeit der Bienen in kindgerechter Form dargestellt wird, richteten sich direkt an die kleinen Bienenforscher. Der Fleiß der Honigbienen – hierzulande handelt es sich überwiegend um die westliche Honigbiene „*Apis mellifera carnica*“ – ist sprichwörtlich, und sie wird dringend gebraucht. Die Biene ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im Gartenbau und in der Landwirtschaft. Nach Angaben des deutschen Imkerbundes hängen etwa 80 Prozent der landwirtschaftlichen Erträge in Deutschland von der Bestäubungsarbeit der Bienen ab. Seit die Menschen sesshaft wurden, betreiben sie die Imkerei zur Honig- und Wachsgewinnung. In einem Bienenstock können bis zu 50 000 Bienen leben. Die kleinen Honigproduzenten verblühen mit ihren Leistungen: Eine Arbeitsbiene kann Lasten mit einem Drittel ihres Körpergewichts transportieren. Auf ihren Ausflügen sammelt sie Nektar und Pollen ein als Nahrung für die Brut. Um 300 Gramm Honig zu gewinnen, muss sie 20 000 Mal ausfliegen und bestäubt dabei etwa 75 Millionen Blüten. Sie lebt ungefähr 40 Tage und legt im Flug eine Strecke zurück, die etwa dem Dreifachen des Erdumfangs entspricht. Dabei kann sie eine Geschwindigkeit von bis zu 30 Kilometern pro Stunde erreichen. Es gibt Pflanzen, auf die die Bienen förmlich „fliegen“. Ein ganz großes Anliegen der Imker sind daher blühende Gärten statt „Schotterwüsten“.

Strahlende Musical-Show zugunsten geflüchteter Kinder

Hochtaunus (ow). In der ehrwürdigen Christuskirche in Oberursel knisterte es vor Spannung beim Benefizkonzert für die „Frühen Hilfen“. Viele junge Familien mit ihren Kindern hatten sich eingefunden, aber gefühlt ebenso viele ältere Semester waren gekommen und warteten ebenso gespannt auf den Startschuss. Die Allerjüngsten bestaunten das Heer der knallroten Herzballons, die rund um den Altar in der Höhe schwebten, und wuselten durch die Kirchenreihen. Ein schöner Rahmen für das Familienkonzert, so wie Verena Winterle das geplant hatte. Es war ein tolles Erlebnis für alle Musical-Fans, die ein faszinierendes Programm zu hören und sehen bekamen. Aufgeführt, gesungen und getanzt von jungen Nachwuchstalente der Academy of Stage Arts Oberursel.

Bereits zum vierten Mal hatte die pädagogische Fachkraft der Stadt, Verena Winterle, im Dienst der „Frühen Hilfen“ ein Benefizkonzert zum Wohl der Allerjüngsten organisiert. Sie kümmert sich mit großem Engagement um Sponsoren. Von Anfang war der Lions Club Bad Homburg/Hessenpark mit im Boot. Auch diesmal waren die Lions als Helfer rund um das Konzert im Einsatz. Der Erlös soll als Baustein für einen geplanten Familientag im Opel-Zoo dienen, den die Lions für Menschen, die aus der Ukraine flüchten mussten, organisieren wollen.

Vit König, der Leiter der Academy, stimmte das Publikum auf das Programm ein. Die Regie lag in den Händen von Dorothea Rinck, für die Choreografien zeichnete Franziska Wilde-Juraschek verantwortlich, und an den Reglern sorgte Dirk Buro für den guten Ton. Das musikalische Feuerwerk begann mit Vit König, der das Ausbildungsinstitut für Musicaldarsteller und Schauspieler gemeinsam mit Dorothea Rinck, der künstlerischen Leiterin, führt. Gegründet wurde es bereits im Jahr 2002 in Oberursel. Mit kraftvoller Stimme besang der ausgebildete Opernsänger den „Ewigen Kreis“ aus dem Musical „König der Löwen“. Es folgte das anrührende Duett aus „Rapunzel“, „Endlich sehe ich das Licht“ von

Anna Dekker und Julian Groeger. Dieser junge Sänger glänzte auch mit dem Song „Ich wollte nie erwachsen sein“ aus „Tabaluga“, fast meinte man, Peter Maffay singe persönlich.

„Mit Märchen schreibt die Zeit“ aus „Die Schöne und das Biest“ stellte sich Solistin Nina Messerschmidt vor. Alle wurden mit reichlich Beifall bedacht, aber bei Ohrwürmern wie den Abba-Songs „When I Kissed The Teacher“ oder „The Winner Takes It All“ aus „Mamma Mia“, bei denen außer den Solistinnen Samira Schubert und Anna Dekker auch das Tanz-Ensemble über die Altarstufen fegte, gab es Begeisterungstürme. Alle haben noch „Aber bitte mit Sahne“ im Kopf und summten und wippten ausgelassen, als Judith Homfeld und das Ensemble diesen Titel aus „Ich war noch niemals in New York“ interpretierten. Besonders gut kam bei den Kindern das fetzige „Mama ich bin nicht mehr klein“ aus dem Musical „Haarspray“ an.

Sehr eindrucksvoll gestalteten Vit König, Julian Groeger, Amelie Schulte, das Ensemble und der Kinderchor, das „Hakuna Matata“ aus dem „König der Löwen“. Ein Höhepunkt war zweifellos der Song „A Million Dreams“, bei dem die zehnjährigen Theresa Nelles mit einem wunderbaren Auftritt die Herzen des Publikums gewann. Es gehört schon eine Menge Mut dazu, sich auf eine Bühne zu stellen, das Mikrofon zu ergreifen und zu singen, bevor Duettpartnerin Anjuschka Uher und der Kinderchor mit in den bewegenden Song einstimmten.

Krönender Abschluss der Benefiz-Gala war das mitreißende „We Are The World“, bei dem das gesamte Ensemble im Einsatz war, mit der blendend aufgelegten Anjuschka Uher und Vit König als Leadsänger. Die Zugabe musste wiederholt werden. Das Publikum hielt es nicht mehr auf den Stühlen. Alle waren auf den Beinen, bei stehenden Ovationen wollte der Beifall nicht mehr aufhören. Es gab nur noch strahlende Gesichter zwischen den roten Herzballons, und darüber freute sich Verena Winterle besonders.



Ein Höhepunkt des Benefizkonzerts: „A Million Dreams“ mit Theresa Nelles, Anjuschka Uher (beide in der Mitte mit Mikrofon), dem Ensemble und dem Kinderchor. Foto: bg

Dienstagskino

Oberursel (ow). Beim nächsten Dienstagskino in der „Portstrasse“, Hohe Marktstraße 18, am Dienstag, 31. Mai, um 20 Uhr, steht ein Film auf dem Programm, der in vier Episoden von Menschen erzählt, die im Iran auf unterschiedliche Weise mit der Todesstrafe in Berührung kommen. Der Film ist aus dem Jahr 2020 (Deutschland/ Tschechische Republik/ Iran). Der Kostenbeitrag beträgt vier Euro. Es wird empfohlen, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, und es gilt die freie Sitzplatzwahl. Der Filmtitel darf nicht genannt, kann aber erfragt werden unter Telefon 06171-636930 oder per E-Mail an portstrasse@oberursel.de.

Verkehrswacht

Hochtaunus (how). Am Freitag, 3. Juni, um 19.30 Uhr treffen sich die Mitglieder der Verkehrswacht Obertaunus zu ihrer Jahreshauptversammlung in der Erlerbachhalle, Josef-Baumann-Straße 15 in Bad Homburg. Auch Vorstandswahlen stehen auf der Tagesordnung.

Das Jahrhundert der Oper

Oberursel (ow). Prof. Dr. Norbert Abels beleuchtet jeweils am Mittwoch, 1. und 8. Juni, das 19. Jahrhundert als das Jahrhundert der Oper. Sein Vortrag an der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus von 19 bis 20.30 Uhr im Seminarhaus „Alte Post“, Oberhöchstädter Straße 5, beleuchtet die Bedeutung von Oper und Musikdrama im 19. Jahrhundert. Hier erstand die Geschichte nochmals neu, in ihnen offenbarte sich die epochale Neugier am Fremden, Exotischen, am Historischen ebenso wie die verklärende Rückwendung zum in sich ruhenden Mittelalter samt Gralswelt, Wartburgfest und Wunderheilungen. Mit beeindruckendem Fachwissen erklärt der international bekannte Dramaturg und Musiker anhand der Werke von Wagner und Verdi die Verschlingungen von Realismus und Romantik, von Außenwelt und Seelenlandschaft, die in der damals beliebtesten aller Kunstformen oftmals revolutionär und reaktionär zum Ausdruck kamen. 1813, im Jahr der Völkerschlacht, werden Verdi und Wagner geboren. Sie sind sich niemals persönlich begegnet. Gelegentlich führten Zeit und Raum sie so zu-

sammen, dass das fehlende Erkennen des anderen schon fast schicksalhafte Züge trägt. Wagner, Sohn eines Polizeiaktuars aus kleinen Verhältnissen und Verdi, Sohn eines norditalienischen Dorfgastwirts – ihnen gelang es auf völlig verschiedenen Wegen und in geradezu programmatischer Distanz voneinander, die Kunstform des Musiktheaters grundlegend zu revolutionieren. Dieser Vortrag will den Differenzen wie den Konvergenzen zwischen den beiden Komponisten nachgehen. Am Dienstag, 21., und Mittwoch, 29. Juni, geht Norbert Abels in einem weiteren zweiteiligen Vortrag auf die Romantik in der Tonkunst ein, die Romantiker metaphysisch verklärten. In ihr erblickten sie die Sprache des Absoluten, fürchteten aber eine dämonische Kraft. Dieser zweiteilige Vortrag soll dem grenzüberschreitenden Weg der europäischen und amerikanischen Romantik an exemplarischen Werken und Künstlern nachgehen. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06171-58480, in der Geschäftsstelle, Füllerstraße 1, und im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

ACT, ARTIST AGENCY GREN IN KOOPERATION MIT DER KUN- UND KONGRESS-GREN UND DEM REGISTAR DER STADT BAD HOMBURG F.D. HOHE PRÄSENTIEREN

13. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL 2022

ANDREA SAWATZKI & CHRISTIAN BERKEL
LESEN AUS L. CARROLL „ALICE IM WUNDERLAND“
05.06.2022 - SCHLOSS BAD HOMBURG - 17 UHR
SIGNIERSTUNDE IM ANSCHLUSS AN DIE LESUNG

IRIS BERBEN
LEIST AUS S. ZWIEG „BRENNENDES GEHEIMNIS“
07.06.2022 - KURTHEATER - 20 UHR
SIGNIERSTUNDE IM ANSCHLUSS AN DIE LESUNG

ULRICH TUKUR & DIE RHYTHMUS BOYS
„RHYTHMUS IN DOSEN – DAS JUBILÄUMSPROGRAMM“
16.06.2022 - KURTHEATER - 20 UHR
SIGNIERSTUNDE IM ANSCHLUSS AN DIE LESUNG

SEBASTIAN KOCH & DANIEL HOPE
„PARADISE“ - LESUNG & KONZERT
06.12.2022 - ERLÖSKIRCHE - 19:30 UHR
SIGNIERSTUNDE IM ANSCHLUSS AN DIE LESUNG

VERBUNDLICHE: ACT, ALLE TERMINE UND INFOS UNTER: WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM

SPONSOREN: Taunus Sparkasse, DTHC

FÖRDERER/PARTNER: Bad Homburg, Oberursel, Hochtaunus, etc.

KARTEN UNTER: WWW.FRANKFURTTICKET.DE | TICKETHOTLINE: 0 69 - 13 40 400

Aufs Siegertreppchen mit der Schiffs-Sprungschanze

Oberursel (ow). Der „Fliegende Holländer“ ist der berühmte Kapitän, der durch einen Fluch dazu verdammt wurde, bis zum Ende der Zeiten mit seinem Geisterschiff auf dem Meer umherzuirren. Er ist auch Namensgeber eines kürzlich im Ingenieur-Nachwuchswettbewerb „IdeenSpringen“ 2022 prämierten Skischanzen-Modells in Form eines Schiffs, das drei Schüler des Kurses 12BG3 mit dem Schwerpunkt Mechatronik des Beruflichen Gymnasiums der Hochtaunusschule im Fach „Planung und Durchführung von Projekten“ unter der Anleitung ihres Lehrers Andreas Krämer bauten.

Die drei prämierten Schüler Laura Illig, Larissa Neumann und Yanic Trapp haben mit ihrem Skischanzen-Modell einen beeindruckenden Wettbewerbsbeitrag konstruiert, der ihnen einen Sonderpreis und eine Prämie von 50 Euro einbrachte. Das von dem Lehrer Karlheinz Weiß als künstlerischem Berater unterstützte Projekt wurde in mühsamer Handarbeit erbaut aus 120 Metern Holzstäbchen, die einzeln zusammengeleimt wurden. Durch die Relling erhält die Schanze einen typischen Schiffslook. Durch die robuste Außenwand ist die Schanze sehr stabil und der Skispringer windgeschützt während seines Sprungs. Durch die großen Bullaugen können die Zuschauer trotzdem den Springer während des Anlaufs sehen. Alles in allem hat das Projekt den Dreien sehr viel Spaß gemacht und sie vor einige Herausforderungen gestellt, die sie als Team gemeistert haben. „Das Schwierigste an der Arbeit war es“, so die drei Preisträger, „alle Stäbe auf die richtige Länge zu kürzen sowie die Vorgaben und Richtlinien einzuhalten. Zudem war es schwer, die Holzstäbchen zu biegen und damit die Schanze zu formen“. Die Ingenieurkammern von 15 Bundesländern sowie die Bundesingenieurkammer haben im Schuljahr 2021/2022 zum wiederholten Male den zweistufigen länderübergreifenden Schülerwettbewerb Junior.ING für kreative Ingenieurkammern auslobt, der mit rund 5000 Teilnehmern zu einem der größten deutschlandweit gehört und in diesem Jahr unter dem Motto „IdeenSpringen“ stand. Dabei galt es, für einen Wintersportort eine Großschanze zu planen und als Modell zu bauen, die „Ideen springen“ lässt, so wie der „Fliegende Holländer“. In ihrer Laudatio lobte die Jury das Schülerteam für seinen „ausgeprägten technischen Verstand“ sowie seinen „Sinn für Kreativität und (...) gestalterische Sensibilität“. Ergebnis, so die Jury, sei eine Skisprungschanze, „die es so kein zweites Mal zu sehen gab“.



Die einzigartige Skisprungschanze bringt den drei jungen Nachwuchsingenieuren einen Sonderpreis ein. Foto: Hochtaunusschule

Grundsicherung für Geflüchtete

Hochtaunus (how). Die Menschen, die seit Februar aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden ab 1. Juni von den Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG) in die Grundsicherung (SGB II). Anträge auf Leistungen der Grundsicherung können bereits jetzt gestellt werden. Über den Antrag wird entschieden, wenn die gesetzlichen Regelungen für den Rechtskreiswechsel feststehen. Gesetzliche Voraussetzung für den Bezug von SGB II-Leistungen ist eine Fiktionsbescheinigung oder eine Aufenthaltserlaubnis nach Paragraph 24 AufenthG und eine erkennungsdienstliche Behandlung, also eine zweifelsfreie Klärung der Identität, oder mindestens die Speicherung der Daten im Ausländerzentralregister (AZR). Ersatzbescheinigungen, die die Ausländerbehörde bis zum 31. Mai ausgestellt hat, dürfen bis zum 31. Oktober anerkannt werden. Zusätzlich müssen die weiteren Voraussetzungen zum Bezug der Grundsicherung wie Hilfebefähigkeit und Erwerbsfähigkeit vorliegen. Für die Antragstellung sollte ein Termin vereinbart werden, damit bei Bedarf ein Dolmetscher bestellt werden kann. Solange die geflüchteten Menschen noch nicht von den Jobcentern betreut werden, können sie sich zur Beratung und Unterstützung für den Einstieg in den Arbeitsmarkt weiterhin an die Agentur für Arbeit wenden. Die Service-Hotline in ukrainischer und russischer Sprache ist

unter Telefon 0911-1787915 erreichbar. Die Bundesagentur für Arbeit und die Jobcenter unterstützen alle Menschen mit Fluchterfahrung gleichermaßen – unabhängig von ihrer Herkunft. Für die Geflüchteten aus der Ukraine erhöht sich durch den Übergang vom Asylbewerberleistungsgesetz in die Grundsicherung die Höhe des Regelsatzes, und es werden die tatsächlichen Kosten für die Unterkunft übernommen. Zusätzlich werden die Menschen in die gesetzliche Krankenkasse aufgenommen. Die Jobcenter beraten und unterstützen dazu beim Eintritt in den Arbeits- oder Ausbildungsmarkt. In einem ersten Schritt erhalten die geflüchteten Menschen bei Bedarf Unterstützung bei der Suche nach einer Kinderbetreuung, beim Spracherwerb sowie bei der Anerkennung von Schul- und Berufsabschlüssen. Danach sind Unterstützung bei der Vermittlung in Beschäftigung, Qualifizierung und Weiterbildung und auch Unterstützung bei der Anerkennung von Berufs- und Bildungsabschlüssen möglich. Ziel ist es, die Menschen ausbildungsadäquat zu vermitteln. Bundestag und Bundesrat haben die gesetzlichen Bestimmungen bereits entschieden. Damit das Gesetz in Kraft treten kann, muss es noch im Bundesgesetzblatt veröffentlicht werden. Der Antrag auf Leistungen nach dem SGB II kann auch im Internet gestellt werden. Der Antrag findet sich unter <https://web.arbeitsagentur.de/sgb2ka/ka-ui/pc/>.



Eingezäunt und wohlgeordnet: Als Notunterkünfte sollten die „Mobile Homes“ dienen, für viele sind sie Dauerheimat geworden, ohne Schmuck und Spielplatz im Quartier. Foto: js

Alternativen für „Mobile Homes“?

Oberursel (js). Das Stadtparlament hat den Magistrat beauftragt, „schnellstmögliche Planungen und Kostenschätzungen vorzulegen, die eine Unterbringung von obdachlosen Menschen in festen Wohneinheiten vorsieht“. So steht es im Beschlussvorschlag des Sozial-, Bildungs- und Kulturausschusses, nahezu einstimmig verabschiedet mit Ausnahme der AfD, ein Konzept dafür ist bis Ende des Jahres vorzulegen. Hintergrund ist die inzwischen schon dauerhafte Unterbringung von Menschen in sogenannten Trailer Homes auf der Rolls-Royce-Wiese zwischen Hohemarkstraße und Feuerwehr- sowie DRK-Station an der Marxstraße. Bei deren Einrichtung wurde von temporären Notunterkünften gesprochen. Am Anfang war noch von Containern die Rede, Wohncontainer für Menschen ohne Obdach, für Geflüchtete auch, für die es in der Stadt keine feste Unterkunft gab. Die Container wurden in Holland gekauft, waren nach Lieferung mit der zuvor verlegten einfachen Infrastruktur für Strom und Wasser schnell aufgebaut, erst zehn, zwei Jahre später noch einmal ein weiterer Schwung, weil es einfach war und noch immer keine Lösung gab. Inzwischen ist das „Containerwohnen“ am Rand der Gesellschaft, wie es in zwei Anfragen der SPD zum Sachstand genannt wird, zur Dauerlösung geworden, obwohl die einstige Maßgabe deutlich war: Stets sollte die Errichtung der Wohncontainer nur vorübergehend sein.

Nun wird von „Mobile Homes“ gesprochen, wenn es um die kleinen Container mit Klappfenster hinter dem hohen Zaun geht, zuletzt auch von „Trailer Homes“, ein „beschönigen-

der Begriff“, so Dietrich Andernacht (Die Linke). Dies klingt ein wenig nach „Rentnersiedlung in Florida“. Doch hier wird kein Container auf Reisen gehen, sie sind fest verankert auf der Rolls-Royce-Wiese. Und gerade zuletzt, als für einige Tage ein Plastik-Kinder-Zauberland sein riesiges (mobiles) Lager in unmittelbarer Nähe aufgeschlagen hatte, wurde die Diskrepanz zwischen den Welten besonders deutlich. Nun also nach dem Beschluss vom 1. Oktober 2020 ein zweiter Versuch, den Magistrat zu konkreten Planungen und in der Folge zum Handeln zu bringen. Ein Konzept vorzulegen, wie eine Unterbringung von obdachlosen Menschen in festen Wohneinheiten funktionieren kann, wie die Container durch Unterkünfte in Gebäuden abgelöst werden können.

Unter anderem soll geklärt werden, ob die Stadt im Besitz eines Grundstücks ist, das zur Bebauung mit einer festen Unterkunft für Wohnungslose genutzt werden könnte. Oder gibt es bestehende Gebäude der Stadt oder sozialer Träger oder in Privatbesitz befindliche Häuser, die dafür genutzt werden können? Eine „soziale Durchmischung“ potenzieller Bewohner wird dabei für wichtig erachtet, etwa durch integrierte Studentenwohnungen, für sozialpädagogische Betreuung liege die Kooperation mit einem sozialen Träger nahe. In der Fragestunde zuvor musste der Sozialdezernent, Erster Stadtrat Christof Fink, einräumen, dass die Verwaltungseinheiten, die für Obdachlosenunterbringung und Sozialberatung zuständig sind, bei den längst geforderten Planungen bisher nicht vorangekommen sind.

Hauptversammlung des Geschichtsvereins

Oberursel (ow). Der Verein für Geschichte und Heimatkunde lädt zur Jahreshauptversammlung für Montag, 30. Mai, um 19 Uhr in das Ferdinand-Balzer-Haus, Schulstraße 25, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der Vorsitzenden Marion Unger, der Arbeitskreise und des Schatzmeisters sowie die Neuwahl des Vorstands mit Ausnahme der Vorsitzenden und ihres Stellvertreters. Im Lauf der Versammlung werden auch Mitglieder geehrt, die dem Verein vor 25, 40, 50 und 60 Jahren beigetreten sind.

Bahnübergang gesperrt

Oberursel (ow). Die Frankfurter Landstraße wird in Höhe des S-Bahn-Übergangs am Bahnhof von Freitag, 27. Mai, 7 Uhr bis Dienstag, 31. Mai, 9 Uhr wegen Gleisarbeiten voll gesperrt. Eine Umleitungsstrecke in Fahrtrichtung Frankfurt über die Nassauer Straße und Homburger Landstraße wird eingerichtet. Die Umleitung des Fuß- und Radverkehrs erfolgt über die Unterführung am Bahnhof.

Auszeichnung vom Nachrichtenmagazin FOCUS als TOP-Immobilienmakler bereits 8 Mal in Folge.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schönfelder Immobilien

Bellevue Best Property Awards 2021

ivd

Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

Perfektes Zusammenspiel: **DAS IFLEX® SYSTEM**

Traumhafte! Intelligent! Innovativ!

STEINECKER

BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstraße 2 • 61440 Oberursel • Tel. 061 71 - 97 37 10 • Fax 061 71 - 987 97 63
E-Mail: bernd.steinecker@schaumalrein.de • www.schaumalrein.de

Jetzt online Termin buchen!

Friseur am Marktplatz Ruppel

www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel



Schnell noch den Papierkram erledigen, bevor es auf die Strecke geht, denn bei dem tollen Wetter macht Radfahren richtig Spaß. Foto: bg

Nach der Radtour gibt es frischen Kaffee mit Sahnetorte

Oberursel (bg). Am Muttertag findet in Bommersheim traditionell das Volksradfahren statt, ausgerichtet vom Radfahrclub „Wanderlust 1900“ Bommersheim (RCB) mit Achim Müller an der Spitze. „Im nächsten Jahr steht das das Jubiläum des 50-jährigen Bestehens an, das müssen wir richtig feiern“, sagte der Vereinsvorsitzende lachend.

An diesem herrlichen „Sonnen-Tag“ war das Volksradfahren für Jung und Alt eine runde Sache. Insgesamt hatten sich fast 100 Radler vor dem Start bei Heidi Krusche angemeldet, darunter auch 20 Kinder. Danach schwangen sich alle – ob als Gruppe, Familie, paarweise oder einzeln – auf die Räder, um die elf Kilometer lange Strecke zu absolvieren, die es zweimal zu durchfahren galt – ohne Zeitbegrenzung über asphaltierte Wege mit geringer Höhendifferenz. Unterwegs gab es drei Kontrollstellen, wo die Teilnehmer sich ihre Stempel abholen konnten.

Los ging's an der Burgwiesenhalle. Gestartet wurde von 9 bis 11.30 Uhr. Die Route führte durch das Bommersheim Feld. Entlang gelb blühender Rapsfelder überquerte sie die Autobahn, verlief dann bis zum Hölderlinweg und führte über den Hundefriedhof, vorbei am Kronenhof, wieder zurück zur Burgwiesenhalle. Für die Allerjüngsten gab es vor der

Burgwiesenhalle einen kleinen Parcours, wo sie mit viel Spaß auf Bobbycars oder Laufrädern rumkurvten.

Für das leibliche Wohl sorgten seit dem frühen Morgen zahlreiche Vereinsmitglieder. Es gab Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen. Ganz frischen Selbstgebackenen von Mitgliedern des RCB, darunter leckeren Erdbeerkuchen, Sahnetorten und eine große Auswahl an Blechkuchen. Als herzhaft Alternative wurden Würstchen vom Grill und Pommes angeboten. Heidi Krusche hatte die Startgebühr kassiert und führte sorgfältig die Teilnehmerliste. Nach der erfolgreich absolvierten Tour erhielt jeder bei ihr ein kleines Präsent. Die Kinder konnten sich kleine Geschenke auswählen und durften sich eine Medaille um den Hals hängen. Und für Mütter gab es am Muttertag vom RCB obendrein eine Rose.

Für Gruppen standen Pokale bereit. Die stärkste Gruppe stellte der Radfahrverein „Fahr Wohl“ aus Stierstadt mit 17 Teilnehmern, Platz zwei erreichte das Bommersheimer „Dreamteam“ mit sieben Teilnehmern, aus Bommersheim kam auch Familie Bachmann, die auf Platz drei landete mit sechs Personen, der Country- und Westernclub lag auf Platz vier und die Freiwillige Feuerwehr Bommersheim erreichte den fünften Platz.

Schüler filmen „Meine Ausbildung“

Hochtaunus (how). „Film ab!“ heißt es auch in diesem Jahr in vielen Schulklassen. Über 50 hessische Schulen, Vereine und Projekte sind beim 14. Videowettbewerb des Hessischen Rundfunks (HR) „Meine Ausbildung – Du führst Regie“ am Start. Gefragt sind die Filmemacher ab Jahrgangsstufe 8. Sie entwickeln Ideen, schreiben Drehbücher, proben, filmen, schneiden und vertonen. Aus dem Hochtaunuskreis sind die Feldbergschule in Oberursel und die Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach dabei. Bis zum 12. Juni haben die Gruppen Zeit, ihre Filme zum Thema Ausbildung zu drehen, ihre Perspektive in den Vordergrund zu stellen, ihre Träume und Wünsche, aber auch ihre Befindlichkeiten zum Thema filmisch greifbar zu machen.

Die Preise werden in den Rubriken bester Film, bestes Drehbuch, beste schauspielerische Leistung, beste Innovation, bester Newcomer, Sonderpreis für Inklusion sowie erstmals Best of 9:16 vergeben. Die letztgenannte Kategorie lehnt sich an die kurzen, vertikalen Formate auf Tiktok und Instagram an.

Eine Jury nominiert aus allen eingereichten Beiträgen drei Filme je Kategorie, in einer

zweiten Runde werden die jeweiligen Gewinnerfilme ermittelt. Verstärkt wird die Jury durch Youtube-Künstlerin „Coldmirror“. Die Preisverleihung, bei der Geldpreise von insgesamt 14 000 Euro winken, findet am 15. Juli statt. Sie wird als 90-minütiger Livestream auf dem Youtube-Kanal des hr übertragen. Außerdem werden alle 21 nominierten Filme im hr-Fernsehen zu sehen sein. Ausführliche Informationen zum Wettbewerb gibt es im Internet unter hr.de/meineausbildung.

Veranstaltet wird der Wettbewerb „Meine Ausbildung“ vom HR in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministerium, dem Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen, der Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern, der DGB-Jugend Hessen-Thüringen, dem Landesarbeitskreis kommunaler Medienzentren in Hessen, der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) sowie Provadis, Partner für Bildung und Beratung. Gemeinsames Ziel ist es, mit dem Wettbewerb die Medienkompetenz der Schüler zu fördern und die Bedeutung der beruflichen Ausbildung stärker in den Fokus der Jugendlichen zu rücken.

Geldautomatensprenger von Oberursel unter Mordanklage

Oberursel (ow). In einer konzertierten Aktion von Europol und der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main – Eingreifreserve – sowie der niederländischen und hessischen Polizei wurden am 17. Mai drei dringend Tatverdächtige von Geldautomatensprengungen in den Niederlanden festgenommen. Den Festnahmen, die in Haarlem sowie Vianen erfolgten, lagen europäische Haftbefehle des Amtsgerichts Frankfurt zugrunde.

Die Beschuldigten im Alter von 22, 27 und 28 Jahren stehen im Verdacht, als mutmaßliche Angehörige einer kriminellen Organisation in den Niederlanden an mehreren Geldautomatensprengungen in Hessen, Baden-Württemberg, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz in den Jahren 2021 und 2022 beteiligt gewesen zu sein. Dabei handelte es sich um Geldautomatensprengungen in Dietzenbach (Hessen) am 13. Oktober 2021, in Hattersheim (Hessen) am 20. Oktober 2021, in Eppenheim (Baden-Württemberg) am 22. Oktober 2021, in Oberursel (Hessen) am 3. November 2021, in Wildeshausen (Niedersachsen) am 5. November 2021 und in Kaisersesch (Rheinland-Pfalz) am 8. November 2021.

Mit über 150 000 Euro wurde bei der Sprengung eines Geldautomaten in Hattersheim am der höchste Geldbetrag der Serie erbeutet. Im Zusammenhang mit der Sprengung eines Geldautomaten in Oberursel wird zudem gegen den 22-jährigen sowie den 28-jährigen Beschuldigten wegen versuchten Mordes ermittelt, da sich der Geldautomat im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses befand, in dem sich zum Zeitpunkt der Sprengung Menschen aufhielten. Bei den beiden Beschuldigten soll es sich zu-

dem um führende Mitglieder der Tätergruppe handeln. Der Ermittlungserfolg ist laut Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt, Hessischem Landeskriminalamt und Polizeipräsidium Westhessen das Ergebnis einer hervorragenden und intensiven grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der niederländischen und hessischen Strafverfolgungsbehörden. Den Identifizierungen und Festnahmen der Beschuldigten in den Niederlanden seien monatelange verdeckte Ermittlungen vorausgegangen, die mit Unterstützung der europäischen Polizeibehörde Europol und unter Sachleitung der Eingreifreserve der Generalstaatsanwaltschaft durch die niederländische Polizei (Politie Noord-Holland) und die hessischen Polizeibehörden (Polizeidirektion Hochtaunus) geführt worden seien. Die Festgenommenen, bei denen es sich um niederländische Staatsangehörige handle, seien dem Haftrichter vorgeführt worden, der ihnen die europäischen Haftbefehle verkündet habe. Die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt betreibe die Auslieferung der festgenommenen Beschuldigten. Insgesamt befänden sich derzeit sechs mutmaßliche Angehörige der kriminellen Organisation in Untersuchungs- beziehungsweise Auslieferungshaft.

Ein weiterer mutmaßlicher Angehöriger der kriminellen Organisation, der an Geldautomatensprengungen in Deutschland beteiligt gewesen sein soll, konnte bislang nicht identifiziert werden. Die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt, das Hessische Landeskriminalamt und das Polizeipräsidium Westhessen bitten um Unterstützung bei der Identifizierung und Fahndung nach diesem Beschuldigten.



Ursel: Iiiiiiiiiii, deine Nase, Fritz!

Philipp: Ja, da muss sich unsereiner erst wieder dran gewöhnen, dass uns die dicke Landgrafennase entgegenleuchtet und nicht mehr vom Mund-Nasen-Schutz bedeckt ist, was ich allerdings leichtsinnig finde.

Fritz: Ich habe schon immer einen guten Riecher für die richtigen Entscheidungen gehabt, lieber Philipp. Und mein Riechorgan ist nicht dick, sondern eindrucksvoll. Ich habe irgendwo mal einen Spruch gehört: „Wie die Nase des Mannes...“

Ursel: Verschone uns, Fritz. Wir wollen diese Worte nicht hören und diese Bilder nicht im Kopf. Außerdem: Weit gefehlt. Ich bin vor diesem Ausschlag auf deinem Riechkolben erschrocken, Fritz, hoffentlich sind's nur Pickel und nicht die Affenpocken.

Philipp: Ein Übel jagt das nächste. Aber trotzdem sind die Menschen optimistisch und geben sich ihren Festen und Feiertagen hin. Meine Friedrichsdorfer treffen sich morgen im Sportpark anlässlich des Vatertags zu einer großen Familienfestivität.

Fritz: Im schönen Bad Homburg ist ab übermorgen Weinfest. Selbiges wird von einer Prinzessin eröffnet, und, um bei den Blaublütigen zu bleiben, in der Spielbank wird die „Queen, of the World“, die Königin der Welt, gewählt. So jemand würde eigentlich gut zu mir passen.

Ursel: Traum weiter. Tatsächlich sehe ich bereits am Horizont Hunderte von singen-

den, lallenden Männern gezogene Bollerwagen aufziehen. In Oberursel gibt es jedoch auch seriöse Veranstaltungen wie etwa die Mineralien- und Fossilienbörse.

Philipp: Und meine Friedrichsdorfer Feuerwehr Mitte zelebriert den Tag der offenen Tür.

Fritz (etwas süffisant): Nicht zu vergessen: der Tag des Purzelbaums am Freitag.

Ursel: Na, dann mach doch einen.

Philipp: Einen was denn?

Fritz: Ursel will, dass ich mich dazu herablasse, eine niedere Turnübung für Kinder zu absolvieren.

Ursel: Dabei würde dir das sooo gut tun. Einmal deinen Kopf richtig durcheinanderwirbeln. Vielleicht hilft's.

Philipp: Da lass ihn doch lieber die Fahnenstange vor deinem Rathaus hochklettern und die Ukraine-Fahne wieder aufhängen. Der Krieg ist leider nicht zu Ende.

Fritz: Wieso wurde sie denn eingeholt, die blau-gelbe Fahne in der Brunnenstadt?

Ursel: Am Montag war Tag des Grundgesetzes, und da ist es Vorschrift, dass die Stadt-, die Landes- und die Bundesfahne wehen. Sogar die Eintracht-Flagge musste weichen. Und die von der Ukraine eben erstmal auch.

Philipp: Aha.

Fritz: Ach was, bestimmt musste das Wahrzeichen einfach mal gewaschen werden und ist jetzt in einem dieser neumodischen Waschgeräte, in dem ständig Socken spurlos verschwinden, ebenfalls verlustig gegangen.

Die **Oberurseler Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

Am Hang/Freiheit/Weingärtenstr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Preisträgerkonzerte des 22. Mendelssohn-Wettbewerbs

Hochtaunus (how). Der „22. Mendelssohn-Wettbewerb für junge Musiker Frankfurt-RheinMain 2022“ hat den veranstaltenden Verein sehr positiv überrascht. Denn trotz des temporären Musikunterrichtverbots während der Pandemie haben sich fast 300 Jugendliche angemeldet.

Dank der acht ausrichtenden Musikschulen (Friedrichsdorf, Königstein, Oberursel, Bad Homburg, Hofheim, Bad Soden, Schwalbach und Eschborn-Niederhöchstadt) werde der „Mendelssohn-Wettbewerb“ nicht nur im Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis optimal präsentiert, sondern von der Region „Frankfurt-RheinMain“ auch bestens akzeptiert, so der Vorsitzende des Vereins „Mendelssohn-Wettbewerb für junge Musiker im Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis“, Nils P Graf Lambsdorff, der zu den Preisträgerkonzerten einlädt.

Den Auftakt bildet am Sonntag, 12. Juni, ein Konzert in der Stadthalle Hofheim, am Chi-

nonplatz, dem Konzert am Samstag, 18. Juni, in der Aula der Frankfurt International School, An der Waldlust 15, in Oberursel, dem Konzert am Samstag, 25. Juni, erneut im Festsaal des Altkönig-Stifts, Feldbergstraße 13-15, in Oberhöchstadt und schließlich dem Konzert am Sonntag, 26. Juni, im Bürgerhaus in Bad Soden-Neuenhain, Hauptstraße 45. Beginn ist jeweils um 16 Uhr.

Anmeldung per E-Mail an npgl@mendelssohn-wettbewerb.de bis spätestens eine Woche vor dem Termin. Wie üblich wird kein Eintrittspreis erhoben. Der Mendelssohn-Wettbewerb finanziert sich ausschließlich durch Sponsoren, Förderer und Partner sowie von Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Mehr Informationen im Internet unter www.mendelssohn-wettbewerb.de. Die jeweilige Programmplanung steht immer erst wenige Tage vor den Preisträgerkonzerten auf der Homepage, da es vorkommt, dass die jungen Laureaten ihr Programm kurzfristig umstellen.



Über ein Konzept, das die Aufteilung des Feldbergplateaus in verschiedene Bereiche für verschiedene Zielgruppen vorsieht, wird gesprochen. Foto: gt

Vortrag über Liebfrauen-Kirchenfester

Der Vorstand des Förderkreises Liebfrauen lädt für Mittwoch, 1. Juni, um 19.30 Uhr in die Liebfrauenkirche in der Herzbergstraße zu einem Vortrag ein. Der Kunstglasexperte Dr. Michael Burger, Freiburg, spricht zum Thema „Abseits des Mainstreams: Die surrealistischen Glasfenster von Liebfrauen Oberursel“. In den 60er-Jahren wurden die sehr ungewöhnlichen, immer umstrittenen, aber auch einzigartigen Kirchenfenster von Giselbert Hoke speziell für die neu entstandene Liebfrauenkirche entworfen. Im Anschluss an den Vortrag sind alle zu einem Umtrunk auf dem Kirchplatz eingeladen. Dieser Vortrag war bereits im Zusammenhang mit der Spendenaktion für die Renovierung der Kirche und besonders der Fenster geplant, musste aber wegen Corona immer wieder verschoben werden. Der Vorstand des Förderkreises freut sich nun besonders auf diesen Vortrag im 30. Jahr seines Bestehens. Foto: Liebfrauen



Ortsbeirat fordert Tourismuskonzept

Oberursel (gt). Im Ortsbeirat Nord haben die Fraktionen von CDU und FDP beantragt, dass die Stadt zeitnah Kontakt zur Gemeinde Schmitten und zum Hochtaunuskreis aufnimmt, um die gemeinsame Erarbeitung eines Tourismuskonzepts für den Feldberg zu vereinbaren. Sie fordern die Einbindung der politischen Gremien in Oberursel – besonders den Ortsbeirat Nord – und würden es außerdem begrüßen, wenn Bürgermeisterin Antje Runge die Angelegenheit zur Chefsache machen würde.

Zur Erläuterung geben die Fraktionen an, dass die Gemeinde Schmitten bereits an einem solchen Konzept zusammen mit dem Hochtaunuskreis arbeitet. Das Konzept werde Maßnahmen beinhalten, die über das Feldbergplateau hinausgehen und auch Oberursel betreffen. Hierzu gehöre unter anderem die Prüfung einer touristischen Seilbahn von der Hohemark aus. Beide Fraktionen begrüßen, dass die Feldbergregion als Anziehungspunkt touristisch

gestärkt wird. Götz Rinn (FDP) sagte im Gespräch dazu „Das betrifft uns in Oberursel hinsichtlich des Verkehrs mit oder ohne Seilbahn, aber auch als Riesenchance für unsere Gastronomen und für den Tourismus in der Stadt.“

Ein Blick in die Unterlagen aus Schmitten zeigt, was bereits diskutiert wird: Zum Beispiel die Aufteilung des Feldbergplateaus in verschiedene Bereiche für verschiedene Zielgruppen, das Optimieren des Müllmanagements, eine Vereinheitlichung der Parkplatzenummerierung bereits ab der Großen Kurve und eine Optimierung des Besucherstroms, indem man versucht, den Verkehr gleichmäßig zu verteilen und Besucher mit dem Pkw zu motivieren, fußläufig das Plateau zu erwandern.

Der Antrag im Ortsbeirat wurde mit sechs Ja-Stimmen und drei Enthaltungen im Ortsbeirat angenommen. Die Grünen sowie ein Teil der SPD haben sich enthalten. Nun ist der Magistrat am Zug.

Gültig vom 27.05. bis 28.05.2022 (KW21)
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler keine Haftung.



Feiertagsangebote in Ihrer Markthalle Unsere Angebote 27.-28. Mai 2022

Bitburger Stubbi
Verschiedene Sorten,
je 2 x 20 x 0,33 l-MW-Flasche,
1 l = 1.05 + Pfand 6.68

Doppelkistenaktion!
+1 Bitburger Sixpack gratis!
Sie zahlen nur das Pfand 0.48 €.

Nur im
Getränkemarkt

Angebotspreis
Je 2 Kisten
16.00
~~23.58~~

Cromaris Dorade Royal
Global GAP
Zartes, mageres Fleisch, im Ganzen
gegart oder gebraten ein Genuss



Angebotspreis
Je 100 g
1.89
~~2.99~~

Hausmacher
Bratwurst



Angebotspreis
Je 10 Stück
6.00
~~6.50~~

Rundgrill
Ø 35 cm, Höhe: 55 cm,
schneller Aufbau
ohne Werkzeug,
höhenverstellbarer
Grillrost



Angebotspreis
7.99
~~14.99~~

Marinierter
Garnelenspieß
Verschiedene
Sorten



Angebotspreis
Je Stück
1.79
~~2.49~~

Chio Tortillas
oder Dip
Verschiedene
Sorten,
1 kg: 5.55–7.92



Angebotspreis
Je 125-200 g
1.11
~~1.49~~

Schöfferhofer
Weizenbiernischgetränk
Verschiedene Sorten,
1 l = 1.68
+ Pfand 0.48



Nur im
Getränkemarkt
Angebotspreis
3.33
~~3.99~~

Alle Angebote finden Sie unter globus.de sowie in der Mein Globus-App.

Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Eschborn
Ginnheimer Straße 18
65760 Eschborn

(Sitz: Am Wirthembösch, St. Wendel)

Unsere Öffnungszeiten:
SB-Warenhaus:
Montag-Mittwoch: 08.00–22.00 Uhr
Donnerstag: Geschlossen
Freitag-Samstag: 08.00–22.00 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen.
Tankstelle:
24 Stunden, 7 Tage geöffnet.
Nur Kartenzahlung möglich.

Telefon:
Kundeninformation: 06196 7614-0

Internet:
Besuchen Sie uns online. Da haben wir rund um die Uhr geöffnet.
globus.de/eschborn
Email: info-sbwsb@globus.de



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

28. Mai bis 3. Juni 2022

Widder Je höher Sie Ihre Erwartungen schrauben, desto schwieriger wird es für andere, sie zu erfüllen. Das kann in dieser Woche zu störenden Auseinandersetzungen führen.
21.3.–20.4.

Stier In der Partnerschaft kommt es auf mehr Entgegenkommen und Freundlichkeit an. Zeigen Sie sich von Ihrer einfühlsamsten Seite und begeistern Sie durch Ihren Einfallsreichtum.
21.4.–20.5.

Zwilling Ihr Organisationstalent ist in dieser Woche besonders stark ausgeprägt. Das trifft sich gut: Der nächste Urlaub muss nämlich noch detailliert vorbereitet werden.
21.5.–21.06.

Krebs Sie brauchen nicht zu befürchten, dass Sie sich eine Blöße geben, wenn Sie sich jetzt mal ein wenig entspannen: Niemand kann dauerhaft nur Höchstleistungen bringen!
22.6.–22.7.

Löwe Ihr Leistungsvermögen liegt zur Zeit weit über dem Durchschnitt! Doch ehe Sie den erhofften Gewinn einstreichen können, muss noch ein steiniger Weg zurückgelegt werden!
23.7.–23.8.

Jungfrau Auch aus Kleinigkeiten lässt sich eine Menge Gewinn schlagen. Voraussetzung ist allerdings, dass Sie die Sache richtig und mit Engagement angehen. Halbherzigkeit wäre katastrophal!
24.8.–23.9.

Nutzen Sie diese Woche, um Ihre berufliche Stellung zu stabilisieren oder gar neue Sprungbretter zu erklimmen: Selten waren die Aufstiegschancen dermaßen günstig!
24.9.–23.10.

In dieser Woche kommt es anders als geplant. Jetzt zeigt es sich, was Sie an Flexibilität zu bieten haben. Eine spontane Einladung sollte unbedingt angenommen werden!
24.10.–22.11.

Aufwind im finanziellen Bereich! Sie können Nutzen aus dem Fehler eines anderen ziehen – und brauchen nun wirklich kein schlechtes Gewissen deswegen zu haben.
23.11.–21.12.

Lassen Sie sich im Job nicht schon wieder zu etwas überreden, von dem Sie nicht völlig überzeugt sind: Am Ende werden doch Sie die Konsequenzen zu tragen haben!
22.12.–20.1.

Während Sie beruflich jetzt manche Erfolge für sich verbuchen können, zeichnet sich in der Liebe augenblicklich noch kein erkennbares Hoch am Sternenhimmel ab.
21.1.–19.2.

Machen Sie sich klar, was für Sie wirklich wichtig ist. Dann ist es für andere unmöglich, Sie für Dinge einzuspannen, mit denen Sie eigentlich gar nichts zu tun haben wollen.
20.2.–20.3.

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.

Fachwerktag im Freilichtmuseum

Hochtaunus (how). Fachwerk gehört zu den Kernthemen im Freilichtmuseum und ist seit der Eröffnung 1978 ein wichtiger Bestandteil im Gesamtbild des Hessenparks. Um die Bautechnik interessierten Besuchern näherzubringen, dreht sich im Freilichtmuseum am Sonntag, 29. Mai, von 11 bis 17 Uhr alles ums Fachwerk. Im Rahmen verschiedener Handwerksvorführungen können sich Museums-gäste intensiv mit der historischen Bauart auseinandersetzen. Sägen, Bebeilen und Abbund – Fachleute präsentieren praxisnah, welches Wissen und Können zur Errichtung eines Fachwerkgebäudes benötigt wird. Dabei erwecken historische Lehmbautechniken, Zim-

meri- und Schieferdeckerarbeiten alte Bau-traditionen und -techniken zum Leben. Auch für Kinder gibt es ein spannendes Programm: Sie können an der Schnitzbank selbst aktiv werden und sich um 13.30 Uhr mit FSJlerin Klara auf eine Führung für kleine Fachwerkfreunde (ab zehn Jahren) begeben. Für Erwachsene stehen ebenfalls zwei Führungen auf dem Programm: Fachwerkfans und alle, die es werden wollen, begleitet Fachwerkexperte Eberhard Feußner aus der Stabsstelle Bauwesen um 11.30 und um 15 Uhr übers Museumsgelände. Spezielles Wissen rund um den Fachwerkbau bietet zudem das Fachwerkforum am Marktplatz.

Golf zwischen Karossen

Oberursel (ow). Der Golfclub Oberursel Skyline hatte seinen Stand bei „Autos in der Allee“ inmitten hochwertiger Luxusautos auf dem Epinay-Platz und stach mit seinem Mitmachangebot für Kinder und Erwachsene hervor. Ob Chippen, Putten oder ganze Schläge mit Luftbällen ins Netz, Auf vielerlei Art wurde der Golfsport ausprobiert. Besonders beliebt war das eigens für Kinder entwickelte „Snag-Golf“ mit farbigen Schlägern und bunten Filzbällen, die an Velcro-Zielen kleben bleiben. Auch die semiprofessionelle Putting-

plattform, das Abschlagnetz und die Annäherungsstation erwiesen sich als Attraktion und weckten das Interesse am Schnupperkursangebot des Clubs: Kinder und Jugendliche können dreimal gratis zum Jugendtraining kommen, für Erwachsene startet jeden ersten Freitag des Monats ein Schnupperkurs mit anschließender Teilnahme am regulären Erwachsenenentraining im selben Monat für 50 Euro. Weitere Infos per E-Mail an info@gco-skyline.de, unter Telefon 06171-5861757 oder im Internet unter <https://gco-skyline.de>.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Klaus Dickhoff aus Oberursel, Gärtnermeister und Baumpfleger mit über 40 Jahren Berufserfahrung im Gartenbau, meint zu einem Leserbrief in der Oberurseler Woche vom 21. April über den Umgang der Stadtverwaltung mit Ressourcen:

Es ist immer wieder erstaunlich, wie Leute ohne Fachwissen sich zu Fachthemen äußern. Auf dem Mittelstreifen an der Ampel am Burger King stehen Bäume, die in dem Leserbrief nicht erwähnt wurden. Der BSO hat die Bäume gewässert. Nun liegen Wurzeln der Bäume nicht nur direkt am oder unter dem Stamm. Die aufnahmefähigen Feinwurzeln liegen teilweise fünf oder auch zehn Meter und mehr vom eigentlichen Baum entfernt, je nachdem wie alt ein Baum ist, wo er steht und was es für eine Gattung ist. Dann scheint es für einen Unwissenden verwunderlich zu sein, dass angeblich Narzissen gewässert wurden, obwohl im gleichen Bereich darunter sich die Feinwurzeln befinden.

Im Übrigen gieße ich Narzissen und Tulpen gerade nach der Blüte mit Flüssigdünger. Damit die Blüten im nächsten Jahr weiterhin so schön kommen und sie sich auch besser vermehren. Gerne auch kurz nach und vor einer Regenperiode, damit ich nicht so viel Wasser verschwende.

Pflanzen, die kein Wasser benötigen sind Trockenblumen. Wollen wir das in unserer Stadt? Lavendel muss man zweimal im Jahr schneiden und ausputzen und unter Umständen auch mal wässern. Wer meint, hier nichts machen zu müssen, hat keine Ahnung. Rosen haben im gegenwärtigen Klima gerade an Hitzeta-

gen extremen Stress, müssen zusätzlich ständig gedüngt und – in unseren Grünanlagen nicht von Vorteil – gegen Krankheiten gespritzt werden. Andernfalls gehen sie ganz schnell ein. Grünpflege durchzuführen, bedeutet auch einen hohen Kostenaufwand für den Einsatz von Material und Fachpersonal.

Auch die Grünflächen an einem Kreisel und somit das „Verkehrsgrün“, können nicht einfach an die Anwohner zur Pflege gegeben werden. Es gibt da einiges an Hürden, etwa spezielle Ausbildungen zur Sicherung von Baustellen im Straßenverkehr (Unfallschutz), Verordnungen, Gesetze und Rechtsprechungen. Auch wenn es einem nicht gefällt, daran muss die Stadt auch denken und entsprechend handeln. Lobenswert für die Anwohner, auch wenn sie mehrmals auf die Stadt zugekommen sind. In einer Parkanlage ohne Straßenverkehr sieht die Situation wieder ganz anders aus.

Wenn die Stadt Wildblumen aussät, sieht es für den einen oder anderen wie Unkraut aus – ein freundlicher Gruß aus den Schottergärten. Auch kann die Stadt (noch) nicht das Wetter beeinflussen. Da passiert es doch schon mal, dass die eine oder andere keimende Pflanze einer Aussaat vertrocknet. Das ist jedem, der Erfahrung mit einem Garten und der Aussaat von Pflanzen hat, schon passiert. Es wäre wünschenswert, wenn sich Leser weniger dreist und mit mehr Respekt gegenüber den Verantwortlichen der Stadt äußern würden. Es ist nicht alles richtig, was die Beschäftigten der Stadtverwaltung und ihren angeschlossenen Betrieben und Gesellschaften machen. Das macht keiner. Es sind aber immer noch Menschen, die geachtet werden wollen.

Es ist aus meiner Sicht sehr überheblich, derart formulierte Leserbriefe zu schreiben und falsche Urteile über Menschen zu fällen. Das sind genau die Personen, die in der unendlichen Weite ihres Laufstalls groß geworden sind und unsere Gesellschaft so sicherlich nicht voranbringen.

Spaziergang für Trauernde

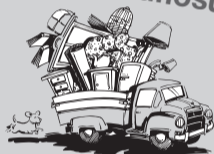
Hochtaunus (how). „Kraftquellen der Natur – Spaziergang für Trauernde“ heißt das Angebot der Caritas am Dienstag, 31. Mai, von 16.30 bis 18 Uhr. Treffpunkt ist der Elisabethenbrunnen in Bad Homburg, Augustaallee 10, Anmeldefrist: 30. Mai. Die Natur bietet vielzählige Kraftquellen und stärkende Elemente. Bei diesem Begegnungsangebot für Menschen in Trauer steht nicht das eigene Erzählen im Vordergrund, sondern das Erleben der Natur, der Bewegung und der Umgebung. Anmeldung und Informationen per E-Mail an trauerbegleitung@caritas-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-59760166.

Zur Saalburg

Hochtaunus (how). An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 26. Mai, werden im Römerkastell Saalburg um 11, 13 und 15 Uhr Führungen für Erwachsene (zwei Euro) und Kinder ab Schulalter (ein Euro) angeboten.

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kuriere Dienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

SIMPLIFY GROUP
EMPFAANGSDIENSTLEISTUNGEN & GEBÄUDEREINIGUNG

Hausmeisterservice, Technische Anlagen Überprüfung, Grünanlagenpflege, Glas- und Rahmenreinigung, Treppenhausreinigung, Büro- und Praxisreinigung uvm.

Ihr Partner rund ums Haus

Wir betreuen privat und gewerbliche Kunden
T: 0 61 95 / 677 09 0 • M: info@simplifygroup.de
Siemensstraße 5, 65779 Kelkheim

IMPRESSUM

Oberurseler/ Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

7		2	6		1			
			1					
4	9	8	3		6		5	
	8	9	4	6	2		7	
	4		1	5	9	3	8	
2		4		8	5		3	6
				2				
	7	6	1					8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

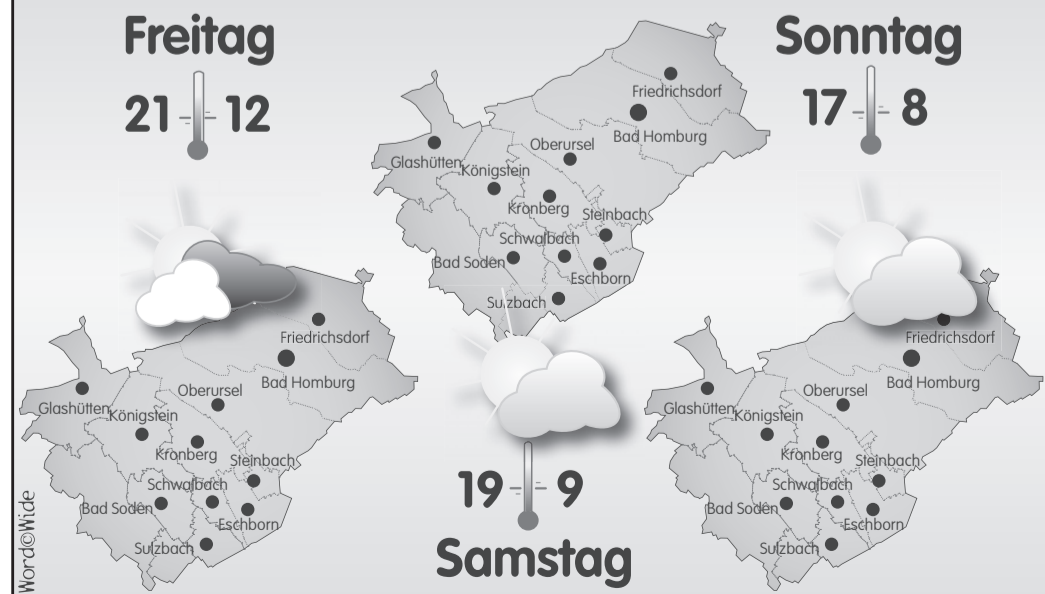
1	2	6	7	5	8	3	9	4
4	7	8	3	9	1	6	2	5
5	3	9	6	2	4	1	7	8
2	9	4	5	3	7	8	1	6
6	8	3	2	1	9	4	5	7
7	1	5	8	4	6	2	3	9
8	5	1	4	7	2	9	6	3
3	6	2	9	8	5	7	4	1
9	4	7	1	6	3	5	8	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag
21 – 12

Sonntag
17 – 8



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Wein FEST BAD HOMBURG

27.5.–29.5.2022

Grüßworte

Weinfest 2022

Liebe Bad Homburger, verehrte Gäste aus nah und fern!

Worte eines großen englischen Dichters (s. u.) aufgreifend, möchte ich Sie alle sehr herzlich zum 34. Bad Homburger Weinfest in unserer Stadt begrüßen. Mit dem Mai kommt traditionell auch das dem Weingott Bacchus gewidmete Weinfest-Wochenende nach Bad Homburg. Es gehört seit vielen Jahren zu den beliebtesten Veranstaltungen in unserer Stadt und ist weit über die Region hinaus bekannt.

Nach zwei Jahren Zwangspause können Sie endlich wieder von Freitagnachmittag bis zum späten Sonntagabend an rund 50 Ständen die Vielfalt der Winzererzeugnisse sowie kulinarische Köstlichkeiten aller Art genießen. Finden Sie die Rebsorte, die Ihren Gaumen am meisten erfreut. Für musikalische Untermalung ist gesorgt, zudem versprechen Aktionen für Groß und Klein, dass alle auf ihre Kosten kommen.

In Verbindung mit dem Weinfest bietet der verkaufsoffene Sonntag die Gelegenheit, in aller Ruhe das breite Angebot unseres Einzelhandels in Augenschein zu nehmen. Der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg danke ich sehr herzlich für die Organisation dieses besonderen Wochenendes.

Ich wünsche allen ein fröhliches Weinfest 2022 – lassen Sie uns gemeinsam feiern!

Ihr

Alexander W. Hetjes
Oberbürgermeister



Liebe Leserinnen und Leser,

endlich Weinfest. Bad Homburg wird für ein Wochenende wieder Gastgeber für namhafte Winzer aus bedeutenden Anbaugebieten und Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region.

Mit seiner Strahlkraft bringt das Weinfest Menschen zusammen. Menschen, die gute Gespräche in angenehmer Atmosphäre und ein paar unbeschwerte Stunden bei Wein und Musik schätzen. Freuen Sie sich mit mir auf den einzigartigen Charme von Bad Homburg bei bestimmt wundervollem Wetter.

Wie schön, dass das engagierte Team der Aktionsgemeinschaft das alles wieder möglich macht, an diese liebgelebte Tradition anknüpft und gleichzeitig mit dem ökumenischen Gottesdienst neue Wege geht.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und viel Spaß!

Ihr



Oliver Klink
Vorstandsvorsitzender




Wer Wein trinkt, schläft gut,
Wer gut schläft, sündigt nicht,
Wer nicht sündigt, wird selig.
Wer also Wein trinkt, wird selig.
(Shakespeare)

Ahr-Weine

auf dem Weinfest in Bad Homburg

Der „Mönchberger Hof“ in Mayschoß an der Ahr ist ein als Familienbetrieb geführtes eigenständiges Weingut, das 1988 von Gerd Josten gegründet wurde. Inzwischen führt Nikolaus Josten in zweiter Generation den Betrieb. Das Weingut „Mönchberger Hof“ schmiegt sich malerisch an den Mayschoßer Mönchberg mit seinen steilen Weinhängen und der exzellenten Lage „Tröpsley“, einem steinigen, steil abfallenden Weinberg mit hervorragender Qualität und schwieriger Bearbeitung an. Hier inmitten der Weinberge hoch über der Ahr präsentiert das Weingut eine Vielfalt von samtigen, fruchtigen und rassigen Weinen aus eigenem Anbau.

Bewirtschaftet wird eine Rebfläche von etwa 6,5 Hektar, davon 90 Prozent in Steillage. Angebaut werden 80 Prozent Spätburgunder, 15 Prozent Riesling sowie fünf Prozent Frühburgunder.

Wie kommt das Pferd auf die Weinetiketten des „Mönchberger Hof“?

Ökologischen Weinbau betreiben viele Weingüter. Das Pferd auf den Weinetiketten symbolisiert, dass in bestimmten Reblagen Pferde zur Ernte und auch zur Düngung eingesetzt werden, nicht nur Maschinen. Da schließt sich der ökologische Kreislauf perfekt. Die Pferde des „Mönchberger Hof“ werden zusätzlich für Planwagen-Fahrten durch die Weinberge benutzt. Besucher sind in Mayschoß auf dem „Mönchberger Hof“ herzlich willkommen, um die Gemütlichkeit einer Fahrt mit den Rössern zwischen den Reben und einen feinen Wein auf dem Gaumen selbst zu erleben.



Hier zu Hause.

Sie finden uns an einem weiteren Standort in der Bad Homburger Innenstadt.

Im stilvollen Ambiente des ehemaligen Kaiserlichen Postamts in der Louisenstraße 65 begrüßen Sie unsere Private Banking- und Firmenkunden-Teams. An einem historisch bedeutungsvollen Ort, der Geschichte und Moderne miteinander vereint.

Selbstverständlich bietet Ihnen das Team in unserer Filiale in der Louisenstraße 60 das gewohnte Service- und Beratungsangebot.



Wein FE

Immer wieder sonntags ...

Die Louisen Arkaden sind der ideale Anlaufpunkt für einen Sonntagsausflug. Sie liegen ideal für einen Bummel in der Kurstadt. Auf der einen Gebäudeseite die Fußgängerzone und auf der anderen Seite der weltberühmte Kurpark.

Aber warum bitte sonntags in ein Einkaufszentrum – die Geschäfte sind doch geschlossen? Da gibt es gleich mehrere Gründe: Die lichtdurchflutete Glasdachpassage ist der ideale wettersichere Treffpunkt. Von hier aus mit Freunden starten zum Joggen im Kurpark, zum Window-Shopping in der Innenstadt, zum Besuch der Kurstadt-Gastronomie, zum Minigolfen, Kunstwerke ansehen, ...

... denn das Parkhaus der Louisen Arkaden ist sonntags immer kostenlos.

Das gilt übrigens auch am verkaufsoffenen Sonntag zum Weinfest, 29. Mai. An diesem Sonntag sind in den Louisen Arkaden und der Innenstadt zahlreiche Geschäfte geöffnet.

Für das Sonntags-Familienessen empfiehlt sich dann das „Louis“. Das Restaurant macht mit dem

gewissen Extra an Lifestyle und Liebe alle Gäste glücklich. Das Glück besteht aus köstlicher mediterraner Küche für Feinschmecker, original neapolitanischer Pizza aus dem „goldenen“ Ofen, Gourmet-Burgern für Genießer und einer gut sortierten Bar mit besten Weinen, Champagner und kreativen Cocktails.

Den Kaffeeplausch mit Kuchen oder Torte kann es im „Arkaden Café & Brasserie“ geben. Wahlweise im klimatisierten Gastraum an weiß gedeckten Tischen oder in der freundlichen Glasdachpassage – draußen sein, aber dennoch vor Regen geschützt.

Ein Tipp für alle Familien mit Kindern: Die kostenlose Stempelpass-App (für iOS und Android) „Bad HomburgGO“ bietet eine Tour durch Kurpark und Stadtgebiet. Über die GPS-Funktion des Mobilgeräts wird der Nutzer zu Sehenswürdigkeiten geführt. Dort können Fragen beantwortet und ein virtuelles Bad-Homburg-Tier eingefangen werden, das sich an jedem Ort versteckt. Für jeden besuchten Ort, jede richtige Antwort und erfolgreich absolvierte Aktion werden Punkte in der App gesammelt. Sind genügend Punkte zusammen, kann sich der Spieler oder die Spielerin, ganz im Sinne eines Stempelpasses, in der Tourist Info + Service im Kurhaus einen kleinen Bad-Homburg-Pin abholen. Zu finden im Internet unter www.bad-homburg.de/go.

Die Profis kopieren Ihre alten Schmal- und Videofilme gut und günstig auf DVD oder USB-Stick. Natürlich auch Dias und Fotos!

Entdecken Sie auch unser neues Fotostudio!

Ringfoto König

Louisenstr. 89 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-685270
Mail: info@der-foto-koenig.de

Ausflugsziel: Bad Homburg



Foto: Saja Seus

Rotary Club mit Stand beim Weinfest

Wie wäre es mit einem Treffen auf einen Wein vom renommierten Weingut Markus Schneider am Stand der Rotarier an der Ecke Kurhaus, gegenüber der Deutschen Bank Filiale? Und dies für einen guten Zweck. Die Rotarier vom Club Bad Homburg-Schloss freuen sich darauf, nach der erfolgreichen Erstteilnahme am Weinfest im Jahr 2019 nun vom 27. bis zum 29. Mai zum zweiten Mal mit einem eigenen Stand beim Weinfest 2022 vertreten zu sein. Der Erlös des Weinfests wird für Kinder aus der Ukraine gespendet. Konkret geht es um den Aufbau einer systematischen psychologischen Betreuung der nun in Bad Homburg lebenden Kinder und Jugendlichen, die teilweise traumagefährdet sind und daher möglichst schnell präventiver psychologischer Betreuung oder sogar Behandlung bedürfen. Derzeit leben in Bad Homburg etwa 200 Kinder und Jugendliche aus der Ukraine. In dieses Projekt, das von der Stadt Bad Homburg unterstützt wird, werden alle Bad Homburger Schulen einbezogen. Mit dem Spendenerlös wird die Anstellung einer zweisprachigen ukrainischen Psychologin und Psychotherapeutin finanziert. „Es ist ein Beitrag, um dabei zu helfen, die unvorstellbaren Erlebnisse der Kinder und ihrer Familien zu verarbeiten“, sagt Dr. Ludger Birkendorf, Präsident des Rotary Clubs Bad Homburg-Schloss. Der Stand wird Freitag ab 15 Uhr und Samstag und Sonntag ab 12 Uhr geöffnet sein. Die Weine des Weinguts Schneider, wie der Blackprint, sind renommiert und der Winzer in den Medien stets präsent. Zusätzlich wird in einer Sonderaktion aus einer 18 Liter Melchior 2003 Chateau Paloumey Haut Medoc Bordeaux ausgeschenkt, gespendet aus dem Weinkeller eines Rotariers. „Ich freue mich, dass wir nun unsere Premiere 2019 mit unserem Stand zum zweiten Mal fortsetzen können“, erklärt Johannes Verheesen, der Initiator dieser Initiative.

Nächster Genießer-Markt am Samstag, 4. Juni

Und der ist genau das Richtige für eine Shopping-Pause im Herzen der Stadt. Hier kann man sich mit kulinarischen Leckerbissen stärken und an den Ständen der Kunsthandwerker und Selbsterzeuger nach Nützlichem und Schönerem Ausschau halten. Oder auch Freunde treffen und mit einem Drink bei Live-Musik ganz entspannt das Wochenende feiern. An jedem ersten Samstag im Monat von 11 bis 18 Uhr auf dem Kurhausplatz.



Foto: AG

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

günstig & zentral: Parken in der City:

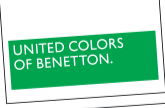


**Sonn- & Feiertags
immer kostenlos**

**Kunden parken 1. Stunde kostenlos
2.+ 3. Stunde ermäßigt**

DIE CITY IN DER CITY

in den **LOUISEN ARKADEN** sind am verkaufsoffenen Sonntag mindestens folgende Geschäfte für Sie geöffnet:



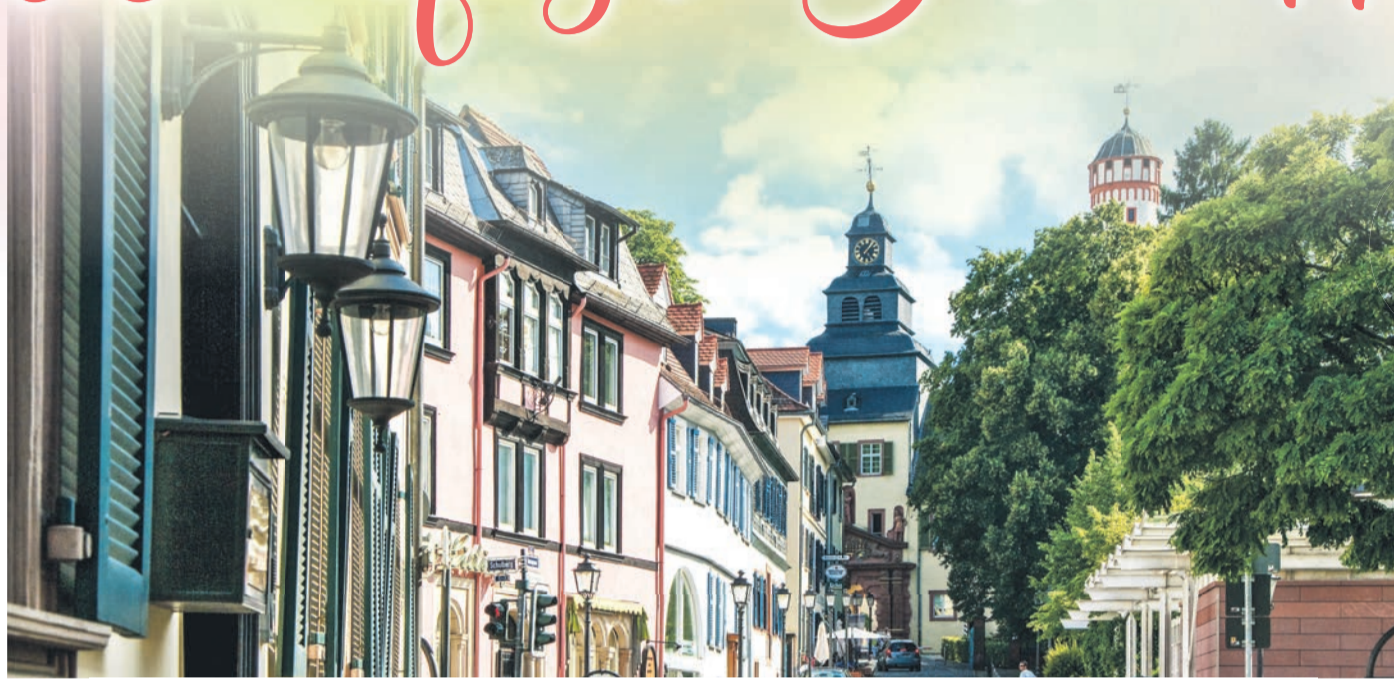
Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg |
| 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie

ST BAD HOMBURG

27.5.–29.5.2022

Weinfest Bad Homburg

Es wird wieder gefeiert



Immobilien Partner der Taunus Sparkasse

Immobilienmakler gesucht und Experten gefunden. Wir bewerten und verkaufen Ihre Immobilie.

Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo

Sparkassen-Immobilien - Agentur Hochtaunus - Louisenstr. 60 - 61348 Bad Homburg

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/M.

Nr. 1
Sparkassen-Immobilien

Nach zweijähriger, pandemiebedingter Pause findet endlich wieder das Weinfest Bad Homburg statt. Von Freitag, 27., bis Sonntag, 29. Mai, werden die besten Tropfen der teilnehmenden Winzer in der Innenstadt ausgetrennt. Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg lädt zum geselligen Beisammensein ein, zum Probieren und Genießen. Am Freitag wird ab 15 Uhr eingeschenkt. Ganz offiziell eröffnet wird das Fest von Oberbürgermeister Alexander Hetjes dem Vorsitzenden der Aktionsgemeinschaft, Eberhard Schmidt-Gronenberg, einem Vertreter des Weinfest-Partners Taunus Sparkasse und der Deutschen Weinprinzessin Saskia Teucke, um 17 Uhr am Kurhaus.

für Sonntag um 12 Uhr vor die Taunus Sparkasse im Kurhaus ein. „Begegnung und Feier ist nun nach langer Zeit endlich wieder möglich. Auf das Weinfest-Wochenende mit vielen Angeboten auf der Louisenstraße, die einladende und wohlthuende Atmosphäre des Festes sowie den erstmaligen ökumenischen Gottesdienst freue ich mich“, sagt Werner Meuer. An die jüngsten Besucher wird ebenfalls gedacht: Für die Kunden und Weinfreunde von morgen wird es bei Zauberei, Jonglage und Puppen-Theater nicht langweilig. Das bunte Unterhaltungsprogramm ist ebenfalls an der Taunus Sparkasse zu finden, am Samstag und Sonntag von 12 bis 16 Uhr.

zen darf. Die Kollekte, die beim Erntedank-Gottesdienst im Rahmen des Marktes im vergangenen Oktober gesammelt wurde, wurde bereits ins Ahrtal gespendet. Mit den Folgen des Hochwassers haben immer noch viele Bewohner zu kämpfen. Auch das Maritim Hotel leistet einen Beitrag und stellt die Zimmer für den Winzer zur Verfügung, denn die tägliche Anreise wäre zu lang. „Wir freuen uns, dass wir auf diese Weise helfen können“, sagt der stellvertretende Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft und Hotel Direktor des Maritim Bad Homburg, Jan Grunder. Den Weinfest-Besuchern empfiehlt er unbedingt ein Glas Rotwein von der Ahr zu probieren. Für einen nächsten guten Zweck zeichnet sich der Rotary Club Bad Homburg-Schloss

„Endlich Weinfest . Menschen kommen zusammen und genießen unbeschwerte Stunden in lockerer Atmosphäre. Das fördern wir aus Überzeugung. Danke an das engagierte Team der Aktionsgemeinschaft, das dies wieder möglich macht“, sagt Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse.

Auf Bühnen wird in diesem Jahr noch verzichtet, um große Ansammlungen Tanzfreudiger zu minimieren. Aber ganz ohne Musik geht es natürlich nicht, daher wird diesmal auf mobile Musiker gesetzt, die Standorte immer wieder wechseln. An den Folgetagen geht es ab 12 Uhr los. Am Samstag kann das Shoppen zu den üblichen Geschäftszeiten mit dem Genuss verbunden werden. Am Sonntag öffnen die Geschäfte zum verkaufsoffenen Nachmittag von 13 bis 18 Uhr. Vorher findet ein ökumenischer Gottesdienst statt. Pfarrer Werner Meuer (St. Marien) und Pfarrer Andreas Hannemann (Erlöserkirche) laden

Neu sind die Stände des Homburger Carneval Vereins und der Homburger Turngemeinde auf der unteren Louisenstraße. Der HCV und die HTG sind langjährige Mitglieder der Aktionsgemeinschaft, und sie erhalten mit der Teilnahme am Weinfest die Möglichkeit, die durch Corona fehlenden Einnahmequellen und damit leeren Kassen wieder etwas aufzufüllen. „Wir Vereine halten zusammen und unterstützen uns gegenseitig“, erklärt Eberhard Schmidt-Gronenberg, Vorsitzender der Händlergemeinschaft, die eben nicht nur aus Händlern besteht. Eine weitere gute Tat ist der Standplatz, den der Ahr-Winzer „Mönchberger Hof“ unentgeltlich auf der oberen Louisenstraße nut-

verantwortlich: Derzeit leben in unserer Stadt rund 200 – teilweise traumatisierte – ukrainische Kinder und Jugendliche. Für sie wird jetzt eine systematische psychologische Betreuung aufgebaut, die von verschiedenen Seiten viel Unterstützung erfährt. Der Rotary Club wird den Gesamterlös der Einnahmen des Weinstandes, der zum Fest betrieben wird, zugunsten dieses Zweckes spenden.



Nur gültig am
28. & 29.
Mai

10% RABATT

AUF VIELE CANON OBJEKTIVE*



* nur Objektive, die am 28.05. und am 29.05 an Lager sind

RINGFOTO König
Inhaber: Foto König GmbH
Louisenstraße 89
61348 Bad Homburg
Tel.: 0 61 72 / 68 52 70
www.der-foto-koenig.de

Öffnungszeiten:
Samstag 28.05.2022
10:00 - 17:00
Sonntag 29.05.2022
13:00 - 18:00



Reg.-Nr.: Q1 0196006

Dachdeckermeister

Willy A. Löw AG



Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten und Dachbegrünung
Photovoltaik-Anlagen

Benzstraße 18, 61352 Bad Homburg v.d.Höhe
Telefon (0 6172) 189-0 · Telefax (0 6172) 189-189
www.loew.ag · info@loew.ag



Die Besucher genießen die spektakulären Tanzvorführungen.

Foto: Im

Kulturen der Welt beim Worldfest

Oberursel (Im). Ob Crêpes im Café de France, selbstgemachte Samosas oder doch Brezeln und Bier. Beim Worldfest der Frankfurt International School (FIS) waren auch dieses Jahr unterschiedlichste Nationalitäten vertreten. „Um genau zu sein 22“, erklärt Inge Schoenmaeckers, die bei der Organisation half und den Tipp gab, beim Essensverkauf nicht zu lange zu warten: „Jordgubbstarta, die schwedische Erdbeertorte, ist schon ausverkauft.“

Den Auftakt bildete die Kulturparade, bei der Schüler und Eltern in traditioneller Kleidung und mit Flaggen über den Schulhof der FIS schritten. Dieses Bild aus Kimonos, Flamencokleidern und Saris stimmte alle auf das gemeinsame Feiern ein. So versammelten sich Jung und Alt, um gemeinsam die unterschiedlichsten Kulturen zu genießen. Am besten gelang dies natürlich auf kulinarische Art und Weise, weshalb brasilianische Pralinen, italienischer Espresso und Sushi aus Japan viele Herzen höher schlagen ließen.

Die Stände, die den Schulhof schmückten, wurden von Eltern und Lehrern betrieben, die sich allesamt viel Mühe gaben. Smenu Sinha

etwa war mitverantwortlich für die sehr beliebten, selbstgekochten indischen Leckereien. Doch kulinarische Spezialitäten waren bei weitem nicht das Einzige, was die Community der FIS auf die Beine stellte. Der Sportplatz wurde für Hüpfburg, Entenangeln, Rodeo und Minigolf umfunktioniert, und wer wollte, konnte seine Hand mit einem Henna-Tattoo schmücken oder sein Glück auf die Gewinne der Tombola setzen. Nebenan lockte der Applaus zu Diego Marinhos Capoeira Vorstellung. „Eins, zwei, drei, cha, cha, cha“: Die Zuschauer wurden zum Mitmachen eingeladen. Marinho holte sie nicht nur auf die Bühne, um traditionelle Musik zu machen sondern stellte beim Capoeira auch seine eigene Beweglichkeit und Sprungkraft unter Beweis. Auf der anderen Seite des Hofes zeigten die Schüler ihr Können und überzeugten mit Hip Hop, Gesang und Musikeinlagen.

Seit Januar dieses Jahres lief die Organisation für das Fest, bei dem nicht nur die gesamte Schulgemeinschaft inklusive ehemaliger Schüler eingeladen war, sondern alle, die Lust und Zeit hatten. Alle Einnahmen kommen karitativen Zwecken zugute.



Wer will, darf mitfeiern beim Worldfest der International School, egal, aus welcher Ecke der Welt ihn sein Weg nach Oberursel geführt hat.

Foto: Im

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzliche Kürzungen vor.

Unsere Leser Simone Sulzbach und Dr. Werner Scheib aus Oberursel meinen zum Beitrag „Parkplatzpläne verderben Osterfeiertage“ in der Oberurseler Woche vom 21. April:

Während Oberursel sich in den Osterferien befand, wurden still und heimlich Halteverbotsschilder im Liebfrauenviertel aufgestellt, um großflächig Parkverbotszonen zu markieren, und der eine oder andere wäre wohl nichtsahnend gebührenpflichtig abgeschleppt worden, wenn nicht aufmerksame Nachbarn mahnend für Information gesorgt hätten. Solche zu schaffenden und bereits umgesetzten Realitäten von Seiten des Rathauses scheinen einige bis viele oder zukünftig alle Stadtteile, Bezirke, Viertel oder Quartiere zu betreffen. Rund um die Liebfrauenstraße haben sich deshalb spontan Anwohner zu einer Bürgerinitiative zusammengeschlossen, deren Fragen,

Aktivitäten und Vorschläge in einem Punkteblatt zusammengefasst sind. Die BI – Liebfrauenviertel steht für: Sicherheit, Parkflächenhalt, keine Parkraumbewirtschaftung, Einbindung des Gymnasiums Oberursel und Reduzierung des Durchgangsverkehrs.

Diese Punkte könnten auch für andere Stadtbezirke als Anregung und Vorbild dienen, denn jeder Wohnbezirk hat spezifische Ausgangssituationen und daraus resultierende Probleme, die es gilt zu registrieren, zu beschreiben, zu problematisieren und mit Lösungsmöglichkeiten zu versehen.

Im Blick nach vorne könnten und sollten gemeinsam konzipierte Vorschläge für notwendige und längst überfällige Gesamtkonzeptionen „Wohnen und Verkehr in Oberursel“ verdichtet und zwingend im Dialog Stadt-und-Bürger entwickelt werden, in denen sich alle Verkehrsteilnehmer – bewegend und ruhend – wiederfinden können.

Dieser Leserbrief dient auch als Appell an die Bürger, aufmerksam – und auch ein bisschen empört über mangelhafte Betroffenenbeteiligung – zu bleiben, um sich rechtzeitig in einen Verkehrsplanungsdialog einbringen zu können. Es geht um ein weiterhin lebenswertes Oberursel.

Offenes Samstags-Impfen im Rathaus

Oberursel (ow). Der nächste offene Impftermin der Hochtaunus-Kliniken im großen Sitzungssaal des Rathauses wird am Samstag, 28. Mai, von 12 bis 14.30 Uhr angeboten – wie bisher ohne Anmeldung. Die Impfkaktion wird im kommenden Monat am 4., 11., 18. und 25. Juni zur gleichen Uhrzeit fortgesetzt. Bei den Impfungen im Rathaus ist jeder ab 12 Jahren willkommen, der eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung benötigt. Geflüchtete aus der Ukraine, denen keine Dokumente vorliegen, können sich trotzdem impfen lassen – es erfolgt dann eine Grundimmunisierung. Alle Personen älter als 18 Jahre können nach Einzelfallentscheidung des Arztes eine vierte Impfung bekommen. Voraussetzung dafür ist, dass die erste Booster-Impfung mindestens drei Monate zurückliegt.

Geimpft wird mit einem mRNA-Vakzin und auch mit dem neuen Novavax-Impfstoff. Kinder unter zwölf Jahren werden ausschließlich im Impfzentrum Bad Homburg, Am Grünen Weg 1, geimpft. Bei den Samstags-Impfungen

im Rathaus gibt es eine ärztliche Beratung. Personalausweis, Krankenkassenkarte, Impfpass (falls vorhanden) sowie FFP2-Maske sind mitzubringen. Um Wartezeiten zu vermeiden, sollten die zur Aufklärung notwendigen Dokumente ausgefüllt mitgebracht werden. Sie sind im Internet unter www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html zu finden.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.hochtaunus-kliniken.de/impfzentrum-hochtaunus. Alle Infos zum Corona-Virus und der Impfung sowie die neuesten Beschlüsse der Bundesregierung, aber auch praktische Hinweise zu Hygiene und Quarantäne in 23 Sprachen finden sich im Internet unter www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/corona. Für die Impftermine im Rathaus gibt es einen mehrsprachigen Flyer, den man einfach weiterleiten kann. Den Flyer mit den Juni-Terminen gibt's in Kürze zum Runterladen im Internet unter www.oberursel.de.

Sieben-Tage-Inzidenz sinkt auf 424,8

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche erneut gesunken. Sie lag am Montagabend im Hochtaunuskreis bei 424,8 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 457 aktiven Fällen wurden 11 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, davon einer auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Im-

munisierung weiter voran. 207 483 Menschen waren bis Dienstag ein- und zweimal geimpft. 86 831 Bürger haben ihre dritte Impfdosis erhalten. 4672 Menschen bekamen inzwischen sogar die vierte Impfung. Bei den Haus- und Fachärzten wurden bisher insgesamt 139 616 Erst- und Zweitimpfungen, 66 096 Drittimpfungen und 5585 Viertimpfungen durchgeführt.

Speisesaal für das Wissen, die Gedanken und den Glauben

Oberursel (fch). Ein besseres Datum als den „Unesco-Welttag des Buches“ für die Einweihung des neuen Bibliotheks- und Verwaltungsgebäudes der Lutherischen Theologischen Hochschule (LThH) hätten die Bauherren und Gastgeber kaum finden können. Über dem Eingang des nach der langjährigen Hochschulmitarbeiterin Christiane Kluge benannten Neubaus steht in Versalien „Verbo Solo + Fide Sola“, zu Deutsch „Allein durch das Wort – Allein durch den Glauben“.

Dieser Leitspruch stand bereits über dem alten Verwaltungsgebäude der LThH, dass über Jahrzehnte hinweg das Markenzeichen der Hochschule war. An der Stelle des alten Verwaltungsgebäudes wurde auf dem Campus der T-förmige Neubau errichtet. Im Querbau sind Büros, die Poststelle, zwei hochmodern ausgestattete Unterrichtsräume, ein Konferenz- und ein Besprechungsraum, eine Kapelle und eine Teeküche untergebracht. Im Längsbau befindet sich die über zwei Etagen gehende Bibliothek. In ihr sind zudem die wertvolle Fürstener Kirchenbibliothek, die sogenannte „Odenwaldbibliothek“ und das Magazin der Bibliothek zu finden. Eine die beiden Etagen verbindende Treppe in der Mitte der Bibliothek bietet zugleich mit Sitzstufen Platz zum Lesen und Schmökern. Ergänzt wird der großzügige und lichtdurchflutete Raum durch etliche Arbeitsplätze.

Nach rund zweieinhalbjähriger Bauzeit wurde das „Kluge Haus“ mit einer musikalisch umrahmten Andacht von Bischof Hans-Jörg Voigt D.D., dem leitenden Geistlichen der Selbständigen Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK), die die Trägerkirche der LThH ist, eingeweiht und seiner Bestimmung über-

geben. Rektor Professor Dr. Achim Behrens sagte, dass das „Bibliotheksgebäude ein Speisesaal für das Wissen, die Gedanken und den Glauben ist“. Der Campus sei auch im 75. Jahr des Bestehens der LThH ein Ort des gemeinsamen Lebens, Lernens und Feierns. Das neue Gebäude sei zugleich ein Zeichen der Hoffnung und Ermutigung, auch im 21. Jahrhundert lutherische Theologie zu studieren und sich für die pastoralen Berufe ausbilden zu lassen.

Ausgestattet ist der Neubau mit der erforderlichen Technik für eine Hochschule im Online-Zeitalter. Im Anschluss an die Einweihungsandacht hatten die geladenen Gäste aus Kirche, Hochschule (Goethe-Uni) und Politik Gelegenheit, ein Grußwort zu sprechen. Bürgermeisterin Antje Runge lobte: „Hier ist ein Stadt-, Denk-, Glaubens- und Wissensraum entstanden“. Nach einem Imbiss konnten sich die Besucher im Rahmen von Führungen den Neubau ansehen.

Die LThH ist als kirchliche Hochschule Mitglied in der Hochschulrektorenkonferenz und im Evangelisch-Theologischen Fakultätentag. Sie bietet den Studiengang Evangelische Theologie mit dem Ziel „Kirchliches Examen“ (Pfarramt) oder „Magister/Magistra Theologiae“ (MagTheol) an. Zu Hause ist die LThH auf dem idyllisch gelegenen Grundstück in Oberursel seit 1948. An ihr studieren pro Jahr 15 bis 20 Studenten mit Blick ins Grüne. Namensgeberin des „Kluge Hauses“ ist Christiane Kluge (1918–2002). Sie war mehr als 50 Jahre in unterschiedlichen Funktionen auf dem Campus der LThH im Taunus tätig. Anfangs als Hauswirtschafterin, dann als Leiterin der Hochschulverwaltung.



Licht und hell ist die Bibliothek, die den Studenten Raum für ihre Arbeit bietet.

Foto: fch

Großartige emotionale Reise mit Natalia Avella-Ramirez

Oberursel (ow). Eine erkleckliche Anzahl von Zuhörern hat zum Klavierabend der Chopin-Gesellschaft gefunden. In Anwesenheit von Bürgermeisterin Antje Runge und des kolumbianischen Generalkonsuls Lennin Hernández-Alarcon zog die Pianistin Natalia Avella-Ramirez alle Register ihres Könnens. Mit Werken von Bach, Beethoven, Chopin und Poulenc durchschritt sie gut 200 Jahre Musikgeschichte.

Den Anfang machte Bachs „Chromatische Fantasie und Fuge“. Ein Solitär unter seinen Werken für Tasteninstrumente. Selten erscheint Bach in seinen Werken so fantasievoll und romantisch. Mit irrwitzigen Läufen gespielt, entfaltet sich in der Fantasie eine Welt voller Expressivität. Ein Choral, mit aufwühlenden Arpeggien unterlegt, mündet in ein ausdrucksstarkes Rezitativ und schließlich in die monumentale Fuge. Natalia Avella-Ramirez wusste die Möglichkeiten, die dieses Werk bot, zu nutzen, um ihre Fähigkeiten zu starkem Ausdruck und plastischer Darstellung zu demonstrieren.

Mit Beethovens letzter Klaviersonate folgte die nächste Herausforderung. Kompromisslos und unerbittlich gibt sich der erste Satz. Seine Bedeutungstiefe kommt in klarer und plastischer Form zum Ausdruck und kommt ohne Umschweife auf den Punkt. Die folgende Arietta kann gegensätzlicher nicht sein. Sie ist ein Wunder an Schlichtheit und Gesanglichkeit, die ruhig atmend dahinfließt. Mit bewundernswerter Konzentration durchschritt die Pianistin diesen Weg von der irdischen Be-



Natalia Avella-Ramirez genießt den nicht enden wollenden Applaus. Foto: Kohlrausch

drängnis ins schwerelose Nirwana, führt vor Ohren, wie das sich am Ende in Trillerketten auflösende Thema der Erlösung entgegenschwebt.

Nach der Pause konnte die Pianistin in drei kurzen Stücken von Francis Poulenc ihre vielfältigen Anschlags- und Interpretationsfähigkeiten beweisen. Geheimnisvoll schwebend die Pastorale, wuchtig aber nicht schwerfällig die Hymne und in einer unglaublichen Fingerfertigkeit die Toccata. Gespickt mit französischem Esprit und der Luftigkeit eines Soufflés servierte sie diese Petitessen wie mit einem Augenzwinkern.

Am Schluss folgte mit zwei Walzern und einer Polonaise der „Hausheilige“ der Chopin-Gesellschaft. Die beiden melancholisch dahinfließenden Walzer a-Moll und h-Moll sind nicht der Ausdruck eines jubelnden Tanzfestes. Hier tanzt keine aristokratische Gesellschaft, hier leuchtet kein mondäner Glanz. Es ist vielmehr wie der Nachhall eines Balls, den man in seinen Erinnerungen mit nach Hause nimmt. Diese Charakteristika wurden von der Künstlerin empfindsam aufgespielt, ehe sie sich in die tosenden Fluten der fis-Moll Polonaise op. 44 stürzte. Beginnend mit einer bedrohlichen Bassfigur schwingt sie sich zu heldenhafter Größe auf und präsentiert stolz und ritterlich das Polonaisenthema. Eine ständig sich wiederholende, „martellato“ gespielte Figur erinnert an den Ausspruch Schumanns, dass Chopins Werke unter Blumen eingesenkte Kanonen seien. Das in die Mitte eingebettete Mazurken-Thema lässt diese Blumen in ihrer verschwenderischen Pracht erblühen. Avella-Ramirez kostete das Rubato schwelgerisch aus und nahm die Zuhörer mit in diesen kurzen Rausch, ehe die raue Wirklichkeit diesem Traum durch zwei Läufe und das wieder einsetzende Thema ein Ende setzte. Am Ende fällt es erschöpft in sich zusammen.

Die Zuhörer spürten, dass sie einem großartigen Konzert beigewohnt hatten, dessen Genuss durch die jeweils vorangestellten kurzen Erläuterungen von Rolf Kohlrausch, dem Präsidenten der Chopin-Gesellschaft, noch intensiviert worden war. Der aufbrandende und lange Applaus entlockte der Pianistin zwei kurze Zugaben aus ihrer lateinamerikanischen Heimat, deren fröhlicher Charakter in den noch immer sonnigen Abend zurückführte.

Feine Zwischentöne bestimmen die Lesung „Nach Mitternacht“

Oberursel (nl). Das Kulturzentrum „Portstrasse“ war wieder einmal ein Anlaufpunkt für eine interessante Diskussion und Auseinandersetzung mit der Zeitgeschichte Oberursels. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Frankfurt liest ein Buch“, in der in diesem Jahr Irmgard Keuns Roman „Nach Mitternacht“ an den verschiedensten Orten und mit unterschiedlichen Künstlern gelesen und besprochen wird, fand auch dieser Abend statt. Birgitta Assheuer, der die Literaturkritikerin Insa Wilke nachsagt, sie sei begabt mit einem Fledermausgehör für Zwischentöne, stellte einmal mehr unter Beweis, mit welcher Stimmlage sie den Romanabschnitten den richtigen Schliff zu geben versteht. Sie las aus dem Roman, der 1937 im niederländischen Exil zustande kam und dort auch publiziert worden war.

Die Handlung konzentriert sich auf zwei Tage in Frankfurt und eine junge 19-jährige Frau, Sanna, die mit ihren Freunden die politische



Der Veranstalter „Literatouren“ stellt einmal mehr die Güte seines kulturellen Programms heraus. Birgitta Assheuer rundet mit ihrer Lesung diesen Erfolg ab. Foto: nl

Situation reflektiert und überlegt, ob sie sich einem unterdrückerischen Regime anpassen oder lieber davor fliehen soll.

Irmgard Keun, die mit ihrem ersten Roman, dem „kunstseidenen Mädchen“ einen großen Erfolg gelandet hatte, hat einen sehr wechsel- und schicksalsvollen Lebenslauf vorzuweisen. Eine Liaison mit Joseph Roth, dem Romancier, der ebenso dem Alkohol verfallen war, wie es Irmgard Keun später zum Schicksal werden sollte, wirkte sich für ihr Schaffen Mitte der 30er-Jahre des 20. Jahrhunderts zunächst sehr animierend aus. Doch in Deutschland durfte die mittlerweile zur Starautorin avancierte, ehemals als Stenotypistin arbeitende Keun nicht mehr publizieren. Anders als andere zeitgenössische Schriftstellerkollegen, die im Exil ihre Stimme verloren, ließ der Schaffensdrang Keuns jedoch nicht nach. Durch und durch vom Schreiben bestimmt, entstanden durch sie viele Frauenfiguren, die sich gesellschaftlichen Regeln widersetzen, um ein unabhängiges und selbstbestimmtes Leben führten.

Was den Abend in den gemütlichen Räumlichkeiten der „Portstrasse“, bestückt mit Korbstühlen, kleinen Bistro-Tischen sowie einem großzügigen Balkon mit weiteren Plätzen für die Zuhörerschaft, zu einem besonderen machte, das brachten die Zeilen einer Autorin zustande, die ebenso aber hier auch glücklicherweise angemessen beachtet und besprochen wurde.

Wie gut, dass die vor 50 Jahren bereits verstorbene Keun, die verarmt unter ihrem Alkoholismus zugrunde ging, heute im Bewusstsein der literarischen Öffentlichkeit zurück ist.

! Irmgard Keun, *Nach Mitternacht*, Claassen Verlag, ISBN: 9783546453745, 22 Euro

„Schön ist die Heide, die Heide ist schön“



„Wer macht mit und präsentiert mit seinen Bildern das Oberurseler Naturphänomen Stierstädter Heide“ fragt Willi Mulfinger in seiner Facebook-Gruppe. Die Heide ist sehr beliebt bei Spaziergängern, und die Faszination, die sie zu jeder Jahreszeit immer wieder aufs Neue ausübt, ist ungetrübt. Deshalb fordert er alle fotobegeisterten Oberurseler auf, ihre zu den unterschiedlichen Jahreszeiten entdeckten Motive mit Fotoapparat oder Handy festzuhalten und in seiner Facebook-Gruppe zu zeigen. Denn er ist davon überzeugt, wer fotografiert, will die Ergebnisse auch zeigen. „Ich bin gespannt auf die Motive und freue mich auf eure Bilder“, betont er. Ein Ziel von ihm ist, Heidebilder eines Jahres in einer öffentlichen Fotoausstellung zu präsentieren. Im Rathaus fand die Idee bereits Zustimmung. Wie Mulfingers fotografischer Blick auf die Heide aussieht, zeigt das Beispiele „Heide im Frühling“ (Bild) und zusätzlich die Bilder im Internet unter www.oberursel-fotografien.de.

Foto: Mulfinger

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Immobiliengeschäft: Rainer und Sylke Schönfelder

Der Bommersheimer Volker Kleofas hat eine gesunde Einstellung zu Gewinnspielen: „Ich beteilige mich an allen Verlosungen, die ich online mitmachen kann. Man kann ja nur gewinnen. Wer nicht mitmacht, verliert.“ Das wurde belohnt. Der Sportler hat beim Gewinnspiel der Oberurseler Woche und Schönfelder Immobilien einen Gutschein im Wert von 100 Euro gewonnen. Damit könnten er und seine Familie etwa Eigentum schätzen lassen oder sich bei Fragen zu Mietverträgen oder ähnlichem von Schönfelder Immobilien beraten lassen, erklärt Geschäftsführer Rainer Schönfelder. „Alles ist möglich mit dem Gutschein“, fügt seine Frau Sylke hinzu: „Wir sind generell offen und aufgeschlossen gegenüber allen Fragen, die das Immobiliengeschäft betreffen, und jederzeit bereit, diese kompetent zu beantworten.“ Für die Schönfelders und ihr Team gibt es keine dummen Fragen. Schön-



felder Immobilien sei kein Spezialanbieter nur für bestimmte Wünsche, betont Rainer Schönfelder: „Wir bedienen die ganze Bandbreite und freuen uns über jeden, der unsere Unterstützung in Anspruch nehmen möchte.“ Glückspilz Kleofas, der in seiner Freizeit gerne radelt sowie schwimmt, kann sich gut vorstellen, seinen Gutschein demnächst bei Schönfelder Immobilien einzulösen. Der agile Rentner findet es wichtig, gut informiert zu sein. Da ist er bei den Schönfelders, die regelmäßig Fortbildungen besuchen, um immer auf dem aktuellsten Stand zu sein, genau richtig. Schönfelder Immobilien in der Dornbachstraße 36 in Oberursel ist montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Das Team von Schönfelder Immobilien ist erreichbar unter Telefon 06171-2868646 sowie per E-Mail an mail@schoenfelder-immobilien.de. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.schoenfelder-immobilien.de.



Die Geschäftsinhaber von Schönfelder Immobilien, Rainer (r.) und Sylke Schönfelder (Zweite v. l.) sowie die Anzeigenberaterin der Hochtaunus Verlags GmbH, Natascha Boldt (l.), gratulieren dem Gewinner, Volker Kleofas aus Oberursel, zu seinem Gutschein.

Jede Blutspende zählt

Oberursel (ow). Aufgehobene Corona-Restriktionen und die damit verbundene höhere Mobilität der Menschen sowie Kurzaufenthalte über die Feiertage wirken sich laut DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen negativ auf die Zahl der Blutspenden aus. Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit – Blutplättchen sind nur bis zu vier Tage haltbar – sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender angewiesen. Jeder wird derzeit gebraucht. Das DRK bittet alle Spendewilligen sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen. Der nächste Blutspendetermin im Stadtgebiet von Oberursel findet am Freitag, 3. Juni, von

15 bis 20 Uhr in der Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, statt. Alle verfügbaren Termine stehen im Internet unter terminreservierung.blutspende.de. Als Dankeschön erhält jeder Spender eine exklusive DRK-Grillzange. Zudem verlost der DRK-Blutspendedienst jede Woche einen Original Weber-Grill Spirit EPX-335 GBS. Wer einfach das Teilnahmelos bei der Blutspende ausfüllt, kann mit etwas Glück gewinnen. Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt weiterhin die Maskenpflicht. Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion stehen im Internet unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende gibt es auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800-1194911.

Treffen der Frauenselbsthilfegruppe

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag 2. Juni, statt. Treffpunkt ist von 16 bis 17.30 Uhr der Andachtsraum der Erlöserkirche in Bad Homburg. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Es gelten die zur Zeit aktuellen Coronaregeln. Nach dem Motto der Frauenselbsthilfe „Auffangen – Informieren – Begleiten“ trifft sich die Gruppe jeden ersten Donnerstag im Monat, um sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich

gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Beim Treffen sind zwei Mitglieder des Landesvorstandes anwesend, sie werden die Wahl des Gruppenleitungsteam durchzuführen. Die Wahl des Gruppenleitungsteams findet alle vier Jahre statt. Frauen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Bei Fragen rund um die Selbsthilfegruppe Krebs ist Angela Beck Ansprechpartnerin. Sie ist per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter der Telefonnummer 01573-6252620 erreichbar.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

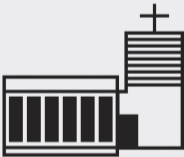
Sonntag, 29. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst (Buchsein)



Ev. Auferstehungskirche Ebertstraße 11

NN
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

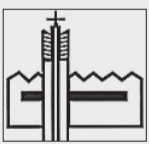
Donnerstag, 26. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Göpfert)
Sonntag, 29. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst (Gräbel-Farnbauer)



Ev. Heilig-Geist-Kirche Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Donnerstag, 26. Mai
11 Uhr Christi Himmelfahrt im Schulwald (Eberhardt/Schütz)
Sonntag, 29. Mai
19 Uhr Gottesdienst am Abend (Breither)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim Goldackerweg 17

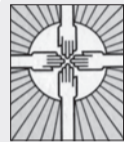
Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Donnerstag, 26. Mai
11 Uhr Gottesdienst im Schulwald (Eberhardt/Schütz)
Sonntag, 29. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderzeit (Schütz)



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde Schulstraße 38

Alexander Zesdris
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Donnerstag, 26. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Hartmann)
Sonntag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Hartmann)



Ev. Kirche Oberstedten Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Donnerstag, 26. Mai
10.30 Uhr Pilgertagesdienst,
Treffpunkt: Waldfriedhof, Ahornweg
Sonntag, 29. Mai
18 Uhr Abendgottesdienst mit Band (Schütz)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdke
Pfarrerin: Tanja Sacher
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Donnerstag, 26. Mai
10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Krombacher/Lüdke)
Sonntag, 29. Mai
10 Uhr Prüfungsgottesdienst mit musikalischer Begleitung (Krombacher)
„Frag Jammerlappen & Co.“ Video-Kinder-Gottesdienst auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 26. Mai
15 Uhr Hauptgottesdienst im Atrium
Sonntag, 29. Mai
10 Uhr Hauptgottesdienst



Klinik Hohe Mark Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Schröter)



New Life Church Oberursel St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 29. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst



International Christian Fellowship of the Taunus Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 29. Mai
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



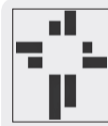
Alt-Kath. Franziskus-Kirche Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 29. Mai
kein Gottesdienst

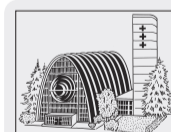


PFARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



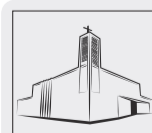
Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord Eisenhammerweg 10

Samstag, 28. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim Lange Straße 106

Sonntag, 29. Mai
9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Kanzeltausch (Unfried)



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach Untergasse 27

Sonntag, 29. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



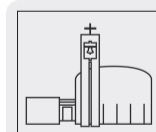
Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 29. Mai
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Degen)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 29. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten Landwehr 3

Sonntag, 29. Mai
11 Uhr Familiengottesdienst (Weber)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt Marienstraße 3

Sonntag, 29. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche Liebfrauen Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 29. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Montagstreff für ukrainische Familien

Oberursel (ow). Im Kinderhaus, Jean-Sauer-Weg 2, gibt es seit einiger Zeit den „Montagstreff“. Von 10 bis 12 Uhr jeden Montag besteht für ukrainischen Familien und ihre Oberurseler Gastfamilien die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und der Vernetzung. Das wöchentliche Treffen dient dazu, den Geflüchteten aus der Ukraine ihre Ankunft in Oberursel so reibungslos wie möglich zu gestalten und die ukrainischen Familien willkommen zu heißen. Erstmals hat der Treff Ende März stattgefunden. Durch die Vernetzung von deutschen Gastfamilien aus Oberursel kam der Wunsch auf nach Erfahrungsaustausch rund um die Themen Anmeldung, Kitaanbindung, Wohnungssuche, Schulanmeldung, Arbeitslaubnis und ähnliches. Es gab viele Fragen, die

gemeinsam mit den Gästen zu besprechen waren. Dabei erhielt der Treff eine große Unterstützung durch ehrenamtliche Übersetzerinnen, unter anderem Lucia Zenker, die es ermöglichten, den Gästen zu erklären, was auf sie zukommt.

Mit Unterstützung und Spenden des Tabak-Carrees Rhode wurde es außerdem ermöglicht, etwa 50 Schulkindern ein Schulstarterpaket zu überreichen, Fahrradhelme und Kindersitze an ukrainische Familien auszugeben und Nataliya Pryvalova als russisch und ukrainisch sprechende Psychotherapeutin zur Unterstützung der Geflüchteten zu gewinnen. Somit konnte eine für die Geflüchteten kostenfreie, traumasensible Psychotherapie angeboten und ein psychologisches Erste-Hilfe-Angebot zur Verfügung gestellt werden.



PIETÄTEN



HERZBERGER BESTATTUNGEN

Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



Pietät Röhrl MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152-53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei, den Abschied eines geliebten Menschen ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten. Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



Pietät St. Ursula

seit über 45 Jahren

Josef Kunz und Tochter

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche. Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung. Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.

Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

Die Bande der Liebe
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauenswürdiger Helfer und Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



WIR GEDENKEN

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.“

(Albert Schweitzer)

Immer warst Du für alle da, warst der Fels in der Brandung – unser Lebensmittelpunkt.
Dein plötzlicher Tod macht uns fassungslos. Unsere Herzen sind voller Schmerz.
Wir vermissen Dich unendlich und werden Dich niemals vergessen.



Michaela Bommersheim

geb. Roth

* 25. April 1973 † 7. Mai 2022

In ewiger Liebe

Wolfram Bommersheim (Bommi)

Gaby Roth

Pascal und Dominik

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 10. Juni 2022 um 12.45 Uhr auf dem Friedhof in Frankfurt-Zeilsheim statt.

Das schönste Denkmal, dass ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweitzer

Und plötzlich bist Du nicht mehr da, wir sind sehr traurig.

In großer Liebe nehmen wir Abschied von meinem Vater, unserem Opa,
Bruder und Schwager

Uwe Fritsch

* 11.2.1945 † 8.5.2022

Heike Fritsch mit Helena und Nicolai Mehler und Leon Quooß
Birgit und Peter Meisel

61440 Oberursel, Elsterweg 11

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wir sind unendlich traurig, dass wir dich verloren haben,
aber wir sind dankbar, dass wir dich hatten.

Plötzlich und unerwartet, müssen wir Abschied nehmen
von meiner lieben Frau, unserer geliebten Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Karin Eichler

geb. Offen

* 30.05.1946 † 16.05.2022

Karin freut sich im Himmel, dass die
Eintracht den Europapokal geholt hat.

In stiller Trauer:

Franz Eichler
Ralf und Annette Eichler
mit Ricarda, Annabel und Leif
Claudia Becher, geb. Eichler und Michael
mit Marius und Fabienne

Die Urnenbeisetzung findet am 03.06.2022 um 12.00 Uhr auf dem Alten Friedhof Oberursel-Bommersheim statt.

Wir sind traurig und vermissen Dich

Barbara Dildei

geb. Litke

† 8.5.2022

Nicole, Florian und Bianca,
Laria und Livia

Denk Dir ein Bild – weites Meer
ein Segelschiff setzt seine weissen Segel und gleitet hinaus in die See.
Du siehst es wie es kleiner und kleiner wird.

Wo Wasser und Himmel sich treffen, verschwindet es.

Da sagt jemand: „Nun ist es gegangen!“

Ein anderer sagt: „Es kommt!“

Der Tod ist ein Horizont, und ein Horizont ist nichts anderes als
die Grenze unseres Sehens.

Während wir um Dich trauern, freuen sich andere,
die Dich hinter dieser Grenze wiedersehen.

Hinter dem Horizont geht es weiter...

Anmelden zum 15. Brunnenfestlauf

Oberursel (ow). Nach zwei Jahren Pause veranstaltet die Turn- und Sportgemeinde Oberursel (TSGO) wieder den beliebten Brunnenfestlauf am Brunnenfestsonntag, 12. Juni. Die Vorbereitung zum Volksfest läuft in vollem Gange, das Organisationsteam arbeitet mit Hochdruck, und die Liste mit den über 100 benötigten Helfern füllt sich.

Angeboten werden Läufe über fünf und zehn Kilometer, der Schülerlauf über 2,5 Kilometer, der Einsteiger- und Jugendlauf über fünf Kilometer, der Halbmarathon über 21,1 Kilometer sowie der Bambini-Lauf über einen Ki-

lometer. Für den Bambini-Lauf ist die Anmeldung am Lauftag möglich. Anmeldung für alle anderen Läufe sind im Internet unter www.brunnenfestlauf.de möglich. Dort sind auch alle Informationen und die Ausschreibung zum Lauf zu finden. Die Online-Anmeldung ist bereits eröffnet und die ersten Anmeldungen sind da.

Den Erlös der Kuchentheke werden die Veranstalter zugunsten ukrainischer Flüchtlinge spenden, und auch den Blümchenverkauf für den guten Zweck wird es an diesem Tag noch einmal geben.

Online-Informationen für Ältere

Oberursel (ow). Um älteren Menschen den Umgang mit dem Internet zu erleichtern, hat die städtische Seniorenbeauftragte Katrin Fink erneut zwei Online-Informationsveranstaltungen vom „Digitalen Engel“ organisiert: Am Mittwoch, 25. Mai, von 15 bis 16.30 Uhr werden „Online-Banking-Grundlagen“ vermittelt und am Mittwoch, 8. Juni, geht es von 15 bis 16.30 Uhr um „Onleihe – Die Digitale Bibliothek“. Die Online-Informationsveranstaltungen finden per Zoom-Videokonferenz statt. Wer noch nicht an einer Videokonferenz teilgenommen oder Fragen dazu hat, kann vor

den Terminen beim Team des „Digitalen Engels“ anrufen. Das Team hilft bei Bedarf telefonisch, die Videokonferenz einzurichten und die Bedienfunktionen angeleitet kennenzulernen. Der Videoraum ist schon mindestens 30 Minuten vor der Veranstaltung geöffnet und es werden dann die Basisfunktionen einer Videokonferenz für alle noch einmal kurz erklärt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung per E-Mail an katrin.fink@oberursel.de oder unter Telefon 06171-502289. Fink sendet den Teilnahmelink für das Video-Zoom-Meeting per E-Mail und gibt weitere Informationen.



ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Herr Seeger kauft alles! Porzellan, Orientteppiche, Zinn, Modeschmuck, Besteck usw. Fair und korrekt mit Ausweis. Tel. 01575/0994974

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Info: Ich kaufe Pelze, Alt-Bruch-Zahn-Gold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt in ganz Hessen u. Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort Mo. - So. 8 - 20 Uhr Tel. 06181/3698154

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/8900409

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Chronographen von Heuer Omega Sinn Zenith Universal Longines der 1960/70er sucht Sammler, auch Teile. Kronberg Tel. 06173/63155

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 0611/13700494

Sofortkauf: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, wie auch Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold/Bruchgold, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle in bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Musiker Familie kauft Geige, Cello + Bogen, Akkordeon, Saxophon, Kontrabass, auch reparaturbedürftig! Tel. 0151/24649599

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sammler aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 06171/9614851

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Königstein Garagenplatz (Duplex) Falkensteinerstr. ab sofort zu vermieten € 60,-. Tel. 0176/24208070

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 06401/90160

REIFEN

Gebr. Satz Winterreifen UniRoyal 205/55R16H auf 5-Loch-Stahlfelgen (VW Golf) wenig km, VB 250,- €
Tel. 0163/8577401

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar.
Tel. 0177/5066621

KENNELN

Wer tanzt gerne einmal wieder? Junggebl. Seniorin sucht Begleitung zum Tanz im Kurhaus HG.
Chiffre OW 2101

PARTNERSCHAFT

Rüde sucht Frauchen! Er, 60, 181, NR, selbständig, aus guter Zucht, sucht liebevolle und temperamentvolle Frau...für alles, was zu zweit Spaß macht...10 Jahre + oder -.
Chiffre OW 1904

Unternehmer, 63, 181, NR, sucht Frau für die schönen Dinge des Lebens: z.B. Reisen, Urlaube in eigenem Ferienhaus an der Nordsee usw. Bitte keine Email-Adresse schicken. Danke! Chiffre OW 1906

Jungegebliebener Witwer, 67 Jahre, 1,71, schlank, sportlich, sucht niveauvolle Sie für eine gemeinsame Zukunft. Raum MTK, WI, FFM, MZ.
Chiffre OW 2103

PARTNERVERMITTLUNG

Anna-Maria, 63 J., bin eine gutmütige, herz. u. umgängliche Frau, attraktiv, mit schmaler Taille, aber etwas mehr Oberweite. Ich fahre gerne Auto, kann lecker kochen/backen u. wäre bei Symp. jederzeit umzugsbereit. Nichts wäre mir wichtiger als Du. Jetzt warte ich nur noch auf Deinen Anruf üb. pv, herz. Grüße. Tel. 01520-8293309

Christa, 74 J., jung geblieben, mit schöner weibl. Figur, bin ganz u. gerne Frau u. hoffe hier auf mein Glück, einen lieben u. ehr. Mann zu finden. Ich kann prima kochen, bin ordentlich, nicht übertrieben anspruchsvoll, denn die Hauptsache ist, dass wir uns mögen. Greifen Sie zum Telefon u. rufen Sie üb. pv an. Tel. 0176-34488463

Ich Erika, 75 J., mit schöner Figur u. etwas mehr Oberweite, bin vertrauensvoll, fahre gern Auto, liebe Musik u. Fernsehhabende, d. schwere Zeit d. Trauer habe ich überwunden, nun möchte ich wieder nach vorne schauen, deshalb suche ich e. lieben Mann (Alter egal). Ich fühle mich sehr einsam u. würde mich gerne mit Ihnen verabreden pv
Tel. 0157 - 75069425

Einsame Witwe Rita, 68 J., mit viel Herzenswärme u. schöner weibl. Figur, sichere Autofahrerin, gr. Naturliebhaberin, fleißig in Haushalt u. Garten. Wo ist ein lieber Mann für mich? Wäre sofort umzugsbereit, wenn Sie es ehrlich mit mir meinen. Alles Weitere bereden wir persönlich. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Hella, 79 J., nur 1,56, dafür ist mein Herz umso größer. Ich mache gerne kl. Ausflüge mit meinem Auto, egal ob nah, ob fern. Aber trotz allem leide ich unter der Einsamkeit. Welcher auch so einsame Herr wünscht sich eine fürsorgl. Witwe wie mich? pv
Tel. 0162-7928872

BETREUUNG/PFLEGE

Humorvolle Unterstützung gesucht Wir suchen eine ruhige u. zuverlässige deutschsprachige mediz. Fachkraft für Privathaushalt Nähe Bahnhof in Königstein auf Mini-Job-Basis. Bei Interesse bitte eine SMS an
Tel. 0176/95293956

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 5969 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

Rundum-Betreuung
• im häuslichen Umfeld
• erfahrene polnische Pflegekräfte
• gute Deutschkenntnisse
• über fairgepflegt.de aus Kelkheim
Tel.: 0162 606 5522

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin,
mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch,
über [ask-senioren-home-service](http://ask-senioren-home-service.de)
06172-28 89 191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Sie möchten mit jemandem spazieren gehen? Oder einfach Zeit verbringen? Sie fühlen sich einsam und brauchen Unterhaltung? Dann sind Sie bei mir richtig. Gerne kann ich für Sie dienstags o. donnerstags Zeit finden. Über Ihren Anruf werde ich mich freuen Tel. 0152/09033202

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Schrebergarten in Wehrheim. Eigentum, ohne Verein. Mit Wasser und Strom. Kinderspielplatz im Garten, Grillofen, überdachte Terrasse, Werkzeughäuschen und Hütte zum Verweilen. Preis 80.000,- €
Tel. 0178/2668007

Verkaufe (oder Pacht) verwilderte Obstwiese in Kronberg. Anfrage per Post: König, Winterbergstr. 9, 36119 Neuhoof o.
Tel. 0177/5418024

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie sucht Haus in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Rasche Abwicklung garantiert! Angebote gerne an:
Tel. 0173/9300938

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung.
Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt:
altersvorsorgekelkheim@gmail.com

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2,5 Gartenwohnung + Stellplatz zu verkaufen. Sehr ruhig. In Kronberg. 340.000,- €, vom Eigentümer.
Tel. 06173/997630

MIETGESUCHE

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht.
Tel. 07551/9471934

Postbeamter, solvent, sucht 1-2 Zi. Whg. in HG u. Friedrichsdorf zum 01. Juli oder 01. August 2022. Bitte ohne Möblierung, Altbau wäre nett.
Tel. 0174/5891930

Malermaler, Rentner, körperlich fit, Hobbygärtner, - sucht kleine, helle Whng. in relat. ruhiger Lage in Oberursel.
Tel. 0173/7360378
o. 0151/40089092

Zwei Frauen aus der Ukraine mit Kl. Hund suchen dringend 2 ZKB, möglichst mit EBK ab sofort im Raum BHG bis max. 650,- € incl. NK + HK.
Tel. 0160/95283561
Mail: 6900512@gmail.com

Suche für freundliche iranische Familie, Eltern mit 5-jähriger Tochter, gute Sprachkenntnisse, eine Dreizimmerwohnung im Ober-taunus, Miete maximal 778,- € inklusive Nebenkosten, Heizung wird zusätzlich bezahlt.
Tel. 06171/910658
Chiffre OW 2102

2-Zi.-Whg. m. Balkon, hell + ruhig, bis 1.000 € inkl. NK gesucht von ruhiger, freundl. Lehrerin (Raum OU).
Tel. 0176/92400962

Freundlicher Busfahrer (HLB) mit Frau und Tochter sucht kleine Wohnung (Vordertaunus bis Stadtrand Frankfurt). Gerne EG. Miete + NK bis 700,- €. Mietbeginn flexibel
Tel. 0176/22617192
Email: berhanekifle9@gmail.com

Suche für freundliche äthiopische Fam., 3 Pers., gute Sprachkenntnisse eine 3 Zi.-Whg. im Hochtaunuskreis, Miete max. 778,- € incl. Nebenkosten, Heizung wird zusätzlich bezahlt.
Tel. 06082/2323
od. 0151/23422849

VERMIETUNG

Möbliert zu vermieten: Haus in Eschborn, ab Aug. 2022 bis Aug. 2023, 3 Zi., 115 m², vollwertige, mod. Ausstattung. Bewerbung unter
Chiffre OW 2104

4-Zi.-Whg. im EG (100 m²) mit Terrasse/Garten in Gonzenheim zu vermieten - Familien bevorzugt!
Tel. 0176/52285904

HG-Kirdorf, 2-Zi-Whg. in 4-Fam.-Haus, sep. Eingang, ruhige Wohnlage, Terrasse und Gartenmitnutzung, ohne EBK, ab 1. Juli oder früher, 690,- € + NK,
Tel. 0176/21122220 (18-21 Uhr)

Bad Homburg, Dornholzhausen, 2 ZW, 60 m², EG, Terrasse mit Gartenanlage, Einbauküche, 780,- € KM + 200,- € Umlage, 3 MM Kautions, ab 1.7.,
Tel. 0152/21791975

Königstein/Mammolshain Ortsrand, Sackgasse, Südwestlage, anschließende Obstgemarkung und freier Blick auf die Mainebene. 4 Zi.-Wohnung ca. 110 m² Wfl. im OG eines Bungalow, großer Balkon, Tageslichtbad: Wanne, Dusche, Bidet, Doppelwaschbecken m. Unterschränk. EBK komplett mit Spülmaschine, Keller, Wasch u. Trockenraum, Garage. € 1.350,- mtl. + Umlg. + Kautions von priv.
Tel. 01523/8295598

Kronberg: schön geschnittene 2-Zimmer-Wohnung v. Privat. 75 m² in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick, großer SW-Balkon, ab 1.6.2022 zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus. Mietpreis € 900,- + NK + 3 MM Kautions.
Tel. 0160/8292815

Haus auf Zeit zu vermieten (2 J.) möbliert o. unmöbliert, Schloßborn, 130 m², 5 Zimmer, Wohnküche, Bad, Gästetoilette mit Dusche, Garage, Gartenhaus, Sept. 2022 bis Sept. 2024.
Tel. 0172/6976127

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

KOSTENLOS

Dreikantspiegel, 2 x 1 m, Dosenabschneide- u. Verschlussmaschine, Super-8-Kamera und Projektor mit Tasche, Fernglas 16 x 50 zu verschenken. Tel. 06172/44465

Altes Klavier (Piano, sehr schwer) in Eschborn kostenlos an Selbstabholer abzugeben. Tel. 0157/51702967

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Mathematiker mit 15 Jahren Nachhilfefahrung unterstützt Schüler und Studenten im Hochtaunuskreis. Online oder bei Ihnen zuhause. Tel. 06082/923879

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Im Juni öffnen die Erdbeerfelder von Bauer Würfl zum Selbstpflücken für 4 bis 6 Wochen. In dieser Zeit bietet sich besonders für Rentner, Studenten, Abi-Abgänger und Hausfrauen eine interessante und abwechslungsreiche Verdienstmöglichkeit mit dem Betreiben einer Verkaufshütte im Team an. Für unser Erdbeerfeld bei Sulzbach suchen wir noch freundliches Verkaufspersonal. Bewerbung gerne direkt an: jobs@bauer-wuerfl.de o. Mo. bis Fr., 10-12 Uhr, unter Tel. 06051/927118

Selbständige, zuverlässige Putzhilfe für 2-Personen-Haushalt in Kronberg f. 3 - 4 Std. pro Woche gesucht. Tel. 0172/6888345

Reinigungskraft Privat 60322 Ffm. Zuverlässige Reinigungskraft für Privathaushalt gesucht. Einmal die Woche 4 Std. Sehr gepflegter Haushalt im Frankfurter Nordend. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Wir bieten gutes Geld für gute Arbeit. Bewerbung an: Tel. 0172/6924103 oder mail@anzeige4me.com

Suche Putzhilfe in Kronberg, 3 Std. pro Woche. Tel. 0151/70014476

Suchen zuverlässige Reinigungs-(4 - 5 Std./Woche) und/oder Bügelhilfe (2 Std./Woche) in Königstein (Freitag od. Mittwoch bevorzugt). Minijob oder Rechnung. Tel. 0171/2098477

Reinigungskraft Privat Oberreifenberg. Zuverlässige Reinigungskraft für Privathaushalt gesucht. Zweimal wöchentlich für ca. 3 Stunden. Als Ferienvertretung od. festangestellt. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Bezug zu Tieren sollte vorhanden sein. Wir bieten gutes Geld für gute Arbeit. Bewerbung an: mail@anzeige4me.com oder Tel. 0172/6924103

Tier- und Landschaftspflege, 61389 Oberreifenberg. Zuverlässige Person gesucht für die Pflege und Fütterung unserer Ponies, sowie Instandhaltung der Gehege, Wiesen etc. Führerschein notwendig. Für Privat. Wir bieten gutes Geld für gute Arbeit. Bewerbung an: mail@anzeige4me.com oder Tel. 0172/6924103

Wir suchen für unser Grundstück in Königstein-Falkenstein einen in Gartenarbeit erfahrenen Helfer, der uns 1 x /Woche die Wiese mäht und vierteljährlich die Hecke schneidet. Vergütung nach Vereinbarung. Tel. 06174/21106

STELLENGESUCHE

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
sauber, schnell u. termintreu
Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Fliesen, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeiten, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder Tel. 06172/2659260

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Renovierungsarbeiten, Malerei, Trockenbau, Tapezieren, Fliesen, Laminat, Parkett, Pflastersteine, Natursteine, Lackieren u.a. Tel. 0160/8513842 o. 0160/8516129

Med. Fußpflege u. Handpflege. Wenn Sie anrufen, komme ich zu Ihnen. Tel. 0157/36291419

Zuverlässige, nette Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Kronberg und Königstein. Tel. 0174/6044974

Mache Maler- und Lackierarbeiten. Bei Bedarf einfach melden Tel. 0176/24806279

Zuverlässiger Handwerker (Instandhaltung und Reparaturarbeiten für Innenausbau) **sucht Arbeit.** Ich biete folgende Dienstleistungen:

- Malerarbeiten • Renovierungen • Bodenverlegung • Fliesenarbeiten • (Struktur-) Putzarbeiten • Trockenbau • Badausbau • Abbrucharbeiten • Altbausanierung • Maurerarbeiten • Dachausbau

Ich freue mich auf seriöse Anrufe!
0173 | 9337804
0175 | 2190277

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Baumfällung, Hecke schneiden. Tel. 0152/37724941

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996 06171/8665187

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Palisaden stellen, Rasen mähen usw. Handy: 0178/1841999 Tel. 06173/322587

Fachmann bietet: Fassadensanierung, Renovierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Maurerarbeit, Innen- und Außenputz, Spachtelarbeit Tel. 0157/75662375

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

UNTERRICHT

Klavierunterricht. Erfahrener Musikpädagoge erteilt Unterricht an Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 0170/5434248

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

De Sede DS-47, 2er Sofa, Neck-Leder whisky, kleine Gebrauchsspuren, 4.800,- €, Bad Homburg. Tel. 0173/6749126

Eckschrank, Standuhr, Bücher, Kleinmöbel, Musiktürme, Sattel, Schellenbaum, Koffer, Steingut, Bembel usw. zu verkaufen. Tel. 06196/21916 AB

Herren Trekkingrad Rixe 250,- €; 2 Herren-Räder 70,- € u. 90,- €; 1 Rennrad Rahmen Bianchi 100,-€ Tel. 06196/43401

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Haushaltsauflösung #Garagenverkauf# 28.05.2022 ab 10.00h Niederhöchstädter Str. 29 in Kronberg/Oberhöchstädter

Markenküche von Schüller, 8 Jahre alt mit Bosch-Elektrogeräten (Herd, Kühlschrank, Spülmaschine), in L-Form, cremegelb, zu verkaufen. Preis VB. Tel. 0152 510377632

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Suche alte Groschen u. Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Schilling, ital. Lire etc.). Tel. 0174/5891930

Hobbyrestaurator sucht Industrieraum o. kleine Halle in Friedrichsdorf zu sofort. Bitte mit Strom u. Licht. Tel. 0174/5891930

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Grundsteuerreform 2022. Studierter Wirtschaftswissenschaftler bietet Unterstützung zur Vorbereitung der Daten für das Finanzamt an. Kontakt über E-Mail: grundsteuerreform2022@gmail.com

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Suche Leute, die wie ich Interesse an wildwachsenden Pflanzen haben, die man sowohl als Nahrung, wie auch als Heilpflanzen nutzen kann. Chiffre OW 2004

Fahrerflucht an der Stierstädter Straße 9 (Kirdorf) am 15.05.2022. Linker Außenspiegel wurde beschädigt (schwarzer VW Golf 8). Bei Beobachtungen bitte die Polizei Bad Homburg informieren. Vielen Dank.

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chemalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Wertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa-International
• Überseemzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
65835 Liederbach / Ffm. Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben. Julian Nasiri

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche • Schwalbacher Woche • Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Unterschrift: _____
IBAN: DE _____
Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für dessen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 13,00 €
○ bis 5 Zeilen 15,00 €
○ bis 6 Zeilen 17,00 €
○ bis 7 Zeilen 19,00 €
○ bis 8 Zeilen 21,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen: _____
(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag • 61440 Oberursel • Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 • Fax 06171/62 8819 • E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

TSGO-Befreiungsschlag im Oberliga-Abstiegskampf

Oberursel (js). Die Handballerinnen der TSG Oberursel haben sich eine gute Ausgangsposition für die entscheidende Phase der Abstiegssrunde verschafft. Mit dem vierten Sieg im fünften Spiel hat das Team des nach Saisonende wieder scheidenden Übergangstrainers Florian Crasnaru erstmals die Spitze im Tableau der sieben Kontrahenten übernommen. Der bereits feststehende Absteiger in die Landesliga, Schlusslicht TSV Eintracht Böddiger, wurde am Sonntagabend mit einer 41:12-Klatsche zurück in den hessischen Norden geschickt. Spannend bleibt es trotzdem, denn je nach Lage in den höheren Klassen können am Ende bis zu fünf Mannschaften aus der Hessen-Oberliga absteigen. Noch mindestens einen Sieg werden die Oberurseler Frauen benötigen, die ersten fünf Teams trennen derzeit nur drei Minuspunkte.

Gegen Böddiger ließ die TSGO schon früh keinen Zweifel daran, wer die Halle als Sieger verlassen würde. Nur kurz durften die Gäste nach drei Toren ihrer routinierten Spielerin Anne Kühlborn hoffen, doch schon nach dem 4:4 in der zehnten Minute ließen die Oberurselerinnen eine makellose Neun-Tore-Serie folgen, beim 13:4 waren die Eckpunkte des Spiels abgesteckt, beim 18:7 zur Pause nahezu alles geklärt. Das muntere Torerwerfen setzte sich in der zweiten Halbzeit fort, Böddiger war hoffnungslos unterlegen gegen den An-

griffsschwung des „Orschel-Express“, nach 45 Minuten war beim 30:10 durch Annika Sauer erstmals ein 20-Tore-Vorsprung erreicht. Vor allem die aus Luxemburg nach Oberursel gekommene Anouk Hipp (7 Tore) und die junge Klara Schauer (6) setzten sich erstmals stark in Szene, für die aktuell zweitbeste Werferin der Liga, Viktoria Heilmann, sind neun Tore fast der Durchschnittswert. Die weiteren Tore steuerten Nadine Okrusch (4), Greta Bucher (4), Jana Sellner (3), Elise Schumacher (3), Annika Sauer (2), Stella Günther (2) und Adrienn Noemi Zsigmond (1) bei.

Vom Sieg der „Ersten“ wird dem Stand der Dinge nach auch die 2. Damenmannschaft der TSGO profitieren. Eine Spielklasse tiefer ist der Landesliga-Aufsteiger in der Aufstiegsrunde zur Oberliga absolut im Soll und liegt dort auf dem dritten Platz. Daran änderte auch die 24:26-Heimniederlage gegen die starke HSG Wettenberg II nichts. Die Mannschaft von Trainerin Alexandra Müller spielt eine solide Runde, „insgesamt sind wir nicht unzufrieden mit dem Saisonverlauf als Aufsteiger in die Landesliga“, so Kathrin Nüchter, im Vorstand für den Frauenbereich zuständig. Auch bei den Damen II wird es einen Neuanfang geben, Alexandra Müller hört nach dem Saisonabschluss am 11. Juni um 14.30 Uhr in der Hochtaunushalle gegen die HSG Eibelshausen/Ewersbach als Trainerin auf.

TCO erwartet Kronberg Samstag zum Spitzenspiel

Oberursel (gw). Es ist angerichtet! Am Samstag um 13 Uhr findet auf der Anlage an der Aumühlenstraße in Oberursel das Spitzenspiel in der Tennis-Südwest-Liga der Herren 55 statt, bei dem sich die beiden als einzige noch ungeschlagenen Mannschaften des TC Oberursel und des TEVC Kronberg in einem Hochtaunus-Derby gegenüberstehen.

Die Voraussetzungen für dieses Gipfeltreffen, dessen Gewinner die besten Chancen auf einen Aufstieg in die Regionalliga Südwest und damit die höchste Spielklasse Deutschlands hat, haben die beiden Teams am Samstag, dem dritten Saisonspieltag, geschaffen. Während Kronbergs 55er gegen den FTC Palmengarten mit 7:2 gewonnen haben, setzte sich der TCO beim TC Schwarz-Weiß Frank-

furt mit 5:4 durch. Diese Ergebnisse haben zur Folge, dass Kronberg mit 6:0 Punkten und 18:9 Matchpunkten in der Tabelle auf Platz eins steht, gefolgt von Oberursel mit 6:0 Punkten und 16:11 Matchpunkten.

In der Tennis-Hessenliga der Herren 60 für Vierermannschaften hat der TC Oberursel am dritten Saisonspieltag beim TSV Kalkobes ein 3:3-Unentschieden erreicht, zu dem Daniel Köhler, Kimmo Best sowie das Doppel Burkhard Petzold und Kimmo Best – nach einem 3:6, 6:1 und 12:10 gegen Zaruba/Nowak – die Punkte beigesteuert haben.

Die TCO-Oldies gehen nun in eine dreiwöchige Spielpause, ehe die Medenrunde am 11. Juni um 9 Uhr mit einem Heimspiel gegen den TC Frickhofen fortgesetzt wird.

Regio-Meisterschaften in Bad Homburg

Hochtaunus (fk). Los geht's. Am kommenden Wochenende, 28. und 29. Mai, ist das Sportzentrum Nordwest in Bad Homburg fest in der Hand der Leichtathleten. Bei den Regional-Meisterschaften geht es in der Aktivitätsklasse, bei der Jugend U20 und U18 sowie bei den Schülern der U16 (also M/W 14 und 15) um flotte Zeiten und gute Weiten.

Aus den zehn beteiligten Kreisen der Region haben bisher rund 300 Teilnehmer aus 53 Vereinen gemeldet, die insgesamt rund 520 Einzelstarts absolvieren werden. Los geht es am Samstag um 12 Uhr. Am Sonntag fällt der erste Startschuss bereits um 10.30 Uhr. Zur Austragung kommen, je nach Altersklasse, die folgenden Disziplinen: 100 Meter, 200 Meter, 300 Meter, 400 Meter, 800 Meter, 1500 Meter, 80 Meter Hürden, 100 Meter Hürden, 110 Meter Hürden, 300 Meter Hürden, 400 Meter Hürden, 4x100 Meter, Hoch-,

Weit-, Drei-, Stabhochsprung, Kugelstoßen, Diskus- und Speerwerfen. Spätestens bis eine Stunde vor dem jeweiligen Disziplin-Start noch eine Nachmeldung abgeben. Die Startgebühr beträgt dann, unabhängig von der Altersklasse, zwölf Euro. Der genaue Zeitplan und die Ausschreibung sind im Internet unter <https://region-rhein-main.hlv.de> abrufbar.

Bei allen Laufdisziplinen bis 400 Meter sind die Stallplatzkarten bis 45 Minuten vor dem Start unter Angabe der Bestzeit abzugeben. In den technischen Disziplinen verkürzt sich die Abgabefrist auf 15 Minuten. Über die 100 Meter finden bei mehr als acht Teilnehmern Vorläufe statt. Bei mehr als drei Vorläufen je Altersklasse folgen vor den Finals noch Zwischenläufe. Alle anderen Läufe ab den 200 Metern werden als Zeit-Endläufe durchgeführt.

Sport in Kürze

Fußball: Im Regionalpokal der C-Jugend ist der JFV Oberursel durch eine 0:5-Niederlage gegen den SV Blau-Gelb Frankfurt ausgeschieden.

Tischtennis: Der TTC OE Bad Homburg richtet vom 27. bis zum 29. Mai im Wingert-Dome an der Seulberger Straße die „Ping-Pong-Parkinson German Open 2022“ aus.

Fußball: Der Kreispokalsieger der Frauen im Hochtaunuskreis wird am Himmelfahrtstag im Rahmen eines Turniers auf dem Waldsportplatz in Westerfeld ermittelt. Ab 15 Uhr spielen der 1. FFV Oberursel, EFC Kronberg und Ausrichter SG Westerfeld um einen Satz Trikots von Sponsor Rilano-Hotel. Der TV Burgholzhausen hat auf eine Teilnahme verzichtet.

Fußball: Im Kreispokal-Endspiel der Alten Herren stehen sich am heutigen Mittwoch um 20 Uhr der 1. FC Königstein und der FC Neu-Anspach auf dem Kunstrasenplatz am Kreisel in Königstein gegenüber.

Fußball: Thorsten Picha vom SV Teutonia Köppern, Koordinator für Qualifizierung im Kreisfußballausschuss, hat die Ausbildung zum „Konfliktmanager“ beim Hessischen Fußball-Verband erfolgreich bestanden, die insgesamt 56 Unterrichtseinheiten umfasst hat.

Schach: Der Schachklub Bad Homburg richtet vom 15. bis zum 19. Juni im Kirdorfer Bürgerhaus die 24. „Rhein-Main Open“ aus, bei denen mehr als 3000 Euro Preisgeld winken. (gw)

Timo Günther allein gegen den Rest der Handballwelt

Oberursel (js). Drei Sekunden waren noch zu spielen, als sich Timo Günther zum letzten Mal in dieser Partie ein Herz fasste und den Ball mit Urgewalt ins Netz des Hochheimer Tors zimmerte. Keine Chance für den jungen Nachwuchstormann des bereits feststehenden ersten Aufsteigers HSG Hochheim/Wicker, der in dieser Schlussphase im Tor stand. Günther machte in diesem Moment sein persönliches Dutzend voll, es war gleichzeitig der letztmögliche Türöffner zum erträumten Landesliga-Aufstieg der Oberurseler TSG-Handballer. Abpfiff, 26:25 für die TSGO in des Gegners Halle, der zuletzt immer mehr wackelnde Platz zwei in der Abschlusstabelle binnen Sekunden zementiert. Matchwinner Timo Günther hat ihn mit einer Gala-Vorstellung gesichert, die TSG Oberursel darf als Vizemeister der Aufstiegsrunde an Fronleichnam im Relegationsspiel gegen den Vizemeister aus Gießen um den letzten freien Platz in der Landesliga spielen. Dort rangeln noch Dilltal, Kleenheim/Langgöns II und die HSG Wettenberg um dieses Privileg.

Oberursel brauchte dringend diesen Sieg, um die punktgleiche TSG Münster dank der beiden Vorrundensiege im direkten Duell auf Distanz zu halten. Ohne Timo Günther in seinem stärksten Saisonspiel hätte es ein Desaster werden können am frühen Samstagabend in der Goldbornhalle zu Wicker. Timo allein gegen den Rest der Handballwelt, so mutete es bisweilen an, auf wackeligen, müden Beinen viele der anderen Akteure, ohne den rechten Zug zum Tor, zaghaft und in vielen Situationen ohne das Adrenalin im Blut, das man in einem solchen Alles-oder-Nichts-Spiel braucht. Als wollten sie das Geschenk der Gastgeber nicht annehmen, zum Teil ungewollt angeboten, weil verletzte Spieler der Meistermannschaft nicht antreten konnten, auf der anderen Seite wurde altbewährten Kräften im letzten Spiel vor der Handball-Pension ein letztes Schaulaufen geboten. Bei der TSG Oberursel also alle Konzentration auf den 23-jährigen Timo Günther mit ein paar Helfern, die ihm alle Verantwortung anvertrauten. Auch er brauchte Anlaufzeit zum Justieren seiner Würfe in einem stets engen Spiel, traf nur einmal in der ersten Halbzeit zum 3:5 nach acht Minuten. Der junge Achim-Menelik Baxmeyer (2 Tore) und Luca Gogolin (3) traten da noch beherzt auf, auch Ian Michelson einmal mehr im Tor.

Die zweite Halbzeit dann die Günther-Gala mit elf „Buden“, wie die Handballer sagen, die Zeitstrafe nach 48 Minuten nahm er fast dankend an für eine kleine Verschnaufpause. Er brauchte noch Energie für die Tore zum 25:25-Ausgleich nach 58:30 Minuten und zum befreienden Wurf ins Glück drei Sekunden vor der Schlusssirene. Natürlich war es auch ein Sieg des Teams. „Die Jungs können das“, hatte Trainer Mario Ljubic nach dem Spiel gegen Schwarzbach gesagt, auch wenn diese Jungs gerade unter Druck zuletzt reichlich Schwächen gezeigt haben. Sie konnten es, und es dürfte nach der Partie in der stickigen, schwülwarmen Halle reichlich Kaltgetränke gegeben haben. Mit dabei Ian Michelson, Kilian Witzel (Tor), Timo Günther (12), Luca Gogolin (4), Yanik Scheich (3/1), Achim-Menelik Baxmeyer (2), Julian Rummel (1), Tobias Hentschel (1), Alexander Mertzlin (1), Lennart Müller (1), Martin Walz (1), Jonas Schmidt, Robert Avemann.



Der Mann des Tages, der – im Dutzend erfolgreich – sein Team fast allein zum Sieg geworfen hat: Timo Günther. Foto: js

„Wood Walk“ beim TV Oberstedten

Oberursel (ow). Am Samstag, 11. Juni, bietet der TV Oberstedten ein tolles Event für Kinder von etwa acht bis elf 11 Jahren an. Die neue Jugendwartin Daniela Thon unternimmt erstmalig einen „Wood Walk“. Bei diesem Outdoorangebot können Kinder nach der langen Coronazeit wieder zusammenkommen und gemeinsam sportliches Training im Wald kennenlernen.

Es geht vor allem darum, dass die Kinder ein Gemeinschaftsgefühl erleben, während sie lernen, die Natur zu erleben und wertzuschätzen. Der genaue Ablauf ergibt sich aus der Gruppenzusammensetzung am jeweiligen Tag und den Interessen der Kinder. Es wird ein Mix aus körperlichem Training wie Joggen,

Walken, funktionellen Übungen und dem Dehnen angeboten. Auch Wahrnehmungs-, Atem- und Konzentrationsübungen sind möglich, etwa mit geschlossenen Augen verschiedene Dinge anfassen, einen Barfußpfad erlaufen, über Baumstämme balancieren oder einfach mal innehalten. Tiere beobachten sowie die Geräusche des Waldes auf sich wirken zu lassen.

Ziel ist es, gemeinsam Spaß zu haben und die Natur mit allen Sinnen zu erleben, während man sich körperlich betätigt. Der einstündige „Wood Walk“ startet um 10.30 Uhr vor der Reformhaus-Akademie in der Waldstraße. Anmeldung per E-Mail an Jugend@TV-Oberstedten.de.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: Usinger TSG – FC Karben, TSV Vatanspor Bad Homburg – FG 02 Seckbach, Spvgg. 03 Fechenheim – SC Dortelweil (alle Mi., 20.00), Türkischer SV Bad Nauheim – FC Neu-Anspach, Sportfreunde Friedrichsdorf – FC Olympia Fauerbach, FV Stierstadt – TSG Niederrad, SF Westend Frankfurt – DJK Helvetia Bad Homburg (alle Do., 15.30); SG Westend Frankfurt – Usinger TSG, Türkischer SV Bad Nauheim – TSV Vatanspor Bad Homburg, Spvgg. 03 Fechenheim – Sportfreunde Friedrichsdorf, SV Gronau – DJK Helvetia Bad Homburg, FC Olympia Fauerbach – FV Stierstadt, FG 02 Seckbach – 1. FC-TSG Königstein, SC Dortelweil – SKV Beienheim, FC Karben – TSG (alle So., 15.30).

Kreisoberliga: EFC Kronberg – DJK Bad Homburg II, SGK Bad Homburg – FC 09 Oberstedten, Eintracht Oberursel – Sportfreunde Friedrichsdorf II, FC Neu-Anspach II – Usinger TSG II, SG Eschbach/Wernborn – SG Ober-Erlenbach, SG Wehrheim/Pfaffen-

wiesbach – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, FC 06 Weißkirchen – SV Teutonia Köppern, SV Seulberg – SG Oberhöchstadt (alle Fr., 20.00).

Kreisliga A: SG BW Schneidhain – SG Hundstadt, SG Westerfeld – SG Eintracht Feldberg, 1. FC 04 Oberursel – TV Burgholzhausen, SG Eschbach/Wernborn II – SG Ober-Erlenbach II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FSV Steinbach, FSG Merzhhausen/Weilnau/Weilrod – SV Teutonia Köppern II, FSV Friedrichsdorf II – FV Stierstadt II (alle So., 15.30).

Kreisliga B: SGK Bad Homburg II – SG Eintracht Feldberg II, Eintracht Oberursel II – SV Seulberg II, SV Teutonia Köppern III – FSG Niederlauken/Laubach (alle So., 13.00).

Kreisliga C: SG Westerfeld II – TSV Vatanspor Bad Homburg II, 1. FC 04 Oberursel II – TV Burgholzhausen II, SV Bommersheim II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III, FSG Merzhhausen/Weilnau/Weilrod II – 1. FC-TSG Königstein II (alle So., 13.00). (gw)

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder
per Video-Call - kostenfrei und diskret



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAPREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 0 61 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 0 61 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 0 61 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 0 60 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 0 61 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

SHOP OBERURSEL
T.: 0 61 71 - 88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 0 61 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 0 61 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com



SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr Preis

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 24 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

www.taunus-nachrichten.de



PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Schreinerei Prauß GmbH
Raumgestaltung in Holz
Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 - 91 15 94
www.schreinereiprauss.de
E-Mail: info@schreinereiprauss.de
Partnerbetrieb

Exhibitionist im Zug

Oberursel (ow). Einen Schockmoment erlebte eine 21-jährige Oberurselerin in der Nacht von Samstag auf Sonntag. Sie befand sich in der U3 in Fahrtrichtung Oberursel, als sich ihr gegenüber ein Mann hinsetzte. Nach kurzer Zeit fiel der jungen Frau auf, dass der Mann sein Glied aus der Hose heraushängen ließ. Nachdem sie aufgestanden war, verließ der Mann die U-Bahn an der nächsten Haltestelle. Der Exhibitionist soll zwischen 30 und 35 Jahre alt und etwa 1,80 Meter groß gewesen sein. Er hatte wenige Haare, trug schwarze Oberbekleidung, vermutlich langärmelig, eine schwarze Cargo-Hose, schwarze Sneakers und hatte eine schwarze Tasche bei sich. Zeugen können sich bei der Kripo in Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 melden.

Rundwanderung

Oberursel (ow). Treffpunkt zu einer etwa neun Kilometer langen Rundtour vom Sandplacken über den „Weißen Berg“ nach Arnoldshain und zurück des Wanderclubs „Berg Auf“ Oberstedten ist am Sonntag, 29. Mai, um 9.30 Uhr vor dem Restaurant „Tante Anna“. Mit eigenen Autos geht es zum Parkplatz am Sandplacken. Rucksackverpflegung sollte mitgebracht werden. Weitere Infos unter Telefon 06172-390883. Gäste sind willkommen.

SV-Hauptversammlung

Oberursel (ow). Der SV Bommerheim lädt zu seiner Jahreshauptversammlung für Dienstag, 31. Mai, um 19 Uhr in sein Vereinsheim auf dem Sportgelände „Im Himmrich“ ein.

Geheimnis des Glücks

Oberursel (ow). Fragen zum Glück möchte Prädikant Michael Breither im „Besonderen Gottesdienst am Abend“ der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, am Sonntag, 29. Mai, um 19 Uhr nachgehen. Welches sind Rezepte der Menschen in der Bibel für ein glückliches Leben? Und was hat eine Bushaltestelle im Rosengärtchen damit zu tun? Antworten werden in diesem modernen Gottesdienst gegeben.

Vortrag „Südtirol“

Oberursel (ow). Für Freitag, 27. Mai, um 19 Uhr laden die Naturfreunde Oberursel zu einem Bildervortrag „Südtirol“ in die Schuckardtstraße, Altkönigstraße 53, ein.

Rabenschnabel

Oberursel (ow). Edith Nickel-Ruppmann und ihre Handpuppe Till Rabenspiegel stellen am Donnerstag, 2. Juni, von 16 bis 17.15 Uhr im Oberurseler Schulwald am Ende des Altenhöfer Wegs das Bilderbuch „Wir bauen eine Hütte“ von Bernadette Vermeij und Gitte Spee für Kinder zwischen vier und sieben Jahren vor. Für ein Überraschungs-Kreativangebot sollte wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk mitgebracht werden. Bei stärkerem Regen findet die Veranstaltung in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, statt. Wegen der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung in der Stadtbücherei persönlich oder unter Telefon 06171-62870 erforderlich. Die Teilnahme kostet drei Euro, für Oberursel-Pass-Begünstigte ist sie frei.



Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Klarer Pflegefavorit: reines Wasser

Clean-Beauty-Trend erobert Bad und WC

(djd). Weniger ist mehr: Der Clean-Beauty-Trend setzt auf natürliche und nachhaltige Pflegeprodukte, die frei von chemischen Inhaltsstoffen oder Mikroplastik sind. Bewusste Verbraucher, angeführt von der Generation Z und den Millennials, treiben den Wandel voran. Dermatologen beobachten, dass sich immer mehr Menschen Gedanken über die Wahl ihrer Pflegeprodukte machen. Hoch in der Verbrauchergunst stehen natürliche Lösungen für Hautprobleme, dadurch wächst auch das Bewusstsein für schädliche Inhaltsstoffe und ihre Alternativen.

Clean Beauty in seiner reinsten Form bieten Dusch-WCs wie das AquaClean Mera von Geberit. Der Po wird nach jedem Toilettengang mit einem sanften Wasserstrahl gereinigt, dessen Temperatur, Stärke und Position man individuell einstellen kann. Für die Trocknung danach haben manche Modelle einen integrierten Föhn. Unter www.geberit-aquaclean.de gibt es dazu weitere Infos und Unterstützung bei der Modellauswahl. Die Reinigung mit reinem Wasser schenkt ein nachhaltiges Frischegefühl und schont die Haut.

Sanfte Reinigung von Kopf bis Fuß

Wer sich auf die Suche nach natürlichen oder „cleanen“ Reinigungsmethoden macht, sollte an alle Regionen seines Körpers denken – auch und gerade an den Intimbereich. Er ist äußerst sensibel, da die Haut dort sehr dünn ist und nur wenige Talgdrüsen hat. So kann er sich schlecht vor äußeren Einflüssen schützen. Bei der Reinigung dieses Bereichs ist es daher besonders wichtig, milde und sanfte Methoden einzusetzen, auch nach dem Toilettengang. Hautärzte raten von allem ab, was die empfindliche Intimhaut reizen könnte. Das betrifft recyceltes oder bedrucktes Toilettenpapier, da es Chemikalien und Farbstoffe enthält, ebenso wie Reinigungsprodukte mit Duftstoffen, Seifenstoffen oder Konservierungsmitteln.



Dusch-WCs bringen den Clean Beauty-Trend zu schonend natürlicher Pflege auch auf die Toilette. Foto: djd/Geberit

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN
MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO

müller+co
Fenster und Türen
Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Ehrungen bei „St. Georg“ Bommersheim Naturpark Taunus im Juni



Im Rahmen der Jahresmitgliederversammlung wurden beim Reit- und Fahrverein St. Georg Bommersheim nicht nur die Arbeit des Vorstands und die Ergebnisse des vergangenen Jahres besprochen, sondern auch Ehrungen vorgenommen. Eine Ehrenurkunde für über 60-jährige Treue zum Verein überreichte die Vorsitzende Andrea Braun (Mitte) an Jürgen Laubach, Hans-Georg Wagner, Wolfgang Krämer und Dieter Häußer (v. l.): „Sie haben dem Verein jahrzehntelang schon in der Gründungsphase aktiv unterstützt und sind bis zum heutigen Tag mit Rat und Tat für den Verein und die Mitglieder da“. Gerhard Grimme wurde die Ehrenmitgliedschaft übertragen. Er hat sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten für den Bau und die Erweiterung der Reitanlage ehrenamtlich sehr verdient gemacht. Fast 80 stimmberechtigte Mitglieder hörten zu, als der neue Vorstand die besonderen Aktivitäten des vorigen Jahres, Renovierungsmaßnahmen, Turniere, Jugendarbeit, sportliche Erfolge und die Bilanz vorstellte. Foto: St. Georg

Oberursel (how). Der Naturpark Taunus lädt zum Wandern ein. Sommerliches Wetter, interessante Touren und neue Einblicke in den Taunus bieten sich optimal an, das Mittelgebirge im Juni zu erkunden.

Außer den traditionellen sonntäglichen Überraschungstouren lockt der Naturpark mit spannenden neuen Themen. Erstmals können Wanderer sich wieder ohne Anmeldung zur Wandergruppe dazugesellen. Die Teilnahmegebühr beträgt sieben Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen fünf Euro.

Los geht es am Sonntag, 5. Juni, zur ersten Überraschungstour um 12 Uhr am Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Hohemark in Oberursel. Der Übergang zwischen Feld und Wald gibt einen spannenden Einblick in die unterschiedlichen Vegetationsformen. Los geht es am Freitag, 10. Juni, um 15 Uhr am Taunus Campus in Steinbach. Die Tour führt meist über unbefestigte Feld- und Waldwege und dauert etwa drei Stunden. Am Sonntag, 12. Juni, beginnt um 10 Uhr eine Wanderung für die ganze Familie am Bad Homburger Hirschgarten. Der Wald ist eine wunderbare Kulisse für Geschichten. Die etwa acht Kilo-

meter lange Wanderung beginnt an der Bushaltestelle des Hirschgartens in Bad Homburg. Gerade im Juni haben die Taunuswälder einen besonderen Reiz. Das noch frische nuancenreiche Grün der Bäume und Pflanzen, die gereinigte würzige Waldluft und der vielstimmige Gesang der Vögel sind Balsam für Körper, Geist und Seele. Daneben ist besonders der Juniwald die Kinderstube des heimischen Wildes. Auf der Wanderung für Familien werden unterwegs Hühnerhäuser für Kleintiere gebaut, Geheimnisse des Waldes und Tierspuren entdeckt und erforscht, wo die Tiere wohnen. Es geht los am Sonntag, 18. Juni, um 10 Uhr am TIZ in Oberursel und dauert etwa drei Stunden. Nicht nur wandern, sondern auch Radfahren ist sehr beliebt im Naturpark Taunus. Die E-Bike-Tour „Rund um Oberursel“ führt auf einer Länge von etwa 28 Kilometern vornehmlich auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Wegen durch alle Stadtteile der Brunnenstadt. Eine Einkehr ist geplant, jedoch sollte Rucksackverpflegung für unterwegs mitgebracht werden. Losgeradelt wird am Samstag, 25. Juni, um 10 Uhr am TIZ, und nach fünf bis sechs Stunden endet die Tour auch dort.

STELLENMARKT

Berufskraftfahrer (m/w/d) gesucht

Vollzeit, LKW 7,5 - 15 to, gute Bezahlung, nur Tagestouren Montag bis Freitag, kein Fernverkehr, Umkreis 90 km um Friedrichsdorf Bewerbung telefonisch: **02382 9686 105** oder per mail: David.Frieg@Fiege.com.
Fiege Healthcare Logistics GmbH

Die Jugendbildungsstätte Fritz-Emmel-Haus in Kronberg sucht für die Versorgung ihrer überwiegend jugendlichen Gäste

ab August

Hauswirtschaftskraft/-hilfe

Verschiedene Arbeitszeitmodelle möglich.

Königsteiner Straße 33 · 61476 Kronberg · Tel: 06173 - 78673
info@fritz-emmael-haus.de · www.fritz-emmael-haus.de

Bad Homburger Woche	Oberurseler Woche	Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche	Steinbacher Woche	Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in für den Anzeigenverkauf im Angestelltenverhältnis

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
- akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil

Sie verfügen über

- Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
- ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
- einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen

- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Sie möchten Menschen begeistern, arbeiten gerne im Team und lieben gutes Essen?

Sehr gut – alles andere bringen wir Ihnen bei!

Für den nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Voll-/Teilzeit oder auf Aushilfsbasis:

Servicekräfte (m/w/d)

Unterstützung in der Küche (m/w/d)

Eine leistungsgerechte Vergütung und interessante Zusatzleistungen sind für uns selbstverständlich.

Für Rückfragen und Bewerbungen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Jani V. Schmitt

jani.schmitt@bad-homburg.steigenberger.de
06172 181 605

Steigenberger Hotel Bad Homburg
Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75 • 61348 Bad Homburg
bad-homburg.steigenberger.de

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Wir suchen

Fahrer/Innen

(m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel/Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.

Einsatzgebiet/Wohnort

Hochtaunuskreis

Hr. Aris,

Tel.: 069 53058011

Mobil:

0157 80671395

TAXIPOINT
FÜR TAXI-UNTERNEHMEN

Bürgerstollen
Waldgasthaus

Servicekraft (m/w/d)

ab sofort in Kronberg gesucht. VZ oder TZ, 450,- €-Minijob

Tel. **06173 963620**

oder **0172 5954844**

info@buergelstollen.de

Wir suchen eine zuverlässige

Verstärkung

auf 450,- € Basis

für Dienstagabend

von 19.00 bis 22.00 Uhr

für unseren Counter bei

Tennis Badminton Oberursel.

Bei Interesse bitte melden

unter **06171-913535**

Jäger
ELEKTROTECHNIK GMBH

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
E-Mail: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Wir suchen Verstärkung!!!

Elektroniker / Elektriker für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Was Sie erwartet: unbefristetes Arbeitsverhältnis, betriebliche Altersvorsorge, betriebliche Krankenversicherung, flexible Arbeitszeiten, moderner Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, u.v.m.

Praxis Dr. med. Thilo Büttner
Facharzt für Allgemeinmedizin • akkreditierte Lehrarztpraxis
und Lehrbeauftragter Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt
sucht ab sofort

eine **medizinische Fachangestellte m/w/d**
(alternativ auch MTA, Krankenschwester oder aus Pflegeberufen).

Die Arbeitszeit beträgt mindestens 20 Stunden (flexibel).
Es erwartet Sie eine gutgehende Hausarztpraxis mit einem engagierten und sympathischen Team.

Bewerbungen können an die E-Mail-Adresse **buettnerda27@gmail.com** geschickt werden. Gerne können Sie unter der **Tel.-Nr. 0151/73 02 03 69** genauere Infos erfragen.



Hausarztpraxis
Dr. med. Thilo Büttner • Dr. med. Anna Dauselt
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Vorstadt 20 • 61440 Oberursel

OBERURSELER WERKSTATTEN
AUSSEERGEWÖHNLICH ZUVERLÄSSIG

Zur Eröffnung einer **neu geplanten Tagesförderstätte** innerhalb unserer Zweigstelle (Standort: Obere Zeil 2, Oberursel) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt 2 Betreuer für eine Gruppe mit bis zu 8 Klienten und 1 Betreuer mit Teamleiterfunktion für die Zweigstelle. Es handelt sich um Vollzeitstellen (39 Std./tagsüber Mo-Fr), die zunächst für ein Jahr befristet sind und anschließend in eine Unbefristung übergehen können.

Für die Tagesbetreuung, Pflege und Förderung schwerstmehrfachbehinderter Menschen suchen wir:

1 Betreuer (m/w/d) mit Teamleitungsfunktion
Leitungsanteil 20%
und
2 Betreuer (m/w/d)

Die/Der Bewerber/in sollte über eine abgeschlossene Ausbildung oder ein Studium, als

Heilerziehungspfleger/in, Altenpfleger/in, Erzieher/in, Ergotherapeut/in, Heilpädagogen/in, Case-Manager/in, Pflegemanager/in, Sozialarbeiter/in

verfügen oder einem vergleichbaren Ausbildungsgrad/Studiengang. Berufserfahrung ist gewünscht.

Weitere Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Webseite www.o-wfb.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

STELLENMARKT

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche **Oberurseler Woche** **Eschborner Woche**
Friedrichsdorfer Woche **Steinbacher Woche** **Schwalbacher Woche**

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen einen Redakteur (m/w/d) in Vollzeit für unsere Lokalredaktion

Ihre Aufgaben

- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren
- Redigieren und layouten
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –
 Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

BETRIEBSHOF
BAD HOMBURG V.D.HÖHE
 Personalbüro · Nehringstr. 7-9
 61352 Bad Homburg v.d.Höhe
www.betriebshof-bad-homburg.de



Der **Betriebs Hof Bad Homburg v.d.Höhe**, ein Eigenbetrieb der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe mit vielfältigen Aufgaben und rund 200 Beschäftigten, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis für die Stadtreinigung eine engagierte Führungskraft als

Abteilungsleitung (m/w/d)

Ihre Aufgabe:

- Durchführung von Schulungen der Mitarbeitenden zu den Unfallverhütungsvorschriften, den arbeitsvertraglichen Verpflichtungen, des Arbeitsschutzes und des Umweltschutzes.
- umfassende Führungsverantwortung gegenüber dem zugewiesenen Personal
- Erstellung und Überarbeitung von Satzungen
- Überwachung der Kostenrechnung und Gebühren sowie Budgetermittlung
- Tourenplanung und Qualitätskontrolle

Das Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung oder eine Abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Meister/in in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit beruflicher Erfahrung als Disponent/in (vorzugsweise in der Abfall- oder Entsorgungswirtschaft)
- Erfahrung der Mitarbeiterführung und Einsatzplanung
- Gute EDV Kenntnisse insbesondere der MS-Office Produkte und evtl. der Software c-trace
- Kenntnisse in den Rechtsgebieten Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Unfallverhütungsvorschriften, Arbeits- und Umweltschutz
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Mindestens Führerschein der Klasse B

Mit Kommunikationsstärke und Menschenkenntnis wissen Sie, wie Sie zielgerichtet motivieren können.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Der Betriebs Hof möchte den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 10 TVöD. Die Eingliederung in die zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes, ein kostenfreies RMV Premium Ticket und weitere Zuschüsse zu Gesundheitsförderung ergänzen das Angebot.

Für einen ersten Kontakt steht Ihnen das Personalbüro (Tel +49 (0) 6172/6775-66 o. -77) gerne zur Verfügung.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen die Sie bis spätestens **18.06.2022** als **Email** an meinezukunft@bbh.bad-homburg.de oder per Post senden an

Betriebs Hof Bad Homburg v.d.Höhe, Personalbüro,
 Nehringstraße 7-9, 61352 Bad Homburg v.d.Höhe.

Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein

Die Kopfschmerz-Spezialisten



Die **Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein** sucht ab sofort zur Verstärkung ihres Teams eine/n freundliche/n und flexible/n

Servicekraft (m/w/d) für den Speisesaal in Teilzeit/Vollzeit

Dienstzeiten: Mo. – Fr. von 6.00 – 14.30 Uhr
 16.00 – 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Tel.: 06174 2904610

E-Mail: personal@migraene-klinik.de

www.migraene-klinik.de

Für unsere dermatologische Praxis in Ffm City suchen wir

eine/n engagierte/n

Medizinische/n Fachangestellte/n (m/w/d),

sowie

Kosmetiker/in (m/w/d)

und

eine/n **Auszubildende/n** zum/zur

Medizinischen Fachangestellten (m/w/d).

Dres. med. Jüstel

Goethestr. 20 • 60313 Frankfurt/M. • Tel. 069-28 77 05
 (schriftliche Bewerbung erbeten)

Die MSU Gruppe wächst weiter und sucht ab sofort am Standort in Bad Homburg Verstärkung

Mitarbeiter*in Administration und Buchhaltung (m/w/d)

In Teilzeit (ca. 20–30 Stunden an 3–5 Tagen in der Woche)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Gerne steht Ihnen Frau Jakobi, unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Mail: s.jakobi@m-s-u.de

Tel: 06172 – 963 522

www.m-s-u.de



MERCA LEASING

Mit Merca mehr bewegen.

Wir sind ein seit über 30 Jahren erfolgreiches mittelständisches Finanzdienstleistungsunternehmen mit Niederlassungen in Kronberg, Hamburg sowie Berlin und bieten Ihnen ab sofort eine interessante und abwechslungsreiche Position als

Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d)

in der Rechts- und Mahnabteilung in unserer Zentrale in Kronberg/Taunus bei Frankfurt.

Ihre Aufgaben:

- Eigenständige und vollumfängliche Betreuung von notleidenden Kundenengagements und Insolvenzen
- Eigenständige Durchführung des Mahnwesens (inkl. Erstellung des Mahnbescheids) und Überwachung von Zahlungseingängen
- Eigenständige Erstellung von Forderungsanmeldungen nach Insolvenzeröffnung
- Bestmögliche Verwertung unserer Objekte in Zusammenarbeit mit unserem Asset Management

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Rechtsanwaltsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation im Bereich Recht
- Idealerweise erste Kenntnisse des Leasinggeschäftes und erste Erfahrungen im Insolvenzrecht
- Gewissenhafte selbstständige Arbeitsweise, eine gute Auffassungsgabe für komplexe Sachverhalte und eine lösungsorientierte Denk- und Handlungsweise
- Sichere Deutschkenntnisse und sicherer Umgang mit den gebräuchlichen MS-Office-Anwendungen

Wir bieten Ihnen:

- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- Leistungsgerechte Vergütung
- Überbetriebliche Altersvorsorge
- Gleitzeitmodell
- Modernes Arbeitsumfeld
- Kostenfreien Pkw-Parkplatz und direkt an der S4-Haltestelle Kronberg Süd gelegen
- Freie Getränke am Arbeitsplatz
- Preislich vergünstigtes Mittagessen in einer fußläufig gelegenen Kantine

Weitere Informationen zu unserer Stelle erhalten Sie unter www.taunus-nachrichten.de oder auf unserer Homepage.

Wir bitten um Mitteilung Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Merca Leasing GmbH & Co. KG

Frau Dr. Huber
 Westerbachstraße 28
 61476 Kronberg / Taunus

E-Mail: personal@merca-leasing.de
 Web: www.merca-leasing.de
 Telefon: +49 (0) 6173 958-600

Altkönig-Stift



Das Altkönig-Stift bietet seinen rund 630 Bewohnern seit über 50 Jahren ein Zuhause in einer Gemeinschaft, deren Grundlage der Solidargedanke unserer Genossenschaft ist. Eine zeitgemäße und vielseitige Angebotspalette ermöglicht unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein Leben in größtmöglicher Selbstständigkeit. Rund 310 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein lückenloses Serviceangebot kennzeichnen den hohen Leistungsstandard des Altkönig-Stiftes.

Zum Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichen Eintritt

- **Pflegefachkräfte (m/w/d)**
- **Pflegehilfskräfte (m/w/d)**
- **Mitarbeiter (m/w/d) für soziale Betreuung**
- **Mitarbeiter (m/w/d) für zusätzliche Betreuung gem. § 53b SGB XI**
- **Service Mitarbeiter (m/w/d)**

in Voll- und/oder Teilzeit

Wir setzen voraus:

- ein freundliches und sicheres Auftreten
- Spaß bei Ihrer täglichen Arbeit
- Loyalität
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
- gute Deutschkenntnisse, mindestens B1

Bei uns erwartet Sie:

- ein sicherer Arbeitsplatz mit moderner Ausstattung
- eine leistungsgerechte Vergütung
- umfangreiche Sozialleistungen (13. Gehalt, leistungsorientierte Jahresprämie, Urlaubsgeld, Angebote der Gesundheitsprävention)
- ein motiviertes und engagiertes Team
- ein gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- Förderung von Gesundheitsmaßnahmen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wenn Sie sich gerne umfassend einbringen möchten, dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen an die

Altkönig-Stift eG – Personalabteilung –
 Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg im Taunus
 Tel. 06173 / 310
karriere@altkoenig-stift.de
www.altkoenig-stift.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

VERSTÄRKUNG GESUCHT



Sie haben Freude am Kundenkontakt und möchten in der grünen Branche arbeiten? Perfekt! Für unseren Standort in **Oberursel** suchen wir zum schnellstmöglichen Eintrittstermin qualifizierte Voll- und Teilzeitkräfte:

KUNDENSERVICE-SACHBEARBEITER (m/w/d)

VERKAUFGÄRTNER (m/w/d) FÜR ZIERPFLANZEN

FACHVERKÄUFER (m/w/d) FÜR GESCHENKARTIKEL & BOUTIQUE

VERKAUFGÄRTNER (m/w/d) FÜR BAUMSCHULE & STAUDEN

FACHVERKÄUFER (m/w/d) FÜR HARTWARE

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website: www.mauk-gartenwelt.de/stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an:

bewerbung.ka@mauk-gartenwelt.de oder an:

Pflanzen-Mauk Blumenparadies GmbH – Personalabteilung –
 Bruchwaldstraße 63 – 76229 Karlsruhe-Grötzingen

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

**Kronberger
Lichtspiele**

mein Kino...

26. 5. – 1. 6. 2022

**Top Gun
Maverick**

Do. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Fr. – Mo. auch 17.00 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)

Abonnieren Sie das Kinoprogramm
mit allen Sonderveranstaltungen
www.kronberger-lichtspiele.de

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 7.1 ☎ 06173/ 7 93 85

**AUKTIONSHAUS
Oberursel**

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FÄRZIAN Tel. 06172-763620

Taxi Schütz

kompetent · zuverlässig · sicher

Spezialist für Ihre Krankenfahrten (sitzend)
Dialyse – Chemo – Bestrahlung

Tel. 06171 - 40 05

Flughafentransfer

Entenrennen am Brunnenfest-Sonntag

Oberursel (ow). Für Kinder und Eltern gleichermaßen spannend und aufregend ist das Entenrennen am Brunnenfest-Sonntag, 12. Juni, das der Lions Club Oberursel in diesem Jahr zum 16. Mal veranstaltet.

Pünktlich um 15 Uhr werden in zwei Vorläufen je 750 Enten zu Wasser gelassen, von denen sich die jeweils 150 schnellsten Enten für den finalen Lauf qualifizieren. Brunnenkönigin Verena I. mit Brunnenmeister Andreas und Bürgermeisterin Antje Runge sind dafür verantwortlich, dass der Start am Urselbach hinter der Feuerwehr Mitte pünktlich und einwandfrei abläuft. Begeisterte und lautstarke kleine und große Fans sorgen mit Stöcken, Schirmen oder einem Direktanstieg in den Bach dafür, dass hängengebliebene oder müde Enten wieder flottgemacht werden und auf die

Rennstrecke finden. Einlauf und Ziel ist an der Brücke „Im Portugall“, wo auf die Gewinnerentente – wie in den vergangenen Jahren – attraktive Preise warten.

Rennkarten können zu drei Euro pro Stück oder zu zehn Euro pro vier Stück an den Samstagen, 28. Mai und 4. Juni in der Vorstadt, Ecke Kumeliusstraße, und vor dem Edeka-Markt im Camp King erworben werden. Restbestände sind während des Brunnenfests auch am Weinstand des Lions Clubs Oberursel in der Weidengasse (direkt vor der Stadtbücherei am Marktplatz) erhältlich, außerdem am Samstag, 11. Juni, auf der Kindermeile in der Oberen Hainstraße und am Renntag selbst an der Rennstrecke. Der Erlös des Entenrennens kommt in diesem Jahr der Kinder- und Jugendarbeit in Oberursel zugute.

Karten & Infos
T 069 427 2626 49
barock-am-main.com

21.7. – 14.8.2022

Worschtmichels Traum

oder
Der König von Frankfurt

Mit Michael Quast und dem Barock am Main-Ensemble



Barock am Main

FINE GERMAN DESIGN · Foto: Maik Reuß

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

Das Musikfest im Taunus

24.6. – 10.7.2022



»Lebensimpulse«

Big Band
Streichquartett
Klavierduo

Konzert für Kinder

Sinfonieorchester
Barockorchester

u. v. m.

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

KULTURFESTIVAL RHEIN-MAIN 2022

Hummelpark Hochheim

80er/90er Show

mit Markus (NDW), Magic Affair und DJ Fosco
15.06.2022, 19.30 Uhr 20,00 €

Woody Feldmann

Comedy / Konzert
17.06.2022, 19.30 Uhr 28,20 €

Hans-Joachim Heist

Der große Heinz Erhardt-Abend
18.06.2022, 19.30 Uhr 28,20 €

Meenzer Abend

mit Oliver Mager, Schnorreswackler
und DobbelsBock
19.06.2022, 19.30 Uhr 20,00 €

**Rolando Villazón – Eine musikalische
Weltreise durch die Zeit**

Werke u.a. von Mozart, Schubert, Duparc, Fauré,
Tosti, Verdi und Bellini
Alte Oper Frankfurt
19.06.2022, 18.00 Uhr 35,00 - 110,00 €

Cats

Aufführung in englischer Sprache mit deutschen
Untertiteln
Alte Oper Frankfurt
20.12.2022 bis 07.01.2023 57,40 - 117,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL**Für Garderobe keine Haftung**

Theater - Improshow
Alte Wache Oberstedten e.V.
09.06.2022, 20.00 Uhr 19,70 €

Ramon Chormann

„Es eskaliert sowieso“
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL“
08.07. + 09.07.2022, 19.30 Uhr 30,00 €

THEATER IM PARK

„Unkraut!“
Park der Klinik Hohe Mark
08.07. – 13.08.2022,
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

Klassik unter Sterne - Operentträume

Mit dem Kammerensemble
der Frankfurter Sinfoniker
Park der Klinik Hohe Mark
13.07.2022, 20.00 Uhr 30,00 €

Monsieur Brezelberger

Comedy Magic DeLuxe
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“
23.07.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

Drei Tenöre - Drei Freunde

Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer,
Sigrid Althoff
Park der Klinik Hohe Mark
10.08.2022, 20.00 Uhr 30,00 €

Sommer-Highlights 2022

Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüssel
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“
19.08. + 20.08.2022, ab 18.00 Uhr 19,80 €
25,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG**Die Babel Olympiade**

Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn
Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg
10.06. - 16.12.2022, jeden Fr 20.00 Uhr 22,50 €

Fünf Frauen und ein Mord

Krimi nach einer Novelle von Gladys Heppleworth
Volksbühne e.V. Bad Homburg
Sa 18.06. 20.00 Uhr, So 19.06. 15.00 Uhr,
Di 21.06. 20.00 Uhr 17,50 - 20,80 €

20 Jahre Sportschule M. Farnung

Sportaerobic, Rhythmische Sportgymnastik
& Sportakrobatik
mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi
Kurtheater Bad Homburg
26.06.2022, 15.00 Uhr 15,00 - 19,00 €

Klassik trifft Pop

Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus
Orgel: Susanne Rohn, Leitung: Simon Edelmann
Erlöserkirche
17. + 18.09.2022, ab 19.30 Uhr 12,00 - 35,00 €

STUMMFILM UND ORGEL

Der Glöckner von Notre Dame (USA, 1923)
David Franke (Freiburg) improvisiert an der Sauer-Orgel
Erlöserkirche
19.09.2022, 20.00 Uhr 15,00 €

HÖLDERLIN - ORGEL UND LESUNG

Rüdiger Safranski, Philosoph und Autor, liest aus
seiner Hölderlin-Biographie
Bürgy-Orgel: Wolfgang Zerer
Schlosskirche
20.09.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

DIE GESCHICHTE VON PIEP, DEM PIEPER

Orgelkonzert für Kinder
Guy Bovet (Orgel), Johanna Krumstroh (Rezitation)
Erlöserkirche
21.09.2022, 9.00 + 11.00 Uhr 10,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
TAUNUS**ALLEGRO! 2022 - LEBENSIMPULSE**

Orchesterkonzert/Eröffnung
ensemble reflektor
Christian Wirth Saal, Usingen
24.06.2022, 20.00 Uhr 26,00 - 35,00 €

Der Tod und das Mädchen

Átma Quartett
Evangelische Kirche, Grävenwiesbach
25.06.2022, 19.00 Uhr 24,00 €

Peter und der Wolf (ab 5 J.)

Dreier (Puppenspiel), Richter (Klavier), Keitel
(Sprecher)
Wulhelmj-Salon, Usingen
02.07.2022, 17.00 Uhr 15,00 €

Compagnia di Punto

Shalev (Cembalo) Ablogin (Hammerklavier)
Motto: „Vater und Sohn“ Stücke von Telemann,
Bach
Katholische Kirche St. Marien, Neu-Anspach
08.07.2022, 20.00 Uhr 26,00 - 35,00 €

**4 Hände 88 Tasten Piano Duo Takahashi/
Lehmann**

Stücke von Johann Sebastian Bach
Evangelische Laurentiuskirche, Usingen
09.07.2022, 19.00 Uhr 24,00 €

Landpartie - Drei Konzerte mit drei Duos

Jerusalem Duo, Duo Accordarra,
Duo Safikhanova/Safikhanov
Schloss Neuweilnau, Weilrod
10.07.2022, 15.15 Uhr 25,00 €



Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr